

|             |            |            |
|-------------|------------|------------|
| Stadtteile: | Bardenbach | Noswendel  |
|             | Büschfeld  | Nunkirchen |
|             | Dagstuhl   | Steinberg  |
|             | Krettnich  | Wadern     |
|             | Lockweiler | Wadrilltal |
|             | Löstertal  | Wedern     |
|             | Morscholz  |            |



# Stadt Wadern



63. Jahrgang | 175

**Ausgabe 25**

Donnerstag, 22. Juni 2023

**Amtliche Bekanntmachungen**

Das Amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint jeden Donnerstag und wird durch den Verlag allen Haushalten unentgeltlich zugestellt. Einzelbezug durch den Verlag gegen Berechnung der Selbstkosten. Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Wadern, 66687 Wadern, Tel. 06871/5070, Fax 507-130, Internet: <http://www.wadern.de>, E-Mail: [amtsblatt@wadern.de](mailto:amtsblatt@wadern.de). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Martina Drolshagen, Anzeigen: Melina Franklin, Satz: LINUS WITTICH Medien KG, Europa-Allee 2, 54343 Föhren, Tel. 06502/9147-0, Druck: Druckhaus WITTICH KG, Europa-Allee 2, 54343 Föhren

**NIKKIS CASTLE**  
Rock  
Open Air Festival  
The Feelgood McClouds  
O CAPTAIN! MY CAPTAIN! ALIKE  
Freitag  
**23.06.2023**  
Burgruine Dagstuhl - 66687 Wadern

**NIKKIS CASTLE**  
OPEN AIR RAVE  
DAHOO!  
CHICKY ANDRÉ VISIOR  
NIKKI - PSYTEK - HERBY VAN CF - LOST MINDS & MA-MY FAZES - ZOODIAN - ANDY WHITE  
MARNUS FREEZE - BOB TOMEGA - DCC - PETRY VAN DE BACH - RAVERBUNNY MEETS FMK  
SNEP - JOONIX - PATRICK JACOBI - LOUISA PITZ - KÖNZ - N.W.C.  
SAMSTAG  
**24.06.2023**  
BURGRUINE DAGSTUHL - 66687 WADERN

## Nunkircher Strom für 2.000 Drei-Personenhaushalte



Am 6. Juni wurde die Photovoltaik-Freiflächenanlage „Bammersch“ in Nunkirchen in Betrieb genommen.

Die bislang größte Anlage dieser Art der VSE ist für die Stadt Wadern ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Klimaschutz.

Weitere Informationen lesen Sie im Innenteil auf Seite 17.

Der Strom fließt: VSE-Vorstand Dr. Stephan Tenge, die Nunkircher Ortsvorsteherin Patrizia Mötzel und Bürgermeister Jochen Kuttler bei der Inbetriebnahme der Photovoltaik-Freiflächenanlage am „Bammersch“

Foto: VSE

 **Wichtige Rufnummern** 

 **MaadBus – der Marktbus.**  
Ihre Verbindung ins Zentrum

**www.wadern.de**

- Polizei**..... 1 10
- Feuerwehr** ..... 1 12
- Rettungsdienst**..... 1 12

**POLIZEI** - Polizeiinspektion Wadern..... (06871) 90010

**FREIWILLIGE FEUERWEHR - STADT WADERN**

**Alarmierung im gesamten Stadtgebiet**..... 1 1 0 / 1 1 2

Stadtwehrführer: Obm. Maik Grundhöfer . (0151) 461 011 45  
Stellvertreter: Hbm. Jens Balzer, Gerichtsstr. 3..... (0171) 1772281

Hbm. Werner Ludwig, Zum Pavillon 34..... (06871) 9239580

**TECHNISCHES HILFSWERK**, Am Lottenbruch..... (06871) 920410

Ortsbeauftragter: Daniel Melchior..... (0174) 3388143

Zugführer: Thomas Schmitt..... (0176) 56532911

**KRANKENHÄUSER**

SHG-Kliniken Merzig..... (06861) 705-0

St.-Josef-Krankenhaus Hermeskeil ..... (06503) 81-0

Caritas-Krankenhaus Lebach ..... (06881) 5010

**VERWALTUNG**

Stadtverwaltung Wadern..... (06871) 507-0

Baubetriebshof der Stadt Wadern..... (06871) 507-460

in dringenden Fällen nach Dienstschluss ..... (06871) 507-777

Straßen- und Autobahnmeisterei Merzig ..... (06861) 91791-0

Reklamation Restmülltonne, Biotonne..... (06872) 9221125

Reklamation Wertstofftonne..... (0800) 1223255

Reklamation Sperrmüllabfuhr..... (0681) 5000555

Reklamation Gebührenrechnung Hausmüllabfuhr..... (0681) 5000555

Wertstoffzentrum Wadern ..... (06871) 507340

..... Fax (06871) 507341

**STADTWERKE WADERN GmbH** ..... (06871) 9012-0

Störungsdienst Stromversorgung (energis) . (0681) 9069-2611

Störungsdienst Erdgasversorgung (energis)(0681) 9069-2610

Störungen an Straßenbeleuchtungsanlagen (0681) 4030-2611

oder an info@energis.de

**WWW WASSERWERK WADERN GmbH**..... (06871) 9012-0

Störungsdienst Wasserversorgung..... (0681) 9069-8260

**PFARRÄMTER**

Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim -

Gemeindehaus Wadern..... (06871) 2006

Kath. Pfarramt Wadern..... (06871) 923980

**Dekanatsstelle Losheim-Wadern** ..... (06871) 923010

**Caritasverband Saar-Hochwald e.V.** ..... 06861 91207-0

**Jugendbüro des Landkr. Merzig-Wadern** ..... (06871) 8377

**Seniorenversicherungsberater**

Unterstützung bei Fragen zur Sicherheit ..... (06861) 78750

**Landkreis Merzig-Wadern - ALLGEMEINER SOZIALER DIENST**

..... (06861) 80-0

 **Bereitschaftsdienst** 

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Sie erreichen den ärztl. Bereitschaftsdienst der Kassenärztl. Vereinigung kostenlos unter der bundeseinheitl. Ruf-Nr. **116117**. – auch für Augenärzte, Hals-, Nasen-, Ohrenärzte und Kinderärzte. Für die Zahnärzte gelten die gebietsbezogenen Notfalldienste. Zusätzl. ist die Bereitschaftsdienstpraxis für Sie von Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr, an Feiertagen (Hl. Abend, Silvester, Rosenmontag) geöffnet:

**Ärztl. Bereitschaftsdienstpraxis Losheim am See**

Nebengebäude rechts vor dem ehemaligen Krankenhaus, 66679 Losheim am See, Krankenhausstr. 21

**Bereitschaftsdienstpraxis für Kinder und Jugendliche**

**im EG der Marienhausklinik Saarlouis,**

Kapuzinerstr. 4, 66740 Saarlouis .....Tel. 06831 1257883

Es ist dringend notwendig, vorher anzurufen, um die Wartezeit so gering wie möglich zu halten.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

(nur für Notfälle und nach telefonischer Vereinbarung)

**24./25.06.:** A. Buchmann, Weiskirchen ..... Tel. 06876 7151

**Tierärztlicher Notfalldienst**

(nach telef. Vereinbarung, wenn Haustierarzt nicht erreichbar)

**24./25.06.:** TA Dr. Mosbach, 66701 Beckingen, Waldstr. 102

Tel. 06835 7001, **Wildtierauffangstation 0681 9712839**

**Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken**

(von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr am folgenden Tag)

- 21.06. Rosen-Apotheke, 66839 Schmelz,  
Trierer Str. 11 .....Tel. 06887 92777  
und Ostertal-Apotheke, 66629 Freisen-Oberkirchen,  
Talbrückstr. 1 .....Tel. 06855 237
- 22.06. Sebastianus-Apotheke, 66687 Wadern-Nunkirchen,  
Saarbrücker Str. 4.....Tel. 06874 18620  
und Glückauf-Apotheke, 66571 Eppelborn-Dirmingen,  
Zur Alten Mühle 1.....Tel. 06827 780
- 23.06. DocMorris-Apotheke, 66822 Lebach,  
Poststr. 3.....Tel. 06881 9362090  
und Hubertus-Apotheke, 66663 Merzig-Brotdorf,  
Hausbacher Str. 48 a.....Tel. 06861 89393
- 24.06. Apotheke im Globus, 66679 Losheim am See,  
Haagstr. 60 .....Tel. 06872 92260  
und Brühl-Apotheke, 66649 Oberthal,  
Im Brühl 2.....Tel. 06854 802415
- 25.06. Neue Apotheke, 66687 Wadern,  
Kräwigstr. 2-6.....Tel. 06871 3081
- 26.06. Linden-Apotheke, 66679 Losheim am See,  
Bahnhofstr. 4 .....Tel. 06872 3013  
und Winter'sche Apotheke, 66822 Lebach,  
Pickardstr. 1.....Tel. 06881 2833
- 27.06. Neue Apotheke, 66709 Weiskirchen,  
Trierer Str. 40 .....Tel. 06876 227  
und Andreas-Apotheke, 66701 Beckingen-Reimsbach,  
Reimsbacher Str. 40-42.....Tel. 06832 91181
- 28.06. Schützen-Apotheke, 66822 Lebach,  
Saarbrücker Str. 15.....Tel. 06881 2233  
und Primstal-Apotheke, 66620 Nonnweiler-Primstal,  
Hauptstr. 45.....Tel. 06875 688
- 29.06. Limbacher Apotheke, 66839 Schmelz-Limbach,  
Dorfstr. 138 .....Tel. 06887 6767  
und Hirsch-Apotheke, 66646 Tholey,  
Metzer Str. 10 .....Tel. 06853 2203
- 30.06. Hirsch-Apotheke, 66679 Losheim am See,  
Saarbrücker Str. 19.....Tel. 06872 2008  
und Aeskulap-Apotheke, 66636 Tholey-Hasborn,  
Theeltalstr. 10 a .....Tel. 06853 7170

**Giftzentrale GIZ Mainz** .....**06131 19240**

**Bürgertelefon**  
Beschwerden über militär. Fluglärm ..... 08 00/8 62 07 30



Der Bürgermeister informiert

## Ortstermine: Reden wir drüber!

Der Sommer lädt zum Radfahren ein: Ich werde die nächsten drei Monate für eine Radtour der besonderen Art nutzen und dabei unseren wunderschönen Stadtteilen einen Besuch abstatten. Den Auftakt machen am 30. Juni Morscholz, Steinberg und Wadrilltal.



Die berühmte Sommerpause ist schon lange keine mehr. Wurden früher in den Sommerferien landauf, landab die Bordsteine hochgeklappt, geht das Leben heute einfach weiter. Und trotzdem sind die Monate Juni, Juli, August und September anders. Sie laden ob der angenehmen Temperaturen zu einem Plausch ein. Über den Gartenzaun, auf der Straße oder auf dem Dorfplatz...

In den vergangenen Jahren habe ich immer wieder die Erfahrung gemacht, dass mich

Mitbürgerinnen und Mitbürger auf einer meiner Radtouren kurzerhand angehalten und angesprochen haben. Mit Fragen über Dies und Das, mit Sorgen und Nöten, mit Kritik und Vorschlägen. Daraus entwickelten sich oft gute Gespräche und Diskussionen.

Nun bin ich weiß Gott nicht der Typ, den man nicht spontan anzusprechen wagt. Ganz im Gegenteil. Machen wir also aus der Ausnahme mal die Regel und kommen ganz bewusst ins

Gespräch. Ich habe mir vorgenommen, in diesem Sommer – Begleitung inklusive – die Stadtteile der Stadt Wadern per Fahrrad zu besuchen und für eine Stunde oder anderthalb Stunden Station zu machen. Ganz locker, ohne Förmlichkeit und auch ohne großes Drumherum. Wer mit mir ins Gespräch kommen will, kann das dann vor Ort tun. So wie es sonst im Supermarkt, in der Apotheke, auf der Kirmes oder am Fastnachtsumzug normalerweise auch geschieht.

Starttermin für die Aktion ist der **30. Juni. Um 14 Uhr** werde ich in Morscholz im **Gasthaus zur Linde (Schmeika)** pausieren. Dann geht es den Berg hinauf. Um **15.30 Uhr** wird auf dem **Dorfplatz in Steinberg** Station gemacht. Den Abschluss bildet an diesem Tag Wadrill, wo ich mich um **17 Uhr** auf dem wirklich bemerkenswert schön hergerichteten **Gelände des Obst- und Gartenbauvereins** auf tolle Gespräche freue.

Voranzumelden braucht sich niemand. Einfach vorbeikommen reicht. Und keine Sorge, die anderen Stadtteile kommen natürlich auch dran...

Ich freue mich auf Sie am Freitag, 30. Juni – in Morscholz, Steinberg und Wadrilltal und wünsche Ihnen eine gute Woche.

Herzlichst, Ihr

Jochen Kuttler

1.

**30. Juni, 14 Uhr:** Morscholz, Gasthaus zur Linde (Schmeika)

2.

**30. Juni, 15.30 Uhr:** Steinberg, Dorfplatz

3.

**30. Juni, 17 Uhr:** Wadrill, Obst- und Gartenbauverein

### Die weiteren Termine:

- 21. Juli: Noswendel, Dagstuhl, Wadern
- 8. September: Bardenbach, Büschfeld, Nunkirchen
- 15. September: Wedern, Löstertal, Lockweiler-Krettnich

Bitte haben Sie für Änderungen am Zeitplan Verständnis. Diese werden, wie die genauen Uhrzeiten und Treffpunkte, natürlich rechtzeitig veröffentlicht.

## Amtliche Mitteilungen

### Altersjubilare - Wir gratulieren:

Herr Adolf Hans wohnhaft in Wadern, Stadtteil Wadern, Johannisstraße 7, vollendet am 30.06. sein 85. Lebensjahr.  
Dem Jubilar unsere herzlichsten Glückwünsche!

### Nachruf

Am 2. Juni 2023 verstarb im Alter von 72 Jahren

#### Herr Harald Klein

aus Wadern.

Herr Klein wurde am 1. Januar 1968 zuerst als Dienst-anfänger für zwei Jahre des Amtes Wadern eingestellt, um anschließend den Vorbereitungsdienst als Inspektoranwärter zu durchlaufen.

Nach erfolgreichem Bestehen der Laufbahnprüfung wurde er in der Finanzabteilung eingesetzt.

Bereits im Jahr 1974 übernahm er die stellvertretende Abteilungsleitung, im Jahr 1978 die Leitung dieses Bereiches in der Stadtverwaltung Wadern.

Diese Funktion hatte er bis zu seinem Ausscheiden am 30. November 2015 inne.

Mit Gründung der Beteiligungsgesellschaft Wadern im Januar 2000 war Harald Klein außerdem in der Geschäftsführung der Kommunalen Entwicklungs- und Vermögensmanagementgesellschaft Wadern mbH & Co. KG (KEV) bis zu seinem Ausscheiden im November 2015 tätig.

Der Verstorbene hat seine Aufgaben bis zu seinem Ausscheiden in den Ruhestand mit hohem Pflichtbewusstsein und viel Kompetenz erfüllt.

Sein Engagement brachte ihm eine besondere Wertschätzung und Hochachtung auch über die Stadt Wadern hinaus ein.

Wir sprechen ihm für seine engagierte und geschätzte Arbeit sowie seine treuen Dienste Dank und Anerkennung aus.

|                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| Jochen Kuttler          | Stefan Wagner     |
| Bürgermeister der Stadt | Vorsitzender      |
| Wadern / Aufsichtsrats- | des Personalrates |
| vorsitzender der KEV    |                   |

### Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Wadern

am Donnerstag, 25.05.2023, 18:30 Uhr, im Foyer der Herbert-Klein-Halle

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

#### Anwesend:

Vorsitz: Jochen Kuttler

Mitglieder: Marc Adams, Jörg Heckmann, Andreas Klauck, Christian Koch, Alina Maria Körner, Wolfgang Maring, Günter Möcks, Erik Rau, Jochen Scharf, Josef Serwe, Paul Venhuis, Michael Dewald, Mathias Etten, Norbert Großmann, Gabriel Hausen, Nora Koch, Albert Lang, Christian Ritz, Karl-Heinz Seimetz, Christian Kuhn, Jürgen Kreuder, Georg Lauer, Gerhard, Andreas Münster, Johannes Spang, Frederik Sturm, Bernd Theobald, Volker Morbe, Peter Rohles, Manfred Paulus

Ortsvorsteher: Konrad Schmidt, Christoph Kaub

Entschuldigt: Dr. Daniel Hoffmann, Markus Wollscheid, Eric Ongania

Verwaltung: Petra Dewald, Sophie Schäfer, Simone Schmitt-Koch, Wolfgang Birtel, Elke Simon, Benjamin Trampert

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bebauungsplan Kita Noswendel mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3(2) BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4(2) BauGB
3. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Kita Morscholz“
4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Bürgersolarpark Noswendel“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Vorstellung und ggf. Billigung des Planentwurfs und Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung
5. Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung und -erweiterung „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Golfpark Weiherhof - 2. Änderung und Erweiterung“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans
6. Beschlussfassung über die Teilnahme an der Zentralisierung des Stoffstrommanagements des EVS Wertstoffzentrum Wadern ab dem 01.01.2024
7. Vorschlag zur Wahl der Schöffen aus der Stadt Wadern für die Geschäftsjahre 2024, 2025, 2026, 2027 und 2028
8. Einführung einer Wahlwerbesatzung
9. Grundschulstandort Wadrill-Steinberg - Behebung der akuten Raumnot
10. Bürgerfragestunde gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Wadern

#### Nichtöffentlicher Teil:

#### Beschlüsse

#### Öffentlicher Teil:

#### TOP 1

#### Eröffnung der Sitzung

Zu dieser Sitzung wurde mit Schreiben vom 12.05.2023 eingeladen.

Die Tagesordnung war veröffentlicht im Amtl. Bekanntmachungsblatt der Stadt Wadern Nr. 21/2023 vom 18.05.2023 sowie unter [www.wadern.de](http://www.wadern.de).

Die Einladung ist form- und fristgerecht. Einwände ergeben sich nicht.

Bürgermeister Jochen Kuttler begrüßt die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Frau Margit Stark von der Presse.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, auf Grund der Brisanz den Tagesordnungspunkt Ö 9 „Grundschulstandort Wadrill-Steinberg – Behebung der akuten Raumnot“ vorzuziehen.

#### TOP 2

#### Bebauungsplan Kita Noswendel mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3(2) BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4(2) BauGB

Die Thematik wurde zuletzt am 23.01.2023 im Stadtrat behandelt. In dieser Sitzung wurde der vor-gesehene Standort vom Stadtrat bestätigt. Im Anschluss an diesen Beschluss wurden die Planungsleistungen zur Erstellung des Bebauungsplans weiter vorangetrieben. Zwischenzeitlich wurden die überarbeiteten Planunterlagen und ergänzenden Forderungen (Artenschutzrechtliche Untersuchungen und Analyse bezüglich Standortalternativen) durch das Planungsbüro vorgelegt, sodass nun der nächste Schritt des Bauleitplanverfahrens (formelle Beteiligung) eingeleitet werden kann. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung wurden verschiedene Punkte beanstandet, die in der aktuell vorliegenden Planung überarbeitet wurden. Im aktuellen Plan wurde daher das Baufenster weiter nach Süd-Westen verschoben, um



den größtmöglichen Abstand zur Hochspannungsleitung herzustellen (jetzt mindestens 100 m). Außerdem wurden mögliche Standortalternativen analysiert, die im Vergleich zum avisierten Standort jedoch weniger geeignet sind.

Durch den vorliegenden Bebauungsplan werden Maßnahmen vorbereitet, die einen Eingriff in Natur und Landschaft darstellen. Durch geeignete Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen wird zwar ein Teil dieser Eingriffe gemildert werden können, trotzdem verbleiben unvermeidbare Beeinträchtigungen, die durch entsprechende Maßnahmen kompensiert werden müssen. Die zuvor in der Planung dargestellte Möglichkeit zur Kompensation des Eingriffs durch verschiedene Maßnahmen auf Flächen der KEV wird von Seiten der Verwaltung als ungeeignet angesehen, da beispielsweise eine bewirtschaftete Ackerfläche in extensives Grünland aufgewertet werden soll. Dies bedeutet bei der Lage dieser Fläche, inmitten einer großen Ackerfläche, jedoch, dass der dort tätige Landwirt die einzelne Fläche nicht mehr mitbewirtschaften darf. Zudem liegt diese Fläche im von der Landesplanung festgelegten Vorranggebiet für Gewerbe. Bei Umsetzung der angedachten Ausgleichsmaßnahme würden also zusätzliche Restriktionen für eine eventuelle gewerbliche Entwicklung in diesem Bereich geschaffen werden.

Von Seiten der Verwaltung wird daher empfohlen, den Ausgleich durch den Ankauf von Ökopunkten zu generieren. Diesbezüglich laufen aktuell Verhandlungen mit entsprechenden Anbietern.

Der nächste Verfahrensschritt im Bauleitplanverfahren ist die formelle Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger Öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB. Die vorgenannten Verhandlungen sind zum Zeitpunkt der Beteiligungen abgeschlossen und die Planunterlagen entsprechend überarbeitet.

Der Ortsrat Noswendel berät in seiner Sitzung am 15. Mai 2023 über die Thematik. Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten für den Bau der Kita werden auf ca. 7 Mio. € geschätzt. Das Honorar der Planungsleistungen (Bauleitplanung) liegt bei ca. 15.000 €. Aus dem Haushalt 2021/2022 sind noch Mittel in Höhe von ca. 3 Mio. € verfügbar.

Die Kosten für den Erwerb der Ökopunkte zur Generierung des Grünausgleichs sind noch nicht abschließend bekannt. Die Verwaltung geht von ca. 120.000 € aus. Auch für diese Summe stehen im Haushalt ausreichend Mittel zur Verfügung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig gemäß der Empfehlung des Ausschusses für Grundstücke, Planung, Umwelt und Werksangelegenheiten vom 22.05.2023 die Freigabe der vorliegenden Planunterlagen (inklusive Änderung der Kompensationsmaßnahmen durch Ankauf von Ökopunkten) des Bebauungsplans und der Teiländerung des Flächennutzungsplans für die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB.

### TOP 3

#### **Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Kita Morscholz“**

Diese Thematik war zuletzt in der Sitzung des Ausschusses für Grundstücke, Planung, Umwelt und Werksangelegenheiten am 23.01.2023 Bestandteil der Beratungen. Gemäß dem vorliegenden Kita-Konzept soll in Morscholz eine viergruppige Einrichtung entstehen. Der aktuell vorhandene Kindergarten am Standort „Zum Bildchen 50“ in Morscholz kann die Unterbringung der vier Gruppen nicht gewährleisten. Die Stadt Wadern beabsichtigt daher die Planung eines Neubaus, der zwei Regelgruppen und zwei Krippengruppen umfassen soll.

Gleichzeitig soll auf dem Grundstück in einem geringfügigen Maße weiteres Baurecht für zusätzliche Erweiterungsmöglichkeiten geschaffen werden, um auf einen zukünftig steigenden Bedarf an Kitaplätzen kurzfristig reagieren zu können.

Bei dem Vorhabengrundstück handelt es sich um den Standort des jetzigen Kitagebäudes, welches vor Baubeginn abgerissen werden soll. Das stadteigene Grundstück der Kita Morscholz in der Straße „Zum Bildchen 50“ hat eine Gesamtgröße von 5.919 m<sup>2</sup> und weist einen sehr schönen und weitläufigen Außenbereich im rückwärtigen Grundstücksteil auf. Aufgrund der direkt angrenzenden Nachbarbebauung sollte der Kitaneubau etwas nach hinten und somit von der bestehenden Bebauung abgesetzt werden. Die Planung sollte weiterhin eine Lösung zur Kompensation bzw. zum Umgang mit einem steigenden Verkehrsaufkommen zu Stoßzeiten beinhalten. Der Flächennutzungsplan weist das Grundstück im vorderen Bereich als Fläche für Gemeinbedarf aus.

Zur Umsetzung des Vorhabens ist die Aufstellung eines Bebauungsplans notwendig. Der Geltungsbereich umfasst die Parzelle Garmarkung Morscholz, Flur 4, Nr. 123/2 (5.919 m<sup>2</sup>). Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt.

Der Ortsrat berät in seiner Sitzung am 19.05.2023 über die Thematik. Über das Ergebnis der Beratung wird in der Sitzung berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Erstellung des Bebauungsplans belaufen sich nach aktuellem Stand auf etwa 10.000 €. Eventuell kommen hierzu noch weitere Kosten für spezielle Gutachten (Untersuchung Flora/Fauna), deren Umfang aktuell nicht abgeschätzt werden kann. Der vorliegende Haushaltsentwurf für das Jahr 2023 enthält Mittel in Höhe von 20.000 €.

Beschluss:

Auf Grund der Empfehlung des Ausschusses für Grundstücke, Planung, Umwelt und Werksangelegenheiten vom 22.05.2023 beschließt der Stadtrat einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplans „Kita Morscholz“ auf der Parzelle Garmarkung Morscholz, Flur 4, Nr. 123/2.

### TOP 4

#### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Bürgersolarpark Noswendel“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Vorstellung und ggf. Billigung des Planentwurfs und Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung**

Am 12.05.2022 hat der Stadtrat Wadern auf Antrag der BürgerEnergieGenossenschaft Hochwald eG (BEG) den Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Bürgersolarpark Noswendel“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplanes gefasst. Mittlerweile hat die BEG das Büro ARGUS CONCEPT – Gesellschaft für Lebensraumentwicklung mbH aus Homburg / Saar mit der Ausarbeitung eines ersten Bebauungsplan-Entwurfes (inklusive FNP-Teiländerung, Begründung und Umweltbericht) beauftragt.

Das Fachbüro ARGUS CONCEPT hat nun einen ersten Entwurf des Bebauungsplanes sowie des FNP-Teiländerung ausgearbeitet. Diese sind der Sitzungsvorlage beigelegt.

Gegenüber den Ausführungen vom 12.05.2022 haben sich mittlerweile insofern Änderungen ergeben, dass im gesamten Solarpark nun das Agri-PV-Konzept umgesetzt werden soll und nicht, wie ursprünglich vorgesehen, ein Teil der Anlage mit konventionellen Modulen betrieben werden soll.

Auf der Grundlage der vorliegenden Entwürfe soll als erster informeller Beteiligungsschritt gem. § 3 Abs. 1 BauGB die Beteiligung der Öffentlichkeit stattfinden. In diesem Schritt erfolgt eine Information der Öffentlichkeit über die Ziele und Zwecke der Planung sowie über deren mögliche Auswirkungen. Die Öffentlichkeit erhält die Möglichkeit, zur Planung Stellung zu nehmen.



Parallel zur Beteiligung der Öffentlichkeit sollen gem. § 4 Abs. 1 BauGB auch die Behörden und Träger öffentlicher Belange gehört werden und dazu aufgefordert werden, sich zum erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplanes zu äußern.

Der Ortsrat Noswendel berät in seiner Sitzung am 15.05.2023 über die Thematik, über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit dem Projekt entstehen, werden vom Antragsteller, der BürgerEnergieGenossenschaft Hochwald eG (BEG), übernommen.

Beschluss:

Auf Grund der Empfehlung des Ausschusses für Grundstücke, Planung, Umwelt und Werksangelegenheiten vom 22.05.2023 beschließt der Stadtrat einstimmig, gemäß der Vorlage zu verfahren:

Der Stadtrat Wadern billigt den vom Büro ARGUS CONCEPT ausgearbeiteten Entwurf des vorhaben-bezogenen Bebauungsplanes „Bürgersolarpark Noswendel“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplanes.

Die Entwürfe der Bauleitpläne und der Begründung mit Umweltbericht sind gem. § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind gem. § 4 Abs. 1 BauGB auf der Grundlage der Entwürfe zu beteiligen.

#### TOP 5

##### **Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung und -erweiterung „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Golfpark Weiherhof - 2. Änderung und Erweiterung“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans**

Der Golfpark Weiherhof in Nunkirchen kann seit einigen Jahren zunehmende Mitgliederzahlen verzeichnen und wurde zu einer anerkannten und etablierten Einrichtung in Nunkirchen, die sehr zur Belebung des Tourismussektors in der Stadt Wadern beiträgt. Zuletzt wurde der Bebauungsplan 2017 angepasst, wobei die Erweiterung des Platzes von einer 18 Loch-Anlage auf eine 27-Loch-Anlage sowie die Errichtung von Ferienhäusern im Vordergrund stand. Zwischenzeitlich wurde ein Konzept erarbeitet, das die Entwicklung des Golfplatzes bis ins Jahr 2030 abbildet. Auf dessen Grundlage stellt der Betreiber des Golfplatzes nun den Antrag zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans.

Im Vorfeld zu dieser Beratung im Stadtrat wurden die Konzeptideen gemeinsam mit dem Ortsrat in einem informellen Termin diskutiert.

Das Konzept „Golfresort 2023“ beinhaltet folgende Punkte zur Entwicklung des Golfplatzbereichs in Nunkirchen:

#### VERKEHR

1. Anbindung L 156 / Ausbau des „Kandeler Weges“ und Entwicklung einer neuen Anbindung an die Straße „In den Weihern“.
2. Parkplatzeubau im Eingangsbereich zum Golfpark (südlich der Straße „In den Weihern“).

#### INFRASTUKTUR

3. Neubau Caddy-Boxen westlich des Club-Hauses.
4. Neubau einer Geräte- und Lagerhalle im südlichen Randbereich des Platzes.
5. Entwicklung eines Ferienhaus-Bereichs westlich des „Kandeler Weges“
6. Entwicklung eines Tiny-Haus-Bereichs südlich der Straße „In den Weihern“
7. Konzept Seniorenresidenz „Spinnrädchen“
8. Multifunktionsbereich/ Fitness/ Wellness östlich des bestehenden Parkplatzes

9. Neubau von Terrassenhäusern im Hang nördlich der Teichanlagen
10. Arrondierung der bestehenden Ferienwohnungen/ Appartementhäuser
11. Bau eines Schwimmpontons mit Seminar- und Veranstaltungsraum auf dem östlichen Teich

Die geplanten Maßnahmen tragen zu einer Diversifizierung der Nutzungsstrukturen, der Steigerung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Anlage und zur Stärkung der Naherholung und des Tourismus in der Stadt Wadern bei.

Zum Einstieg in ein Bauleitplanverfahren ist im ersten Schritt die Fassung des Aufstellungsbeschlusses zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans notwendig. Dazu hängt die Darstellung des bestehenden Geltungsbereichs (gelbe Flächen) mit Ergänzung der hinzukommenden Bereiche (grüne Flächen) an.

Der Ortsrat Nunkirchen hat in seiner Sitzung am 09.05.2023 über die Thematik beraten und dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Antragstellers.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig auf Grund der Empfehlung im Ausschuss für Grundstücke, Planung, Umwelt und Werksangelegenheiten vom 22.05.2023 den Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung und -erweiterung „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Golfpark Weiherhof – 2. Änderung und Erweiterung“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans

#### TOP 6

##### **Beschlussfassung über die Teilnahme an der Zentralisierung des Stoffstrommanagements des EVS Wertstoffzentrum Wadern ab dem 01.01.2024**

Die Verbandsversammlung des EVS hat am 28.03.2023 ein „Neues System“ für die künftige Zentralisierung des Stoffstrommanagements der Wertstoffzentren im Saarland beschlossen.

Dieses System gilt als Angebot an alle Standortkommunen der Wertstoffzentren; eine Rückmeldung wird bis zum 30.06.2023 erwartet.

Künftig soll die Containergestellung, der Transport und die Verwertung bzw. Entsorgung der auf den Wertstoffzentren erfassten Wertstoff- und Abfallfraktionen zentral vom EVS ausgeschrieben werden. Es ist angedacht, die Wertstoffströme für das Saarland in etwa vier kapazitiv gleich große Lose zu bündeln und regional als auch überregional auszuschieben. Dadurch sollen die betroffenen Fachämter der Standortkommunen bei den Ausschreibungen entlastet und die Ausschreibungsergebnisse wirtschaftlich verbessert werden.

Des Weiteren stellt der EVS den betroffenen Kommunen folgende Erläuterungen zur Verfügung.

„Im Rahmen einer Klausurtagung des EVS-Aufsichtsrats wurde der EVS gebeten, Vorschläge zu erarbeiten zu einer zukunftsfähigen Neuordnung der bewährten Zusammenarbeit auf den Wertstoffzentren (WSZ). Ziel war eine deutliche Verbesserung der Situation der WSZ-Standortkommunen, welche insbesondere folgende Probleme ansprachen:

- Im bisherigen System sorgen die WSZ-Standortkommunen sowohl für die Personalisierung und den Betrieb der WSZ, als auch für die Ausschreibung, Organisation und Abrechnung des Stoffstrommanagements und rechnen ihre jeweiligen Kosten mit dem EVS bis zu einer maximalen Höhe von bis zu 308T€ über alle Kostenarten ab.
- Großer Aufwand durch das regelmäßige Ausschreiben, Organisieren und Abrechnen des Stoffstrommanagements in einem immer komplexeren rechtlichen Umfeld und sich ständig ändernder Rechtsprechung.

- Der Umfang an angenommenen Mengen (i.d.R. auch aus anderen Kommunen) kann nicht gesteuert werden, ist aber kostenwirksam. Dies führt in Kombination mit allgemeinen Preissteigerungen und unterschiedlichen Ausschreibungsergebnissen zu einem nicht unerheblichen wirtschaftlichen Risiko für die WSZ-Standortkommunen.

(Zur Erläuterung: Das mit den EVS Wertstoff-Zentren verbundene Stoffstrommanagement umfasst die Verwertung, Entsorgung sowie Vermarktung der auf den Wertstoff-Zentren erfassten Stoffströme inklusive der damit verbundenen Logistik, sprich die Containergestellung, den Containeraustausch sowie das gesamte logistische Handling (Transport, Umschlag, Planung unterschiedlicher Zielorte für einzelne Fraktionen wie Altholz etc.) und die damit verbundenen Ausschreibungen. Dieses Stoffstrommanagement verursacht den größten Anteil an den Gesamtbetriebskosten der EVS Wertstoff-Zentren, gefolgt von den Personalkosten).

Daher wurde ein neues Konzept erarbeitet, welches u.a. in mehreren Sitzungen des Aufsichtsrats und in einer Besprechung der WSZ-Standortkommunen angepasst und optimiert wurde. Grundlegendes Ziel war insbesondere auch die Minimierung der wirtschaftlichen Risiken der Standortkommunen. Dieses „Neue System“ bildet eine zukunftsfähige Alternative zum Status Quo.

Die Standortkommunen können sich entscheiden, ob sie zum zukunftsfähigen „Neuen System“ wechseln wollen oder im Status Quo verbleiben möchten.

Die Verbandsversammlung des EVS beschloss am 28.03.2023 einstimmig (Beschluss siehe Anlage zur Ratsvorlage), nach vorausgegangener ebenfalls einstimmiger Empfehlung des Aufsichtsrates des EVS, dass den Standortkommunen das „Neue System“ mir folgenden Rahmenbedingungen anzubieten ist:

- Gesamtheitliche, auch kosten-/erlösseitige Übernahme des Stoffstrommanagements der EVS Wertstoff-Zentren (Verwertung, Entsorgung sowie Vermarktung der auf den Wertstoffzentren erfassten Stoffströme) inkl. der damit verbundenen logistischen Aspekte durch den EVS;
- Personalgestellung weiterhin durch die Standortkommune mit Erstattung der resultierenden Kosten auf Nachweis bis zu einer maximalen Personalkostenpauschale von rd. 175 T€ (unterliegt künftigen Tarifanpassungen) zzgl. Overheadkostensatz 15 T€ für Verwaltungsaufwand durch den EVS und ggf. Kostenpauschale 5 T€ bei Personalvorhaltung „TRGS 520“, in Summe maximal rd. 195 T€;
- Verrechnung der unterjährig anfallenden Betriebsnebenkosten (Abschreibungen, Versicherungen, Energiekosten, Betriebs- und Verbrauchsmaterialien etc.) mit dem EVS auf Nachweis;
- Standortkommunen, die im bisherigen „alten“ System verbleiben wollen, können dies im Rahmen der bisherigen Modalitäten im Status Quo weiterhin tun;
- Standortkommunen im neuen System tragen kein relevantes wirtschaftliches Risiko mehr und erhalten aufgrund des notwendigen Projektvorlaufs für 2022 und 2023 einmalig eine anteilige Kompensation i. H. v. 2/3 ihrer nachgewiesenen Mehrkosten, die über den bisherigen maximalen Betriebskostenzuschuss von 308 T€ hinausgehen.

Im Zuge einer Zentralisierung des Stoffstrommanagements durch den EVS können die Standortkommunen nicht nur erheblich entlastet werden, sondern vor allem durch eine Bündelung der Wertstoff-Ströme in Regionallosen – derzeit sind vier etwa gleich große Lose für das Saarland angedacht – ausschreibungsseitig über die einhergehenden Skaleneffekte deutlich attraktivere Vermarktungspreise und Synergieeffekte erzielt werden, bei gleichzeitig greifenden Kostendämpfungseffekten durch die neu geschaffenen Gebietslose.

Die verbundenen Kosten, Vermarktungserlöse sowie verbundene operative Risiken verbleiben gesamtheitlich beim EVS als zukünftigem Auftraggeber und führen zu einer signifikanten Entlastung der Standortkommunen. Die Themen „Bauschutt“ sowie „Grüngut“ verbleiben, auch soweit in Verbindung mit dem Wertstoff-Zentrum umgesetzt, in der Verantwortung der jeweiligen Standortkommune.

Die Gestellung des Personals, mit Hebung eventueller Synergieeffekte z. B. mit dem Bauhof vor Ort, bleibt in der Hand der Standortkommunen und ist wesentlicher Bestandteil des Fortbestehens der örtlichen Verbundenheit und des Service-Gedankens des dortigen EVS Wertstoff-Zentrums. Das Personal wird auch zukünftig für den Container-Abruf im Tagesgeschäft verantwortlich sein (Austausch voller Container etc.), um hier auch zukünftig eine bestmögliche Koordination und ge-ringstmögliche Reaktionszeiten zu ermöglichen.

Im Zeitfenster zwischen der Beschlussfassung der EVS-Verbandsversammlung (28.03.2023) und dem 29.06.2023 erfolgt durch die Standortkommunen die Einholung der notwendigen Ratsbeschlüsse zur verbindlichen Teilnahme am neuen System. Die Meldefrist, ob eine Standortkommune am neuen System teilnehmen will, endet am 30.06.2023. Im Juli 2023 erfolgt dann umgehend der Start des Ausschreibungsverfahrens unter Berücksichtigung eventuell noch trotz Kündigung laufender Verträge einzelner Standortkommunen. Am 01.01.2024 startet dann die Leistungserbringung des neuen Systems durch den EVS.

Die Zentralisierung des Stoffstrommanagements löst die bestehenden Probleme bezüglich der Zukunftsfähigkeit des „alten Systems“ und stellt ein attraktives Angebot an die Standortkommunen dar, was zu einer erheblichen Entlastung aus fachlicher, kapazitiver Sicht sowie betreffend wirtschaftlicher Risiken für die betreffenden Standortkommunen führen wird.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt auf Grund der Empfehlung des Ausschuss für Grundstücke, Planung, Umwelt und Werksangelegenheiten vom 22.05.2023 einstimmig die verbindliche Teilnahme am der Zentralisierung des Stoffstrommanagements der EVS Wertstoffzentren („Neues System“) ab dem 01.01.2024.

#### TOP 7

#### **Vorschlag zur Wahl der Schöffen aus der Stadt Wadern für die Geschäftsjahre 2024, 2025, 2026, 2027 und 2028**

Gemäß § 57 des Gerichtsverfassungsgesetzes in Verbindung mit der allgemeinen Verfügung des Ministers für Justiz vom 24. November 2022 sind für die Geschäftsjahre 2024, 2025, 2026, 2027 und 2028 die Schöffen neu zu wählen. Für das gesamte Stadtgebiet der Stadt Wadern sind mindestens 15 Personen vorzuschlagen.

Nach § 36 Gerichtsverfassungsgesetz ist für die Aufnahme in die Vorschlagsliste die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Stadtrates erforderlich.

Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Die entsprechenden Unterlagen lagen den Ratsmitgliedern vor.

Die Ortsvorsteher/innen bzw. Ortsräte wurden gebeten, für ihre Stadtteil mindestens zwei Personen zu melden. Zusätzlich gingen Bewerbungen direkt bei der Stadtverwaltung ein.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Meldung der auf der Vorschlagsliste aufgeführten Personen zur Wahl der Schöffen.



## TOP 8

### Einführung einer Wahlwerbesatzung

Die SPD-Fraktion hat beantragt, dass die Stadt Wadern eine Wahlwerbesatzung, in der die Verfahrensweise bei Werbung für politische Zwecke auf öffentlichen Straßen und Plätzen während der Wahlkampfzeit geregelt wird, beschließen soll.

Der Antrag und die entsprechende Satzung der Kreisstadt St. Wendel liegen den Ratsmitgliedern vor.

Sollte der Beschluss bezüglich einer Einführung einer Wahlwerbesatzung gefasst werden, müssten die Kriterien/Anforderungen mit den Fraktionen erarbeitet werden.

Gabriel Hausen, von der SPD-Fraktion, erläutert den Antrag auf Einführung einer Wahlwerbesatzung für die Stadt Wadern:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates.

Die letzten Bundestags- und Landtagswahlen haben gezeigt, wir brauchen eine Begrenzung von Wahlplakaten in unserer Stadt!

Wahlplakate erfüllen nach wie vor wichtige Aufgaben in unserer Demokratie: Sie verkünden den Bürgerinnen und Bürgern, dass eine Wahl bevorsteht, fassen wichtige Botschaften der wahlwerbenden Parteien prägnant zusammen und stellen die Kandidatinnen und Kandidaten vor.

Doch im 21. Jahrhundert schwindet die Bedeutung von Wahlplakaten zunehmend. Das Internet, Fernsehen und Flyer erfüllen die eben genannten Aufgaben ebenfalls.

Ich finde Wahlplakate grundsätzlich gut, aber nicht in unendlicher Anzahl.

Ein Wahlplakat in der Größe DIN A0 besteht größtenteils aus Plastik. Die Plakate werden in der Regel nur für einen Wahlkampf genutzt, danach nicht recycelt, sondern weggeworfen. Der Nutzen der übermäßigen Verwendung von Wahlplakaten während der letzten Wahlkämpfe steht in keinem Verhältnis mehr zu den damit verbundenen Umweltbelastungen.

Hinzu kommt: In Deutschland gründen und etablieren sich mehr Parteien als je zuvor. Während in den 1960er Jahren der Bundestag aus drei Fraktionen bestand, sind es heute sechs. Bei der letzten Europawahl kandidierten im Saarland 39 Parteien. Dieser gesteigerte Wettbewerb sorgt für immer mehr Plakate auf den Straßen. Die Parteien beteiligen sich an regelrechten Materialschlachten. Dies ist weder im Sinne der Parteien noch der Bürger.

Diese Situation ist allein schon aus Umweltgesichtspunkten nicht länger hinnehmbar. Außerdem, sind wir einmal ehrlich, Plakate sind ästhetisch nicht besonders schön. Sie verschandeln unsere Ortsbilder, kurz gesagt: Sie sind oft ziemlich hässlich. Parteien, die für eine Verschönerung der Ortskerne eintreten, sollten bereits im Wahlkampf damit anfangen!

Momentan findet laut Auskunft der Stadtverwaltung keine Begrenzung in der Anzahl statt. Allein die Verkehrssicherheit und der verfügbare Platz bilden hier eine natürliche Grenze.

Wir schlagen vor, eine sogenannte Wahlwerbesatzung einzuführen. Diese regelt genau, wie viele (Straßen-)Plakate in den einzelnen Ortsteilen aufgehängt werden dürfen. Solche Regelungen sind in vielen Städten und Gemeinden bereits etabliert: Beispiele sind die Gemeinde Gersheim, die Stadt St. Wendel sowie die Stadt Merzig, die eine entsprechende Satzung gestern beschlossen hat.

Wir sollten heute grundsätzlich über dieses Thema beraten, die genauen Details werden wir über die Fraktionen hinwegklären und somit in einer der nächsten Sitzungen eine vollständige Wahlwerbesatzung beschließen.

Es sind noch exakt 381 Tage bis zur nächsten Materialschlacht, manche nennen sie Europawahl. Stimmen Sie dem Antrag zu:

Stopp der Plakatflut: Für Umweltschutz und für schönere Ortskerne.“

Bürgermeister Jochen Kuttler führt diesbezüglich aus, dass eine solche Satzung rechtsicher sein muss und auch noch gewisse Fragen geklärt werden müssen; z.B. wer kontrolliert die Einhaltung.

Die Problematik der Flur von Wahlplakaten, die nach der Wahl nicht entfernt wurden, wurde nach der letzten Wahl in einer Bürgerfragestunde aufgeworfen.

Peter Rohles regt an, dass auch Regelungen außerhalb der Wahl getroffen werden sollen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Thematik im entsprechenden Ausschuss zu diskutieren.

## TOP 9

### Grundschulstandort Wadrill-Steinberg - Behebung der akuten Raumnot

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat der Stadtrat beschlossen, auf Grund der Publikumspräsenz zu diesem Thema diesen Tagesordnungspunkt vorzuziehen.

Den Ratsmitglieder wurden von Seiten der Verwaltung folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

„Angesichts steigender Schülerzahlen, einem geänderten Klassenteiler und dem nahenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz am Nachmittag (2026) sind an der Grundschule Wadrill-Steinberg an beiden Standorten Maßnahmen zu treffen, die weiterhin einen geordneten Schulbetrieb sowie eine umfassende Nachmittagsbetreuung gewährleisten.“

Die Thematik wurde ausführlich am 30. März 2023 im dafür einberufenen Arbeitskreis Schulen, der sich aus Vertretern der Fraktionen sowie Mitarbeiter\*innen der Verwaltung zusammensetzt, erörtert.

Um weiterhin eine adäquate Betreuung an beiden Schulstandorten bieten zu können, sollten aus Sicht der Verwaltung kurz bis mittelfristig folgende Maßnahmen an den Schulstandorten Wadrill und Steinberg durchgeführt werden:

#### Maßnahmen Standort Wadrill

Am Standort Wadrill müssen Räume für die Nachmittagsbetreuung geschaffen werden. Dafür soll das Untergeschoss des Schulgebäudes hergerichtet werden, das aktuell noch durch Vereine (DRK Wadrill, Geschichtswerkstatt Wadrill, Heimatverein Wadrill) genutzt wird. Da eine Doppelnutzung (Vereine/Nachmittagsbetreuung) nicht möglich ist, wurden entsprechende Gespräche mit den Vereinen geführt. Hier zeichnen sich konstruktive Lösungen ab.

Sind die oben angeführten Umbauten durchgeführt, sind nach jetzigem Stand der Dinge am Standort Wadrill für das Aufrechterhalten eines geordneten Schulbetriebes mit einer ausreichenden Nachmittagsbetreuung aktuell keine weiteren Maßnahmen notwendig.

#### Maßnahmen Standort Steinberg

Am Standort Steinberg sind aufgrund akuten Raummangels umfangreichere Maßnahmen als in Wadrill notwendig.

Zum Schuljahr 2023/2024 soll das Foyer der Eichenlaubhalle, das bereits in der Vergangenheit als Ausweichklasse genutzt wurde, durch eine modulare Trennwand abgetrennt und als Gruppenraum für die Nachmittagsbetreuung hergerichtet und genutzt werden. Die Mensa soll – mit Tischen und Stühlen dauerhaft bestückt – in einer Hälfte der Eichenlaubhalle Platz finden. Dies kann nur ein Provisorium darstellen und kann auf Dauer nicht so bestehen bleiben. Die Nutzung der Eichenlaubhalle ist für diesen Zeitraum nur eingeschränkt möglich.

Ab dem Schuljahr 2024/2025 werden mehr Kinder von Wadrill an den Standort Steinberg wechseln. Um einen geordneten Schulbetrieb und ausreichend Platz für die Nachmittagsbetreuung gewährleisten zu können, soll eine Raummodulanlage in entsprechender Größe angeschafft werden. Die Raummodulanlage wird eine Mensa für die Nachmittagsbetreuung und Funktionsräume für die FGTS und Klassenräume umfassen.



Diese Raummodulanlage löst das akute Platzproblem zum Schuljahr 2024/2025. Sie stellt indes wieder eine Übergangslösung dar.

Zeitgleich soll, als Ergebnis aus den Beratungen im Arbeitskreis Schulen vom 30.03.2023, eine längerfristige Lösung angestrebt werden. Diese umfasst vor allem den Bau neuer Funktionsräume. Das erfordert, auch die Räume, die momentan von Vereinen (Räumlichkeiten des Malteser Hilfsdienstes, des Musikverein Steinberg, des Jugendclubs) genutzt werden, in die Konzeption einzubeziehen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat der Stadtrat beschlossen, auf Grund der Publikumspräsenz zu diesem Thema diesen Tagesordnungspunkt vorzuziehen.

Den Ratsmitglieder wurden von Seiten der Verwaltung folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

„Angesichts steigender Schülerzahlen, einem geänderten Klassenteiler und dem nahenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz am Nachmittag (2026) sind an der Grundschule Wadrill-Steinberg an beiden Standorten Maßnahmen zu treffen, die weiterhin einen geordneten Schulbetrieb sowie eine umfassende Nachmittagsbetreuung gewährleisten.“

Die Thematik wurde ausführlich am 30. März 2023 im dafür einberufenen Arbeitskreis Schulen, der sich aus Vertretern der Fraktionen sowie Mitarbeiter\*innen der Verwaltung zusammensetzt, erörtert.

Um weiterhin eine adäquate Betreuung an beiden Schulstandorten bieten zu können, sollten aus Sicht der Verwaltung kurz bis mittelfristig folgende Maßnahmen an den Schulstandorten Wadrill und Steinberg durchgeführt werden:

#### **Maßnahmen Standort Wadrill**

Am Standort Wadrill müssen Räume für die Nachmittagsbetreuung geschaffen werden. Dafür soll das Untergeschoss des Schulgebäudes hergerichtet werden, das aktuell noch durch Vereine (DRK Wadrill, Geschichtswerkstatt Wadrill, Heimatverein Wadrill) genutzt wird. Da eine Doppelnutzung (Vereine/Nachmittagsbetreuung) nicht möglich ist, wurden entsprechende Gespräche mit den Vereinen geführt. Hier zeichnen sich konstruktive Lösungen ab.

Sind die oben angeführten Umbauten durchgeführt, sind nach jetzigem Stand der Dinge am Standort Wadrill für das Aufrechterhalten eines geordneten Schulbetriebes mit einer ausreichenden Nachmittagsbetreuung aktuell keine weiteren Maßnahmen notwendig.

#### **Maßnahmen Standort Steinberg**

Am Standort Steinberg sind aufgrund akuten Raummangels umfangreichere Maßnahmen als in Wadrill notwendig.

Zum Schuljahr 2023/2024 soll das Foyer der Eichenlaubhalle, das bereits in der Vergangenheit als Ausweichklasse genutzt wurde, durch eine modulare Trennwand abgetrennt und als Gruppenraum für die Nachmittagsbetreuung hergerichtet und genutzt werden. Die Mensa soll – mit Tischen und Stühlen dauerhaft bestückt – in einer Hälfte der Eichenlaubhalle Platz finden. Dies kann nur ein Provisorium darstellen und kann auf Dauer nicht so bestehen bleiben. Die Nutzung der Eichenlaubhalle ist für diesen Zeitraum nur eingeschränkt möglich.

Ab dem Schuljahr 2024/2025 werden mehr Kinder von Wadrill an den Standort Steinberg wechseln. Um einen geordneten Schulbetrieb und ausreichend Platz für die Nachmittagsbetreuung gewährleisten zu können, soll eine Raummodulanlage in entsprechender Größe angeschafft werden. Die Raummodulanlage wird eine Mensa für die Nachmittagsbetreuung und Funktionsräume für die FGTS und Klassenräume umfassen. Diese Raummodulanlage löst das akute Platzproblem zum Schuljahr 2024/2025. Sie stellt indes wieder eine Übergangslösung dar.

Zeitgleich soll, als Ergebnis aus den Beratungen im Arbeitskreis Schulen vom 30.03.2023, eine längerfristige Lösung angestrebt werden. Diese umfasst vor allem den Bau neuer Funktionsräume. Das erfordert, auch die Räume, die mo-

mentan von Vereinen (Räumlichkeiten des Malteser Hilfsdienstes, des Musikverein Steinberg, des Jugendclubs) genutzt werden, in die Konzeption einzubeziehen.

In den Räumen, die aktuell der MHD nutzt, könnte die Mensa für die Nachmittagsbetreuung Platz finden. Die Räume des MHD einschließlich des ehem. Volksbades haben eine Gesamtfläche von rd. 115 m<sup>2</sup>. Die Räumlichkeiten müssten dann zum Juni 2024 vom MHD geräumt werden. Mit dem Verein wird – nach einer entsprechenden Entscheidung – ein Gesprächstermin vereinbart. In den Räumen, die aktuell der Musikverein nutzt, könnte ein Klassenraum oder ein großer Funktionsraum Platz finden. Die Grundfläche des Musikraums beträgt rd. 85 m<sup>2</sup>, der Instrumentenraum hat eine Größe von rd. 10 m<sup>2</sup>. Die Räumlichkeiten müssten dann ebenfalls zum Juni 2024 vom Musikverein geräumt werden. Mit dem Verein wird – nach einer entsprechenden Entscheidung – ein Gesprächstermin vereinbart.

Des Weiteren soll eine Planung für einen Anbau erfolgen, der eine Barrierefreiheit am Standort Steinberg ermöglicht und ausreichende Räumlichkeiten für den Schulunterricht und die Nachmittagsbetreuung bietet.

In der Diskussion um den Haushalt 2023 wurde im Stadtrat der Stadt Wadern auch die Neukonzeption der Grundschule Wadrill-Steinberg (Komplette Beschulung in Steinberg/Komplette Freiwillige Ganztagsgrundschule in Wadrill) angesprochen.

Die in dieser Vorlage skizzierte Vorgehensweise steht einer grundlegenden Neukonzeption nicht im Wege, sondern ergänzt sie im Bedarfsfall.

Eine grundlegende Neukonzeption der Grundschule Wadrill-Steinberg bedarf eines Stadtratsbeschlusses, der Anhörung der Schulkonferenz und einen Antrag des Schulträgers bei dem zuständigen Ministerium für Bildung und Kultur. Es ist erforderlich, dass ein neuer Erlass durch das Ministerium erfolgt.

#### **Aus Sicht der Verwaltung müssen kurzfristig folgende Maßnahmen umgesetzt werden:**

- Planung und Umbau der Räume im Untergeschoss der Grundschule Wadrill
- Einbau einer mobilen Trennwand im Foyer der Eichenlaubhalle um die Ausweichklasse zu nutzen
- Planung zur Umnutzung der derzeit durch Vereine bzw. Jugendclub genutzten Räumlichkeiten und des ehem. Volksbades in der Grundschule Steinberg / Eichenlaubhalle
- Planung einer Raummodulanlage zur Erweiterung der Räumlichkeiten am Standort der Grundschule Steinberg (Klassenräume, FGTS-Räume und Mensa)

Nach der Umsetzung der zuvor beschriebenen Maßnahmen ist je eine ordnungsgemäße Beschulung und Nachmittagsbetreuung an beiden Standorten möglich. In einem zweiten Schritt kann dann ein Anbau an das Schulgebäude Steinberg geplant und ggf. umgesetzt werden.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Um die kurzfristig geplanten Umbauten am Standort Wadrill zu realisieren, sind Aufwendungen in Höhe von rund 200.000 € geplant. Eine Förderung von 50 % wurde in Aussicht gestellt. Da bisher keine Mittel für den Umbau im Haushalt 2023 eingeplant sind, muss eine außerplanmäßige Aufwendung beschlossen werden. Außerplanmäßige Aufwendungen sind nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Hierzu müssten Mittel eingeleitet werden, die für andere Maßnahmen im Haushalt 2023 umgewidmet werden.

Außerdem müssen im Doppelhaushalt 2024/2025 Mittel für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für den Bau der Raummodulanlage eingestellt werden.

Die Planung der Raummodulanlage kann über die in 2023 eingestellten investiven Mittel für die Erweiterung der Grundschule Steinberg finanziert werden.“

In Ergänzung zur Verwaltungsvorlage erläutert **Bürgermeister Jochen Kuttler:**



„Es gehört zum Allgemeinwissen, dass wir vor riesigen Herausforderungen im Grundschulbereich stehen. Zum einen wird es ab 2026 einen bundesweit geltenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz am Nachmittag geben. Um dem mit dem Rechtsanspruch verbundenen zu erwartenden Run auf die Betreuungsplätze gerecht zu werden, bedarf es erheblich mehr Räumlichkeiten, die logischerweise an oder in unmittelbarer Nähe zu den vorhandenen Grundschulstandorten angesiedelt sein müssen. Und als ob das nicht schon schwierig genug zu bewältigen wäre, hat sich die saarländische Landesregierung im Dezember 2022 entschlossen, den Klassenteiler von 29 auf 25 Kinder herabzusetzen. Das heißt, ab 25 Kinder in einer Klasse wird ab dem kommenden Schuljahr 2023/2024 eine neue Klasse gebildet. Die Kurzfristigkeit dieser Entscheidung ist schon ein Problem an sich. Die aber weitaus dramatischere Konsequenz daraus ist allerdings, dass deutlich mehr Klassenräume gebraucht werden, um der Vorgabe des Landes bzgl. des Klassenteilers gerecht werden zu können. Die Situation wird noch zusätzlich durch die Tatsache verschärft, dass aktuell geburtenstarke Jahrgänge in die Schulen drängen und diese ohnehin großen Jahrgänge durch Kinder von Schutzsuchenden nun noch etwas vergrößert werden. Nur am Rande sei in diesem Zusammenhang erwähnt, dass im Moment überhaupt niemand weiß, wo denn die fehlenden Lehrer herkommen werden, die die neugebildeten Klassen unterrichten sollen.

Machen wir es vor dem Hintergrund dieser Entwicklung konkret: Ergänzend zu den aktuellen umfassenden Sanierungsmaßnahmen, die im Sommer 2023 abgeschlossen sein werden, werden wir am Standort Wadrill umbauen. Dort wird das Untergeschoss der Grundschule die neue Heimat statt der Nachmittagsbetreuung. Dieser Umbau hat unweigerlich zur Folge, dass die Ortsgruppe Wadrill des DRK, sowie der Heimatkundeverein Wadrill ihre Räumlichkeiten in der Wadriller Grundschule verlieren werden. Mit den Vereinen wurden bereits Gespräche geführt, Lösungen sind in Sicht. Mein, nein unser aller herzlichster Dank gilt allen Betroffenen, die mit sehr viel Verständnis auf die schwierige Situation reagiert haben. Wir sind hier im Gespräch und wir bleiben im Gespräch, um tragfähige Lösungen zu realisieren.

Die zeichnen sich auch am Standort Nunkirchen ab. Hier musste der Malteser Hilfsdienst Nunkirchen seine Räumlichkeiten im Obergeschoss der Grundschule nach mehr als 30 Jahren räumen, weil die Grundschule den Platz für sich beanspruchte, schlicht und ergreifend, weil auch hier an allen Ecken und Enden Klassen- und Förderräume fehlten. Der Malteser Hilfsdienst wird in Nunkirchen bauen, auf einem städtischen Grundstück, das von uns kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Kommen wir nun zum Standort Steinberg. Auch dort sind Vereine am Schulstandort untergebracht, aber auch dort werden dringend weitere Räumlichkeiten für den Schulbetrieb sowie für die Betreuung am Nachmittag gebraucht. In Steinberg ist die Situation allerdings etwas differenzierter zu sehen, weil die Räumlichkeiten des Musikvereins und des Jugendclubs seinerzeit im Zuge des Hallenneubaus extra für diese Vereine geschaffen wurden – also ohne Bezug zum Schulgebäude. Zudem sind andere Gebäude im Ort zur Unterbringung schlicht nicht vorhanden.

Die Präsenz der Steinberger Vereine am Schulstandort außen vor zu lassen, ist angesichts der Vorgehensweise in Wadrill und Nunkirchen nicht statthaft. Sie differenziert zu betrachten allerdings schon. Es ist dabei nicht Aufgabe der Verwaltung, eine Entscheidung zu treffen, sondern vielmehr ist es unsere Aufgabe, die verschiedenen Möglichkeiten neutral aufzuzeigen, wohlwissend, dass die ein oder andere Variante für Probleme an anderer Stelle sorgen könnte und im Übrigen auch die Stadt viel Geld kosten wird. Ich sage es einmal so:

Wir legen die Möglichkeiten mit Für und Wider auf den Tisch, der Souverän, in diesem Fall der Stadtrat, also 33 Menschen, die in unserer Stadt leben und sich für sie einsetzen, wägt ab und entscheidet. Was allen Beteiligten dauerhaft Planungssicherheit gibt. Auch aus diesem Grund haben wir diesen Tagesordnungspunkt in den öffentlichen Teil der Stadtratssitzung gelegt. Unsere Vereine und damit meine ich alle Vereine – sei es Sport, Musik, Schach oder was es sonst noch gibt – sind uns nämlich wichtig und wertvoll. Genau deshalb gilt es offen und ehrlich diese Punkte zu diskutieren. Eben um ein gutes und planungssicheres Ergebnis zu finden.

Ein letzter Punkt in diesem Zusammenhang. Es geht in der heutigen Diskussion, jenseits der Frage, welcher Verein wie von welchen Maßnahmen betroffen sein wird oder könnte, ausschließlich darum, den Status Quo weiterhin möglich zu machen, also die Beschulung der Klassen 1 und 2 am Standort Wadrill und der Klassen 3 und 4 am Standort Steinberg – eingedenk eines geänderten Klassenteilers und inklusive der Nachmittagsbetreuung für die an den jeweiligen Standorten untergebrachten Schülerinnen und Schülern, die ab 2026 auf feinem Rechtsanspruch fußt. Und es geht nur darum.

Lassen Sie mich am Ende noch erwähnen, dass wir meines Erachtens trotz der gerade geschilderten schwierigen Ausgangslage, unserem Auftrag mehr als gerecht werden, allen Schülerinnen und Schüler ordentliche Schulen zur Verfügung stellen zu wollen. Mehr noch: Es gibt meines Wissens nach keine Kommune im Saarland, die aktuell so viel Geld in ihre Schulstandorte investiert. Alle Gebäude werden Schritt für Schritt grundsaniert, in Nunkirchen wurden ein Neubau für die FGTS realisiert, in Lockweiler steht die Planung dafür. Insgesamt investieren wir gerade Millionenbeträge, die zum größten Teil aus Fördermitteln stammen, die wir erst einmal „ergattern“ mussten. Schauen Sie sich doch mal im Übrigen Land um, wer hier so aktiv ist? Kaum jemand, wage ich zu behaupten. Und so können sich darauf verlassen, dass wir alles tun werden, hier weiter vorwärts zu kommen. Auch und gerade in schwierigen Zeiten.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, meine sehr verehrten Damen und Herren, wir sitzen alle im selben Boot und tun gut daran, gemeinsam zu rudern. Und zwar in dieselbe Richtung. Dafür arbeiten wir als Verwaltung und dafür steht der Stadtrat der Stadt Wadern. Und genau deshalb bin ich guten Mutes, dass wir heute Abend eine Entscheidung treffen werden, die dem unserem Anspruch an die Schulen, aber auch den Interessen der Vereine gerecht werden wird. Die Vorberatungen in der gestrigen Ausschusssitzung lassen erfreulicherweise genau diesen Schluss zu.“

**Michael Dewald, SPD-Fraktion**, führt diesbezüglich aus:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebe Mitglieder der Kolpingkapelle Steinberg, des Gemeinschaftsorchesters Steinberg/ Weiskirchen, des Malteser Hilfsdienstes Steinberg und des Jugendclubs Steinberg,

sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Rates, als Stadtrat ist es unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass in den nächsten Jahren an den Schulstandorten Wadrill und Steinberg ein ordnungsgemäßer Schulbetrieb für die Grundschulen und die freiwillige Ganztagschule vorherrschen. Hier haben wir gesetzlichen Vorgaben Rechnung zu tragen. Als Ortsvorsteher sehe ich es jedoch ebenfalls als meine Pflicht an, unsere örtlichen Vereine, die sich seit Jahrzehnten in unserem Dorf engagieren und dieses mit ihrer hervorragenden Arbeit bereichern, die Unterstützung zukommen zu lassen, die sie für eine gute Zukunft benötigen.

Man sehe es mir nach, dass ich heute zunächst als Ortsvorsteher das Wort ergreife und erst anschließend als Vorsitzender der SPD-Fraktion einen entsprechenden Beschlussantrag für den zu beratenden Tagesordnungspunkt einbringe.



Nachdem ich nach meinem Urlaub letzten Freitag die heute zur Beratung anstehenden Unterlagen gelesen habe, habe ich seitdem eine Reihe von Gesprächen geführt, damit wir eine Lösung finden,

- die die Belange der Schule im Auge hat, aber genauso
- die Interessen der betroffenen Vereine berücksichtigt.

Und dies ist auch gelungen. Ich will es vorwegnehmen: Die Mehrheitsfraktion von SPD und ProHochwald werden heute einen Beschlussvorschlag in den Stadtrat einbringen, der insbesondere Folgendes beinhaltet:

▪ Die heute von der Kolpingkapelle und vom Jugendclub genutzten Räume stehen diesen dauerhaft zur Verfügung. Hier wird es keine Änderung gegenüber dem heutigen Stand geben.

▪ Nach der Vorlage des Fachbereichs müsste der MHD seine Räume nächstes Jahr verlassen. Da eine Lösung sehr komplex ist und diese Zeit nicht ausreicht, um eine gute Lösung für den MHD zu finden – dies ist nicht aus dem Stehgreif möglich –, schlagen wir vor, dass der MHD die heutigen Räume bis Mitte 2025 weiterhin nutzen kann. In diesen zwei Jahren können wir gemeinsam eine gute Lösung für den MHD finden.

Für die Hilfe und Unterstützung bei der Erarbeitung dieses Beschlussvorschlages möchte ich mich ganz ausdrücklich bei meinem Kollegen Christian Ritz, dem stellv. Fraktionsvorsitzenden der SPD, bei Bernd Theobald, dem Vorsitzenden der Fraktion ProHochwald, Manfred Paulus, Freie Wähler, und Volker Morbe, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bedanken.

Ich möchte ferner betonen, dass über alle Parteigrenzen hinweg die gestrige Ausschusssitzung sehr konstruktiv war. Ich danke auch dem stellv. Vorsitzenden der CDU-Fraktion Marc Adam für den Austausch vor der heutigen Sitzung, der dazu geführt hat, dass wir den heutigen Beschluss voraussichtlich einstimmig verabschieden können.

Basierend auf diesen Vorbemerkungen schlage ich für die Mehrheitsfraktionen von SPD und ProHochwald folgenden Beschluss zur Verabschiedung vor:

Maßnahmen Standort Wadrill:

Schaffung von Räumen für die Nachmittagsbetreuung, indem das Untergeschoss des Schulgebäudes hierfür hergerichtet wird. Das soll so zeitnah wie möglich umgesetzt werden.

Es ist zu begrüßen, dass die Verwaltung hier bereits Gespräche mit den Vereinen geführt hat, die bislang das Untergeschoss des Wadriller Schulgebäudes für Vereinszwecke genutzt haben. Schön, dass sich weitestgehend bereits alternative Möglichkeiten für deren Unterbringung gefunden haben. Dort, wo es noch offene Fragen gibt, soll und wird entsprechend nachgesteuert werden.

Maßnahmen Standort Steinberg:

1. Schuljahr 2023/2024:

- Das Foyer der Eichenlaubhalle soll durch eine modulare Trennwand abgetrennt und als Gruppenraum für die Nachmittagsbetreuung hergerichtet und genutzt werden.
- Die Mensa soll als Provisorium in einer Hälfte der Eichenlaubhalle Platz finden.
- Die Nutzung der Eichenlaubhalle ist für diesen Zeitraum nur eingeschränkt möglich.
  - Enge Abstimmung bei Veranstaltungen notwendig, Benennung von festen Ansprechpartnern.

2. Schuljahr 2024/2025 ff:

Als Übergangslösung soll zunächst eine Raummodulanlage angeschafft werden. Die Raummodulanlage wird eine Mensa für die Nachmittagsbetreuung und Funktionsräume für die FGTS und Klassenräume umfassen.

Längerfristige Lösung in Form von Baumaßnahmen:

Die Räume der Kolpingkapelle Steinberg und des Jugendclubs sind nicht Teil des Schulgebäudes, sondern explizit beim Hallenbau für den Musikverein und den Jugendclub gebaut worden.

Von daher stehen diese dauerhaft dem Musikverein bzw. dem Jugendclub zur Verfügung. Sie stehen für eine Nutzung durch die Schule demnach nicht zur Verfügung.

Wenn man die Entwicklung in Wadrill, aber auch in Nunkirchen, zugrunde legt, ist es natürlich legitim, dass die Verwaltung auch in Steinberg die Räumlichkeiten, die bislang den Vereinen zur Verfügung standen, in die weiteren Überlegungen zum Schulstandort miteinbezogen hat. Im Fall des Musikvereins Steinberg und des Jugendclubs stellt sich diese Frage aus den oben genannten Gründen allerdings nicht. Hier bleibt es wie gehabt.

Planung eines An- oder Neubaus, der ausreichende Räumlichkeiten für den Schulunterricht des 3. und 4. Schuljahres und die Nachmittagsbetreuung bietet:

Wir halten es in Ergänzung der Verwaltungsvorlage für zielführend, die Möglichkeit einer Variante zu prüfen, die die Mensa der Freiwilligen Ganztagschule nicht in den Räumen unterbringt, die früher einmal Volksbad waren oder die heute vom MHD genutzt werden. Dabei gilt es zu eruieren, ob die Mensa in dem neu zu bauenden Teil beheimatet werden kann und damit eine breitete Nutzung der übrigen Räumlichkeiten möglich ist. Hier müssen Planvarianten gegeneinander abgewogen werden, was recht komplex ist. Bis eine endgültige Entscheidung, wo welche Räumlichkeiten in Steinberg genau untergebracht werden können, sollen die vorhandenen Räume weiterhin vom MHD genutzt werden. Nach heutigem Ermessen wird es hier demnach keine Änderung bis Mitte 2025 geben.

Es gilt nun diese 2 Jahre zu nutzen, um gemeinsam an einer tragfähigen Lösung für den MHD zu arbeiten.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, die vorstehenden Schritte an den beiden Schulstandorten Wadrill und Steinberg durchzuführen.

Auf Grund des zeitlichen Drucks können die notwendigen Auftragsvergaben nach Absprache mit den Fraktionsvorsitzenden erfolgen. Eine nachträgliche Beschlussfassung erfolgt dann im Ausschuss bzw. im Stadtrat.“

**Jörg Heckmann, CDU-Fraktion**, erwidert, dass diese Thematik bezüglich der Raumsituation der Steinberger Vereine vorher im Ortsrat von Steinberg hätte behandelt werden müssen.

**Michael Dewald** entgegnet, dass wichtige Themen natürlich im Ortsrat behandelt würden, so auch die aktuelle Situation hinsichtlich des Grundschulstandortes Steinberg sowie der anwesenden Vereine. In diesem Fall musste aufgrund der wenigen Tage, die für eine Lösungsfindung zur Verfügung standen, jedoch abgewogen werden, ob die Erarbeitung des vorliegenden Beschlussvorschlages mit den anderen Stadtratsfraktionen oder eine Beratung im Ortsrat vor der heutigen Sitzung zielführender war. Dabei sei es zweifelsohne richtig gewesen, zunächst den von ihm vorgestellten Beschlussvorschlag zu arbeiten.

Im Juni werde er zu einer Ortsratssitzung einladen, in der die komplexe Situation im Grundschulbereich dargestellt und der weitere Weg diskutiert werde.

**Bürgermeister Jochen Kuttler** führt aus, dass die weitere Diskussion zwingend die tatkräftige und federführende Hilfe der betroffenen Ortsvorsteher erfordert.

**Wolfgang Maring** spricht sich für die **CDU-Fraktion** ganz klar für die Belange der beiden Schulstandorte aus, aber auch für die Belange der Vereine.

Die CDU-Fraktion hat klare Lösungsvorschläge gemacht.

**Ortsvorsteher Andreas Klauck**, Wadrilltal, gibt folgende Wortmeldung zu Protokoll:

„Sehr geehrte Gäste, liebe Mitglieder des Stadtrates, mir als Ortsvorsteher des Wadrilltals, ist es wichtig, dass durch diesen Vorschlag allen geholfen wird und dem Ortsvorsteherkollegen Michael Dewald ein „Spießrutenlauf“ erspart bleibt, den ich erfahren durfte, als man von der Schließung der Grundschule in Wadrill gesprochen hat.“



Auch das in diesem Beschlussvorschlag nur die Planung einer Mensa und die Sicherstellung der Räumlichkeiten der Klassenstufen 3 & 4 in Steinberg beinhaltet, ist für mich persönlich sehr wichtig.

Die Massnahmen in Wadrill sichern den Schulstandort Wadrill. Daher ist dieser Vorschlag im Sinne unserer Kinder, und für die Vereine und die beiden Schulstandorte, die beste Lösung. Mein Dank geht hier an die Vereine in Wadrill, die trotz aller Schwierigkeiten viel Verständnis für die Schulsituation aufgebracht haben. Vielen Dank.“

**Andreas Münster, Fraktion ProHochwald**, schließt sich dem Statement des SPD-Fraktionsvorsitzenden Michael Dewald an. Er gibt zu Protokoll:

„Liebe Kolleginnen und Kollegen, Diskussionen wie die heute sind wichtig. Sie sind im Grunde genommen gelebte Demokratie. Die Verwaltung hat Möglichkeiten aufgezeigt, Lösungen für die Raumproblematik an den beiden Grundschulstandorten zu finden. Ehrenamtliche Ratsmitglieder beschäftigen sich damit, eine Lösung für diese Problematik zu finden und das Für und Wider abzuklopfen. Und genau so sollte es sein. Deshalb bin ich auch froh, dass heute hier so viele Zuschauerinnen und Zuschauer sind, die dann live miterleben können, wie Demokratie funktioniert. Das letzte Wort, wie es hier weitergeht, hat der Stadtrat. Das heißt nichts anderes, als das es gilt, Verantwortung zu übernehmen.“

Wolfgang Maring hat eben ausgeführt, dass die Vereine und damit die Bürgerinnen und Bürger im Vorfeld dieser Diskussion verunsichert wurden. Da stellt sich dann die Frage, wodurch sie denn verunsichert wurden.

Und es stellt sich die Frage: Durch wen und vor Allem: warum sie verunsichert wurden. Es handelte sich um eine Beschlussvorlage, die als Diskussionsgrundlage für den Stadtrat diente. Beschlussvorschläge, die als Grundlage dienen sollten, die aber eben nicht die Entscheidung vorwegnehmen“ hat dann zur Verunsicherung beigetragen. Nichts anderes! Über diese Vorgehensweise kann und sollte sich jeder mal ganz persönlich seine Gedanken machen.

Hier und heute wird entschieden, wie es weitergeht. Mit den Schulen, die an erster Stelle stehen. Und natürlich auch mit den Vereinen. Wir haben in sehr langen und konstruktiven Gesprächen Lösungen gefunden, mit der, so denke ich, jeder leben kann. Für unsere Fraktion begrüße ich den nun vorliegenden Kompromiss. Ein Kompromiss, auf den wir stolz sein können. Und der zeigt, dass Demokratie offen gelebt werden muss! Vielen Dank.“

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt einstimmig den vorgetragenen Beschlussvorschlag von Michael Dewald:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die vorstehenden Schritte an den beiden Schulstandorten Wadrill und Steinberg durchzuführen.

Auf Grund des zeitlichen Drucks können die notwendigen Auftragsvergaben nach Absprache mit den Fraktionsvorsitzenden erfolgen.

Eine nachträgliche Beschlussfassung erfolgt dann im Ausschuss bzw. im Stadtrat.

Bürgermeister Jochen Kuttler dankt für die konstruktive und zielführende Diskussion, die mit einem tragfähigen Konsens einen guten Abschluss gefunden hat.

Er bedankt sich zudem bei dem Publikum für die Teilnahme an der Sitzung.

#### **TOP 10**

#### **Bürgerfragestunde gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Wadern**

Es werden keine Anregungen/Fragen vorgetragen

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

Jochen Kuttler, Bürgermeister

## **Jagdgenossenschaft Wadern - Jagdrevier Noswendel**

Am Montag, den 03.07.2023, findet um 18:30 Uhr im Vereinsheim Noswendel eine Versammlung der Jagdgenossenschaft -Jagdrevier Noswendel- statt, zu der ich hiermit einlade.

#### **Tagesordnung**

1. Verwendung der Reinerträge aus der Jagdverpachtung
2. Verschiedenes

Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme. Er kann sich durch seinen Ehegatten, durch volljährige Verwandte gerader Linie oder durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen.

Die Bestellung als Vertreter bedarf einer schriftlichen Vollmacht. Kein Jagdgenosse oder Vertreter darf mehr als fünf Vollmachten in einer Person vereinen.

Das Grundflächenverzeichnis liegt ab sofort bis zum 30.06.2023, 12:00 Uhr im Rathaus, Zimmer B 110 offen. Bis zu diesem Zeitpunkt kann sich jeder Jagdgenosse davon überzeugen, ob er im Jagdverzeichnis eingetragen ist, gegebenenfalls kann er auf Antrag das Verzeichnis ergänzen bzw. ändern lassen. Ein entsprechender Nachweis (Grundbuch-, Katasterauszug) des Jagdgenossen ist zu führen. Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass nur stimmberechtigt ist, der am Tag der Versammlung im Jagdverzeichnis eingetragen ist.

Der Jagdvorsteher: Jochen Kuttler

## **Jagdgenossenschaft Wadern - Jagdrevier Oberlöstern**

Am Donnerstag, den 06.07.2023, findet um 18:30 Uhr in der Löstertalhalle eine Versammlung der Jagdgenossenschaft -Jagdrevier Oberlöstern- statt, zu der ich hiermit einlade.

#### **Tagesordnung**

1. Verlängerung des Jagdpachtvertrages ab dem 01.04.2024
2. Verwendung der Reinerträge aus der Jagdverpachtung
3. Verschiedenes

Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme. Er kann sich durch seinen Ehegatten, durch volljährige Verwandte gerader Linie oder durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen.

Die Bestellung als Vertreter bedarf einer schriftlichen Vollmacht. Kein Jagdgenosse oder Vertreter darf mehr als fünf Vollmachten in einer Person vereinen.

Das Grundflächenverzeichnis liegt ab sofort bis zum 05.07.2023, 15:30 Uhr im Rathaus, Zimmer B 110 offen. Bis zu diesem Zeitpunkt kann sich jeder Jagdgenosse davon überzeugen, ob er im Jagdverzeichnis eingetragen ist, gegebenenfalls kann er auf Antrag das Verzeichnis ergänzen bzw. ändern lassen. Ein entsprechender Nachweis (Grundbuch-, Katasterauszug) des Jagdgenossen ist zu führen. Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass nur stimmberechtigt ist, der am Tag der Versammlung im Jagdverzeichnis eingetragen ist.

Der stellv. Jagdvorsteher: Wolfgang Maring

## **Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen**

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.



## Stellenangebot Bundesfreiwilligendienst



Die Stadt Wadern stellt zur Verfügung Einsatzstellen für den **Bundesfreiwilligendienst**:

Bei der Stadt Wadern besteht die Möglichkeit, ab September oder Oktober 2023 im Bereich

**Kinder- und Jugendbetreuung** einen Bundesfreiwilligendienst zu leisten.

Der Bundesfreiwilligendienst richtet sich insbesondere an junge Menschen (m/w/d), die

- nach Schule oder Studium praktisch tätig sein wollen,
- Zeit bis zum Studien- oder Ausbildungsbeginn sinnvoll überbrücken möchten,
- noch nicht genau wissen, in welche Richtung es beruflich gehen soll und neue Arbeitsgebiete kennenlernen möchten.

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, schulische Nachweise) richten Sie bitte **bis zum 30. Juni 2023** an die Stadt Wadern, Marktplatz 13, 66687 Wadern, oder als E-Mail an [personal@wadern.de](mailto:personal@wadern.de) (nur PDF-Dateien).

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefonnummer 06871/507-116 (Simone Schmitt-Koch).

### Hinweis zur Datenerfassung

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Die Bewerbungsunterlagen werden innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zu.

Jochen Kuttler, Bürgermeister

## Mobile Geschwindigkeitsüberwachung

In den Kalenderwochen 25. und 26. führt unsere Ortspolizeibehörde mobile Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen in den Stadtteilen Noswendel und Wedern durch. Diese sind als Ergänzung der stationären Anlagen in Nunkirchen und Löstertal gedacht. Wir haben in allen Stadtteilen Vorabmessungen der gefahrenen Geschwindigkeiten vorgenommen. Dabei wurde mehr als deutlich, dass in etlichen Straßen massiv zu schnell gefahren wird und es so zu permanenten Verkehrsgefährdungen kommt.

**In der 26. und 27. Kalenderwoche, also vom 29. Juni 2023 bis 05. Juli 2023, werden in Abstimmung mit der Polizeiinspektion Nordsaarland schwerpunktmäßig Geschwindigkeitsüberwachungen in den Stadtteilen Wadrilltal und Bardenbach stattfinden.**

Selbstverständlich können auch in anderen Stadtteilen unangekündigte Kontrollen stattfinden. Wir hoffen auf wenig Arbeit für unsere Kolleginnen und Kollegen.

Das trägt zur Verkehrssicherheit bei und schont den Geldbeutel der Autofahrer.

Die Stadtverwaltung wünscht allen Verkehrsteilnehmern eine gute Fahrt.

## Stellenausschreibung

Bei der Stadt Wadern ist zum nächst möglichen Zeitpunkt für den Dienstleistungsbereich Baubetriebshof folgende Stelle zu besetzen:

### Elektroniker/-in, (m/w/d)

#### Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

#### Zu Ihren Aufgabengebieten gehören:

- Überprüfung, Wartung, Reparatur und Instandhaltung der elektrischen Anlagen der städtischen Liegenschaften
- wiederkehrende Überprüfung ortsveränderlicher elektrischer Geräte
- Überprüfung elektrischer Betriebsmittel
- Wartung und Instandsetzungsarbeiten der elektrischen Anlagen in angemieteten Wohnungen
- Sicherstellung der störungsfreien Energieversorgung bei städtischen Veranstaltungen (Märkte, Kulturveranstaltungen)
- Überprüfung und Instandhaltung von Weihnachtsbeleuchtung

Da außerhalb der Regeldienstzeit auch Bereitschaftszeiten, z. B. im Winterdienst oder Rufbereitschaft geleistet werden, die eine schnelle Verfügbarkeit erfordern, ist eine Wohnsitznähe zur Stadt Wadern wünschenswert.

#### Unsere Erwartungen an Sie:

##### Ausbildung/Qualifikation:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker, vorzugsweise mit der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik oder eine vergleichbare Ausbildung.
- einschlägige Berufserfahrung im vorgenannten Bereich ist von Vorteil
- Fachkenntnisse in den Bereichen VDE 0100 und DGUVV3

##### Persönliche Voraussetzungen:

- Besonderes Engagement, Belastbarkeit, Bürgerfreundlichkeit, Flexibilität
- Besonderes Maß an Verantwortungs- und Dienstleistungsbewusstsein

- Fähigkeit selbstständig und im Team zu arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit
- Besitz einer Fahrerlaubnis mindestens der Klasse BE sowie die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für dienstliche Zwecke. Die Kostenerstattung erfolgt nach den Vorschriften des saarländischen Reisekostengesetzes.
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung

#### Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-V)
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kollegiale Atmosphäre in einem motivierten, leistungsstarken und erfahrenen Team
- Fahrradleasing

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, schulische Nachweise, Beschäftigungsnachweise) richten Sie bitte bis zum **5. Juli 2023** an die Stadt Wadern, Marktplatz 13, 66687 Wadern, oder als E-Mail an [stadt@wadern.de](mailto:stadt@wadern.de) (nur PDF-Dateien).

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Petra Dewald (06871/507-115) und Frau Dorothee Koch (06871/507-117) gerne zur Verfügung.

#### Hinweis zur Datenerfassung

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die Bewerbungsunterlagen werden innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der EU-DSGVO zu.

Jochen Kuttler, Bürgermeister



## Stellenausschreibung

Bei der Stadt Wadern ist zum nächst möglichen Zeitpunkt für den Dienstleistungsbereich Verwaltung, Fachbereich Bauen / Stadtplanung / Umwelt, folgende Stelle zu besetzen:

### Sachbearbeiter/-in (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle bzw. vollzeitnahe Teilzeitstelle.

#### Zu Ihren Aufgabengebieten gehören:

- Grundstücks- und Liegenschaftsverwaltung
- Vorkaufsrechtsanfragen
- Waldbewirtschaftung und Forst
- Baumkataster
- Aufgaben aus den Bereichen Natur- und Umweltschutz
- allg. Verwaltungstätigkeiten

Im geringeren Umfang gehören auch die Begleitung von Bauleitplanverfahren und die verwaltungsmäßige Abwicklung von Städtebaufördermaßnahmen zum Tätigkeitsfeld.

#### Unsere Erwartungen an Sie:

##### Ausbildung/Qualifikation:

- vorzugsweise eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation. Auch Bewerbungen von Quereinsteigern aus den Tätigkeitsfeldern Büromanagement- und -Organisation werden gerne entgegengenommen.
- einschlägige Berufserfahrung im Verwaltungsbereich ist von Vorteil
- Einsatzbereitschaft, gute Kenntnisse im Umgang mit PC und MS-Office-Anwendungen sowie eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise

##### Persönliche Voraussetzungen:

- Besonderes Engagement, Belastbarkeit, Bürgerfreundlichkeit, Flexibilität
- Besonderes Maß an Verantwortungs- und Dienstleistungsbewusstsein
- Fähigkeit selbstständig und im Team zu arbeiten

- Aufgeschlossene Zusammenarbeit mit den politischen Gremien und den zuständigen Behörden
- Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung

#### Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-V)
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kollegiale Atmosphäre in einem motivierten, leistungsstarken und erfahrenen Team
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit der Nutzung von mobilem Arbeiten
- Fahrradleasing

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, schulische Nachweise, Beschäftigungsnachweise) richten Sie bitte **bis zum 05. Juli 2023** an die Stadt Wadern, Marktplatz 13, 66687 Wadern, oder als E-Mail an [stadt@wadern.de](mailto:stadt@wadern.de) (nur PDF-Dateien).

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Petra Dewald (06871/507-115) und Frau Dorothee Koch (06871/507-117) gerne zur Verfügung.

#### Hinweis zur Datenerfassung

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Die Bewerbungsunterlagen werden innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der EU-DSGVO zu.

Jochen Kuttler, Bürgermeister

## Standesamt geschlossen

Am Mittwoch, 28.06.2023, bleibt das Standesamt wegen einer Weiterbildungsveranstaltung geschlossen.

## Rathaus einschl. Standesamt geschlossen

### Bitte beachten Sie:

Am Freitag, 07.07.2023, bleibt das Rathaus geschlossen.

## Verkehrsrechtliche Anordnung

**Erlass einer Einbahnregelung in der Konrad-Zuse-Straße zwischen Birkenfelder Straße und Noswendeler Straße anlässlich der Veranstaltung „Nikki's Castle Open Air Festival 2023“ im Stadtteil Dagstuhl.**

Aufgrund der §§ 44 Abs. 1 und 45 Abs. 3 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 6. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3549) wird hiermit folgende verkehrsrechtliche Anordnung erlassen:

1. Aus Anlass der Veranstaltung „Nikki's Castle Open Air Festival 2023“ wird für die Konrad-Zuse-Straße ab Einmündungsbereich Birkenfelder Straße bis zum Einmündungsbereich Noswendeler Straße von Freitag, 23.06.2023, von 16.00 Uhr bis Sonntag, 25.06.2023, 12.00 Uhr, eine Einbahnstraße angeordnet sowie die Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h für den gesamten Straßenverlauf.
2. In der Höhe des Einmündungsbereiches Konrad-Zuse-Straße wird beidseitig das Verkehrszeichen nach Bild-Nr. 220-10 – Einbahnstraße linksweisend – bzw. das Verkehrszeichen nach Bild-Nr. 220-20 – Einbahnstraße rechtsweisend – angeordnet. Im unteren Kurvenbe-

reich/Abzweig Saarland Radweg wird das Verkehrszeichen nach Bild-Nr. 220-10 – Einbahnstraße linksweisend – sowie das VZ nach Bild-Nr. 267 (Verbot der Einfahrt (in Fahrtrichtung L 149/Birkenfelder Straße)) angeordnet.

3. Für die Octavie Allee wird beidseitig das Verkehrszeichen nach Bild-Nr. 250- Verbot für Fahrzeuge aller Art – sowie eine Absperrschranke mit 5 roten Dauerleuchten und einem Absperrgitter angeordnet.
4. Für die Burgstraße wird das Verkehrszeichen nach Bild-Nr. 250 - Verbot für Fahrzeuge aller Art – sowie eine Absperrschranke mit 5 roten Dauerleuchten und einem Absperrgitter angeordnet. Durchfahrt nur für Anwohner mit Legitimation sowie Rettungs- und Katastrophenfahrzeuge.
5. Ab der Einmündung Konrad-Zuse-Straße/Noswendeler Straße wird eine Umleitung mit dem ZZ „Nikki's Castle Open Air Festival 2023“ bis zur Einmündung Birkenfelder Straße angeordnet. Gleichzeitig werden an **beiden** Einfahrten von der Noswendeler Straße in die Konrad-Zuse-Straße jeweils eine Absperrschranke mit 5 roten Dauerleuchten, einem Absperrgitter sowie das Verkehrszeichen nach Bild-Nr. 267 (Verbot der Einfahrt) angeordnet. Dieses gilt ebenfalls für den parallel verlaufenden gemeinsamen Geh- und Radweg (von Lockweiler kommend) in die Konrad-Zuse-Straße einbiegend.
6. Für den Bereich des Parkplatzes sowie der Zuwegung „Am Pilz“ wird ein absolutes Haltverbot nach Bild-Nr. 283-10, 283-30 und 283-20 angeordnet.
7. Die Zuwegung für Rettungs- und Katastrophenfahrzeuge ist zu gewährleisten.

66687 Wadern, 31.05.2023

Der Bürgermeister der Stadt Wadern als Ortschaftspolizeibehörde:  
Jochen Kuttler



## Wir freuen uns auf Sie: Markt in Wadern

Am Mittwoch, 28.06.2023, findet in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Monatsmarkt (Johannis-Markt) statt.

Eine Gelegenheit, vielfältige Waren für den täglichen Bedarf, Textilien und Haushaltswaren zu erstehen. Und - genauso wichtig - miteinander ins Gespräch zu kommen.

Nutzen Sie die Gelegenheit.

Jochen Kuttler, Bürgermeister

## Kündigung aller bestehenden Pachtverträge der Stadt Wadern und der KEV Wadern

(mit Ausnahme der Vereinsheime, Schützenhäuser und Weiheranlagen)

Die Zeiten ändern sich, Ansprüche und Rechtsvorschriften auch. Vor diesem Hintergrund hat der Stadtrat der Stadt Wadern in seiner Sitzung am 26. Januar 2023 beschlossen, die bestehenden Pachtverträge der Stadt bzw. der KEV Wadern auf einen neuen einheitlichen Stand zu bringen. Dazu ist es allerdings notwendig, die bisherigen bestehenden Verträge aufzuheben. Deshalb machen wir von unserem Sonderkündigungsrecht Gebrauch.

Da die Stadt Wadern eine Vielzahl an Pachtverträgen hat, ist es quasi unmöglich, alle Pächter\*innen separat anzuschreiben, ohne jemanden „zu vergessen“ oder zu übersehen. Um hier allen Eventualitäten vorzubeugen, **kündigen wir hiermit öffentlich alle Pachtverträge pauschal und kollektiv zum 31. Dezember 2023.**

Natürlich haben wir alle gemeinsam das Interesse an einem geordneten und konstruktiven Fortgang der Dinge. Deshalb gilt: **Jeder, der zurzeit einen bestehenden Pachtvertrag mit der Stadt Wadern bzw. der KEV Wadern hat, kann die bisher genutzten Flächen auch weiterhin pachten. Sie müssen uns das allerdings erneut mitteilen.** Hierzu bitten wir Sie, sich mit dem für die Thematik zuständigen Mitarbeiter Marius Engelhardt (mengelhardt@wadern.de oder 06871/507-455) in Verbindung zu setzen, um einen neuen - auf dem aktuellen Stand der Dinge angelegten - Pachtvertrag, abzuschließen. Marius Engelhardt steht Ihnen auch für alle Sachfragen zur Thematik zur Verfügung.

Wenn Sie kein Interesse mehr an einer Pacht der bisher von Ihnen genutzten städtischen oder KEV-eigenen Grundstücke haben, wären wir Ihnen trotzdem dankbar für eine Mitteilung.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

Für die Stadt Wadern: Bürgermeister Jochen Kuttler  
Für die KEV Wadern: Die Geschäftsführung Elke Simon und Frank Backes  
Wadern, 13. März 2023

## Jährliche Überprüfung der Grabmale

Da die Grabmale auf unseren Friedhöfen der Witterung und anderen Einwirkungen ausgesetzt sind und die Nutzung der Grabstätten und deren Pflege die Standsicherheit beeinträchtigen können, ist die Überprüfung der Standsicherheit des Grabmals in regelmäßigen Abständen nach der Frostperiode durch Fachkundige auszuführen. Aus diesem Grund wird der Eigenbetrieb Friedhöfe **ab der Kalenderwoche 30**(ab 24.07.2023) die **Standsicherheit der Grabmale** auf den Friedhöfen der Stadt Wadern überprüfen. Die Prüfung erfolgt durch fach- und sachkundige Mitarbeiter des Eigenbetriebs, die per Zertifikat in die Überprüfung der Grabmale eingewiesen worden sind.

Gemäß der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalen (TA Grabmal) erfolgt die Prüfung mit der Gebrauchslast von 300 N an der Oberkante des Grabmals.

Die Prüflast darf nicht ruckartig aufgebracht werden, sondern ist kontinuierlich bis zur definierten Prüflast von 300 N in einem Zeitraum von mehr als 2 Sekunden zu steigern. Hierdurch werden willkürliche Zerstörungen unterbunden. Grabmale die Beanstandungen aufweisen, werden mit einem Aufkleber gekennzeichnet. Die Nutzungsberechtigten werden schriftlich aufgefordert, binnen einer angemessenen Frist die Standfestigkeit fachmännisch wieder herzustellen. **Grabmale, die umzustürzen drohen (Gefahr im Verzug) können auf Kosten der Nutzungsberechtigten sofort umgelegt bzw. entfernt werden.**

Bei weiteren Fragen zur Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale und deren Durchführung wenden Sie sich gerne an den Eigenbetrieb Friedhöfe (06871/507-235 oder - 245)

Jochen Kuttler

Bürgermeister

Werkleiter Eigenbetrieb Friedhöfe

## Ende des amtlichen Teils



## Bündnis für interkulturelles Miteinander

Weiterhin Wohnraum gesucht

Die Stadt Wadern sucht zur längeren Unterbringung von Flüchtlingen und von Obdachlosigkeit betroffenen Personen **Wohnraum für Familien und Einzelpersonen**, vorzugsweise mit Küche. Bitte entsprechende Angebote mit Angaben von Ort, Straße, Hausnummer, Größe und Kosten (Kaltmiete und Nebenkosten), gegebenenfalls auch einigen Fotos des Wohnraumes und Grundriss per E-Mail an [stadt@wadern.de](mailto:stadt@wadern.de).

### Helfer gesucht:

- **Alltagshilfe**  
Wir suchen ehrenamtliche Helfer, die Familien oder Frauen mit Kindern unterstützen können und eine Patenschaft übernehmen möchten (Behördengänge, Einkaufsmöglichkeiten zeigen etc.)
- **Willkommenspakete**  
Die neu angekommenen Flüchtlinge erhalten ein Willkommenspaket mit Lebensmitteln. Diese müssen eingekauft und zusammengestellt werden. Hierzu benötigt das Bündnis Helfer.

### Kontakt:

#### Koordination Bündnis

Ruth Kahlert-Barth

[ruth.kahlert-barth@freenet.de](mailto:ruth.kahlert-barth@freenet.de)

0151 40535772

#### Koordination Flüchtlinge Stadt Wadern (Wohnraum)

[ukraine@wadern.de](mailto:ukraine@wadern.de) oder [stadt@wadern.de](mailto:stadt@wadern.de)

06871-507-270

### Kleiderkammern:

#### Kleiderkammer im katholischen Pfarrheim in Wadern

Sachspenden werden nur montags zwischen 9.30 und 11.30 entgegengenommen.

Donnerstags werden Spenden von 15.00 bis 18.00 Uhr verteilt. Bitte nichts vor die Tür stellen.

Dringend wird auch Kinderkleidung benötigt, besonders für Jungen (Hosen, T-Shirts und Jacken).

Eine große Bitte: Nur verwendbare und saubere Bekleidung abgeben! Wintersachen werden jetzt auch nicht mehr gebraucht bis zum Herbst. Weiterhin werden alle Haushaltgegenstände gesucht, vor allen Dingen Töpfe und Pfannen.

Wir bedanken uns für die anhaltende Spendenbereitschaft. Das Team der Kleiderkammer in der Stadt Wadern.

**Kleiderkammer im Schwalbennest in Nunkirchen**

Wir bitten im Moment nur um folgende Sachspenden: Schuhe, Haushaltswaren, vor allem Töpfe und Pfannen, sowie Putzeimer, Wischtücher, Putzgestell, Besen, Handfeger und Schaufeln. Diese Dinge des täglichen Gebrauchs sind für Neuankömmlinge bestimmt, die noch keine finanzielle Hilfe bekommen, da die Registrierung einige Zeit in Anspruch nimmt. Vielen Dank!

Adresse: Im Waldring 2, Wadern-Nunkirchen

Öffnungszeiten: Samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr

**Spendenkonto:**

Die Stadt Wadern hat ein Spendenkonto eingerichtet. Die dort eingehenden Spenden werden ausschließlich für die Flüchtlingsarbeit vor Ort im Stadtgebiet eingesetzt. Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, geben Sie dies im Verwendungszweck an und fügen Sie Ihren vollständigen Namen und die Adresse hinzu.

**Spendenkonto: DE74 5935 1040 0000 2447 07**



# Onlinerland Saar I

## Virtuelles Mehrgenerationenhaus - Einladung zum Treffen am 5. Juli



Beim virtuellen Mehrgenerationenhaus treffen sich Interessierte in lockerer Atmosphäre und besprechen verschiedene digitale Themen, lernen aktuelle Entwicklungen am Handy oder am Tablet kennen und haben die Möglichkeit, Praktisches direkt umzusetzen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihr erworbenes Wissen und ihre Fertigkeiten austauschen und sich über das Virtuelle Mehrgenerationenhaus hinaus vernetzen.

Die Treffs werden durch eine/n Referent:in der Kampagne „Onlinerland Saar“ didaktisch angeleitet und moderiert und sind **grundsätzlich für alle Bürger:innen offen und kostenlos**.

**Wie kann ich an dem VMGH-Treff teilnehmen?**

- Eine vorherige Anmeldung bei den Projektkoordinator: innen der Modellkommunen ist notwendig.
- Alle aktuellen Termine finden Sie unter: [www.onlinerlandsaar.de/vmgh-treff/](http://www.onlinerlandsaar.de/vmgh-treff/)
- Bringen Sie Ihr Smartphone oder Tablet mit! Gerne stellen wir Ihnen auch ein Tablet zum Austesten vor Ort zur Verfügung.

Haben Sie Themenwünsche? Schicken Sie diese doch gerne vorab an: [vmgh@onlinerland-saar.de](mailto:vmgh@onlinerland-saar.de)

**Mittwoch, 05.07.2023, 17-19 Uhr, Rathaus - Sitzungszimmer B, Infos und Anmeldung unter 06871 507115**

**Thema: Gesund und Fit mit Apps**

**Gut informiert durch  
Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!**

**Herausgeber und verantwortlich für den Amtlichen Teil:**

der Bürgermeister der Stadt Wadern, 66687 Wadern,  
Telefon 06871/5070, Fax 507-130,  
Internet: <http://www.wadern.de>,  
E-Mail: [stadt@wadern.de](mailto:stadt@wadern.de)

**Druck:****Verlag:****Anschrift:****Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:****Anzeigen:**

Druckhaus WITTICH KG  
LINUS WITTICH Medien KG  
54343 Föhren, Europa-Allee 2  
Martina Drolshagen, Verlagsleiterin  
Melina Franklin, Produktionsleiterin

**Erscheinung:****Zustellung:****Zentrale:**

wöchentlich  
Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag  
Tel. 06502 9147-0,  
E-Mail: [service@wittich-foehren.de](mailto:service@wittich-foehren.de)

**Impressum**

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



# Nunkircher Strom für 2.000 Drei-Personenhaushalte



Foto: VSE

Die Photovoltaik-Freiflächenanlage am „Bammersch“ in Nunkirchen ist am Netz. Sie wurde am 6. Juni 2023, in Anwesenheit von Bürgermeister Jochen Kuttler, der Nunkircher Ortsvorsteherin Patrizia Mötzel, dem VSE-Vorstand Dr. Stephan Tenge und dem Leiter des Bereichs Erneuerbare Energien der VSE-Aktiengesellschaft, Dr. Frank Schmeer, offiziell eingeweiht und zeitgleich physisch in Betrieb genommen.

Die Anlage hat eine Leistung von insgesamt 6.623 kW und kann somit unter Zugrundelegung einer jährlichen Stromproduktion von ca. 6,9 Millionen kWh/a fast 2.000 Drei-Personenhaushalte mit Strom versorgen. Sie vermeidet den Ausstoß des klimaschädlichen Treibhausgases Kohlenstoffdioxid im Umfang von ca. 4.700 t/a, das durch die Verbrennung fossiler Energieträger entstanden wäre. Die bisher größte Photovoltaik-Freiflächenanlage der VSE hat rund 5,3 Millionen Euro gekostet.

## 6,9 Millionen kWh pro Jahr

„Mit dieser Anlage zeigt die VSE einmal mehr, wie ernst es ihr mit der Umsetzung der Energiewende im Saarland ist,“ so VSE-Vorstand Dr. Stephan Tenge. „Bis 2030 soll der Anteil regenerativ erzeugter Energie am Bruttostromverbrauch auf mindestens 80 Prozent steigen. Wenn wir dieses Ziel erreichen wollen, müssen wir den Ausbau der regenerativen Energie-Erzeugung beherzt vorantreiben. Ich danke Ortsvorsteherin Patrizia Mötzel, Bürgermeister Jochen Kuttler und den Abgeordneten der Räte, dass sie diesen Weg mit uns gehen. Wir brauchen Mitsreiterinnen und Mitsreiter gerade im kommunalen Bereich, die die Energiewende mit uns gemeinsam vorantreiben. Denn, durch den Ausbau der Erneuerbaren wird die Energieversorgung klimafreundlicher und unabhängiger von fossilen Energieimporten.“

Im Jahr 2022 hatte der Stadtrat Wadern dem Bauvorhaben einstimmig zugestimmt, wie zuvor bereits der Ortsrat Nunkirchen. Dafür ausschlaggebend war vor allem, dass im Bauleitplanverfahren unter Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange keine erheblichen Auswirkungen auf die Landwirtschaft sowie auf das Orts- und Landschaftsbild festgestellt werden konnten; die Anlage ist zum Beispiel von Nunkirchen aus kaum einsehbar. Dem Naturschutz wird mit umfangreichen Vermeidungs-, Verminderungs- und Kompensationsmaßnahmen genüge getan. Hinzu kommt, dass die PV-Freiflächenanlage Nunkirchen mit geringem Aufwand an das öffentliche Stromnetz der energis-Netzgesellschaft mbH angeschlossen werden konnte.

## Dezent und effizient

„Mit Inbetriebnahme dieser PV-Anlage gewinnen die Bürger der Stadt Wadern erneut ein Stück Energieunabhängigkeit zurück“, freut sich Bürgermeister Jochen Kuttler. „Die Auswirkungen des Ukrainekrieges haben uns schmerzhaft bewusstmacht, wohin es führen kann, von Energieimporten – wie Öl und Gas – abhängig zu sein. Die Stadt Wadern hat mir ihrem Partner, der VSE, schon vor Jahren den Weg Richtung erneuerbare Energien beschritten. Diese vertrauensvolle Partnerschaft funktioniert bestens. Das merken auch die Bürgerinnen und Bürger, die sicherlich auch deshalb bereit sind, den nicht einfachen Weg in die Energiezukunft mit uns gemeinsam zu gehen.“

Die VSE-AG realisiert derzeit im Landkreis St. Wendel, in Morberg-Richweiler, eine weitere Photovoltaik-Freiflächenanlage. Mit 11.784 Modulen und einer Gesamtmodulleistung von über 5,4 MW ist die Anlage zwar etwas kleiner, aber ein weiterer Beleg für das Engagement der VSE AG für die Nutzung der Solarenergie, bestätigt Projektleiter Dr. Frank Schmeer:

## Der Ausbau geht weiter

„Wir setzen auf die Kraft der Sonne, weil die photoelektrische Erzeugung von Strom einen immer wichtigeren Beitrag zur Versorgungssicherheit leistet. Genau jetzt, in diesen unsicheren Zeiten, ist eine dezentrale Versorgung mit elektrischem Strom aus regenerativen Quellen unbedingt erforderlich, um jede Art von Abhängigkeit zu vermeiden. Darüber hinaus trägt jede EEG-Anlage, also jede Anlage zur Erzeugung regenerativer Energie, dazu bei, dämpfend auf das hohe Preisniveau einzuwirken.“

Die „PV-Anlage Mosberg-Richweiler“ soll im Herbst 2023 in Betrieb genommen werden. Darüber hinaus hat die VSE zwei weitere PV-Projekte in Planung.



**Am Sonntag, 25. Juni, startet um 11 Uhr der Waderner Marktsommer mit einem Frühschoppenkonzert des Jugendorchesters Hochwald (JOH)**



Der Waderner Marktsommer bietet jungen Musikerinnen und Musikern die Gelegenheit, ihr Können vor einem Publikum zu Gehör zu bringen.



So wechseln sich in jedem Jahr das Jugendorchester Löstertal mit dem Jugendorchester Hochwald ab, die in diesem Jahr am Zug sind.

Lassen Sie sich beim Frühschoppen oder einem leckeren Mittagessen auf dem Marktplatz von den jungen Musiker\*innen musikalisch verwöhnen!

### Marcel Adam entführt am 1. Juli um 20 Uhr mit Akkordeonissimo nach Frankreich



Marcel Adam ist einer der bekanntesten Chansonniers, Liedermacher, Autoren, Komponisten und Interpreten aus dem nordfranzösischen und süddeutschen Bereich. Geschichten, die das Leben schreibt, prägen seine

Texte und Melodien, füllen diese mit viel Humor und Gefühl und lassen keinen Zuhörer ungerührt. Über 30 Jahre Bühnenerfahrung, auch im Bereich Kabarett und Comedy, machen sein Programm zu einem unvergesslichen Erlebnis. Der sympathische Mundartdichter, Sänger, Komponist und Entertainer ist ein Ohrenschauspieler, ein wahres Vergnügen, ein Publikumsmagnet. Am 1. Juli ist er zusammen mit dem virtuosen Akkordeonisten Christian di Fantauzzi zu hören: Ein paar Chansons mehr als sonst, Lieder von Piaf, Aznavour, Moustaki, aber auch alle Standards von Marcel in Deutsch und Mundart mit einer kräftigen Prise Humor.

#### Programmübersicht Waderner Marktsommer:

Sonntag, 25. Juni, 11 Uhr, Jugendorchester Hochwald

Samstag, 1. Juli, 20 Uhr, Marcel Adam mit Akkordeonissimo

Samstag, 8. Juli, 20 Uhr, Honey Creek

Samstag, 22. Juli, 19 Uhr, Sommernachtstraum/Stadtverband Waderner Musikvereine

Freitag, 28. Juli, 20 Uhr, Sonett

Samstag, 26. August, 20 Uhr, Sonnhalter

**Hinweis: Vom 12. bis 15. August findet die Waderner Kirmes mit viel Musik auf dem Marktplatz statt.**

Weitere Infos: [www.wadern.de](http://www.wadern.de) oder Mail an: [kulturamt@wadern.de](mailto:kulturamt@wadern.de)



### 24. Juni, 19.30 Uhr

#### Andrea Bettinger und Klaus Stiefel

Die ausdrucksstarke Sängerin aus Saarlouis hat ihre musikalischen Wurzeln im Blues, Soul und Rock. Singen ist für Andrea Bettinger schlicht leben, Passion pur. Dabei ist die Vielfältigkeit ihres stimmlichen Ausdrucks ihr Markenzeichen. Auf der Setlist stehen Titel von Inga Rumpf ebenso wie Songs von Adele, Randy Crawford oder Frank Sinatra. Aber auch eigene Titel hat die Sängerin im Gepäck.



Begleitet wird sie bei ihren Konzerten von Klaus Stiefel an den Tasten, der ebenfalls auf eine langjährige Bühnenerfahrung in verschiedenen Bands und im Duo zurückgreifen kann. Seine eigens zu ihrer Stimme geschaffenen Arrangements reichen von stilvoller Pi-anobegleitung bis zu ausge-reiften rockigen Arrangements.

Infos: [www.herrys-kulturgarten.de](http://www.herrys-kulturgarten.de)



### Aktuelle Programminfos zum nächsten Forsthof-Konzert:

[www.forsthof-nunkirchen.de](http://www.forsthof-nunkirchen.de)



## Unser Programm

Samstag, 24.6., 20 Uhr und Sonntag, 25.6., 18 Uhr

#### Miss Viborg



Einst, in ihrer Jugend, war Solvej die amtierende Schönheitskönigin der kleinen Stadt Viborg, einem öden Kaff in der dänischen Provinz. Doch inzwischen fährt sie nur noch im Elektrorollstuhl mit stoischer Miene und überhöhtem Tempo durch ihr trostloses Viertel und vertreibt zusammen mit ihrem Hund Poul Reichardt rezeptpflichtige Medikamente an willige Abnehmer. Illusionen macht sich Solvej keine mehr, wenn sie vor den alten Fotos sitzt und von der Vergangenheit träumt

- doch die Chance auf einen Neuanfang ergibt sich schneller als gedacht, als die diebische, aber aufgeweckte Nachbars-tochter Kate plötzlich in ihr Leben kracht.

Sonntag, 25.6., 15 Uhr

#### Waderner Kinderkino: Belle & Sebastian

Eintritt frei für alle Menschen! Mit freundlicher Unterstützung des Kreisjugendamtes Merzig-Wadern



Der 10-jährige Sebastian ist ein aufmüpfiger Junge, der manchmal über die Stränge schlägt. Seine Mutter verordnet ihm eine Auszeit vom Stadtleben und bringt ihn in ihr

Heimatdorf in den französischen Alpen. Auf der Farm seiner Großmutter und seiner Tante soll Sebastian bei der Arbeit mit den Tieren helfen - für ein Stadtkind wie ihn nicht unbedingt der coolste Ferienspaß, den man sich vorstellen kann. Bis er die schneeweiße Berghündin Belle trifft, die von ihrem Besitzer schlecht behandelt wird. Schon bald sind das kluge Tier und der abenteuerlustige Junge unzertrennlich.



## Wir nehmen Abschied!

„Eines der Geheimnisse des Lebens ist, dass nur die Dinge, die wir für andere tun, es wirklich wert sind.“ (Lewis Carroll, Schriftsteller)



Wir sind erschüttert vom plötzlichen Tod unseres ehemaligen Geschäftsführers

### Harald Klein

der am 2. Juni 2023 im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Vom 22.03.2016 bis 26.11.2019 war Harald Klein Geschäftsführer des Wirtschaftsverbandes Wadern.

Das oben erwähnte Zitat des Schriftstellers Lewis Carroll beschreibt sehr treffend Haralds Engagement in unserem Verband.

Er war mit Leib und Seele ein Vereinskund und hatte große Freude daran, sich für die gemeinsame Sache einzusetzen.

Wir erinnern uns an ihn mit großer Anerkennung und Dankbarkeit für seine geleistete Arbeit in unserem Verband.

Unser Mitgefühl gilt der Familie und den Freunden des Verstorbenen.

**Der Vorstand Wirtschaftsverband Wadern | Weiskirchen**

Wanderkalender

Stadt Wadern



### Sommerwanderung auf dem „Weg des Wassers“

Am Samstag, 1. Juli 2023, machen wir uns auf, um den rund 13 Kilometer langen Rundkurs ab Büschfeld zu erwandern. Der Wanderweg ist genau das Richtige für heiße Sommertage, denn viele schattige Passagen sorgen immer wieder für eine angenehme „Abkühlung“. Die Strecke ist teilweise anspruchsvoll, immer wieder geht es bergauf und bergab, über breitere Wege wie auch über schmale Pfade. Die Wege führen an vielen Bächen, Zuflüssen und Weihern vorbei, daher der Name der Traumschleife. Nach der ersten größeren Steigung ist nach knapp zwei Kilometern ein toller Aussichtspunkt am Kälberfels erreicht, der weite Blicke über das Tal der Prims eröffnet. Im Sollbachtal bewundern wir ein Naturdenkmal, die „Fünf Eichen“. Sie stammen wohl aus der Napoleonischen Zeit und wuchsen aus einem Eichenstock heran. Das Sollbachtal bildete von 1920 bis 1935 die Grenze zwischen dem Deutschen Reich und dem „Saargebiet“. Nach über 6 km steht der „Drei-Kreise-Stein“, wo drei Landkreise aufeinandertreffen, ehe der Weg noch weiter ansteigt. Der bestens ausgeschilderte Wanderweg mit vielen Infotafeln zeigt tolle Naturlandschaften mit seltenen Pflanzen, faszinierende Ausblicke sowie bizarre Felsformationen. Gegen Ende noch ein kleiner Abstecher zum Prims-

lauf, bevor es wieder zum Parkplatz bei der Schlossberghalle geht. Denkt an gutes Schuhwerk mit rutschfestem Profil. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos. Zum Abschluss kann im Restaurant „Zum Schloßberg“ in Büschfeld eingekehrt werden. Der Wanderführer ist Gerhard Burtcher. Treffpunkt ist am Samstag, 1. Juli 2023, um 13 Uhr an der Schlossberghalle in Büschfeld.



Rast im Sollbachtal.

Foto: Klaus Peter Kappest

Gut informiert durch Ihr  
Amts- oder Mitteilungsblatt!

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



Stadtbibliothek

Stadt Wadern



## Neues aus der Stadtbibliothek

### Neu im Bestand

Archan, Isabella: Schiesst nicht auf die MörderMitzi (Bd 5; Krimi)

Wood, Dany R.: Nur Rita raste rasanter (Dorfkrimi)

Engler, E.: Gesundheit: Kräutermedizin... Rezepte für Thermomix...(Sachbuch)

Hansen, Ule: Neuntöter (Thriller)

Klune, T.J.: Die unerhörte Reise der Familie Lawson (Roman)

Berg, Susanne von: Zeit der Wünsche (Das Kaufhaus, 2)

Leos wundersame Reise (Bilderbuch)

Detektivgeschichten (Silbengeschichten zum Lesenlernen, ab 6 J.)

Ndolo, Alexandra: Hier hat jeder einen Platz! Gemeinsam gegen Rassismus (Kindersachbuch)

Sonderregal für Erwachsene zum Thema: **Sommer, Sonne, Meer**

**Zeitschriften:** LandApotheke - Happinez – ...



Das Bibliotheksteam

Mi. 10.00-16.00 / Do. 10.00-18.00 / Fr. 10.00-15.00 Uhr

Tel.: 06871-507 182

Mail: stadtbibliothek@wadern.de



Stadtwerke-Info



## Ganz einfach, am besten trinken Sie Leitungswasser!

Der Sommer hat gerade erst begonnen. Wir haben aber bereits heiße Tage erlebt und nehmen wahr, wie Wald und Felder, der eigene Rasen und Garten vertrocknen, und merken, dass unser Körper Wasser braucht. Eigentlich ist in der Öffentlichkeit gut bekannt, dass unser Trinkwasser das bestüberwachte Lebensmittel ist, dass Sie unser Leitungswasser nicht aufbereiten müssen (auch wenn es Anbieter diverser Geräte dazu auf dem Markt gibt, die allesamt vor allem eines wollen: Geld verdienen) und dass Leitungswasser ein hervorragender Durstlöcher ist. Dennoch scheint es Zweifel an diesen Tatsachen zu geben. Die Verbraucherzentrale, die ja selber kein kommerzielles Interesse an Aussagen über Wasser hat, hat sich in der Vergangenheit immer mal wieder, und zuletzt im März dieses Jahres veranlasst gesehen, die Frage zu beantworten: „Kann man Leitungswasser trinken?“ (Quelle: <https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/umwelt-haushalt/wasser/kann-man-leitungswasser-trinken-34836>, aufgerufen am 17. Juni 2023).

„Wir räumen mit einigen Vorurteilen über Leitungswasser auf und informieren, warum es unbedenklich und zugleich ökologisch sinnvoll ist“, heißt es im Vorspann zu dem Artikel.

Dann wird das Wichtigste zusammengefasst: „Leitungswasser ist ein idealer Durstlöcher. Es ist in Deutschland überall von guter bis sehr guter Qualität und kann bedenkenlos getrunken werden, sofern keine Bleileitungen im Haus sind. Leitungswasser ist circa 100-mal preiswerter als Mineralwasser aus Flaschen. Zudem muss es nicht geschleppt werden - einfach den Wasserhahn aufdrehen! Die Klimabelastung durch in Einwegflaschen abgefülltes Mineralwasser ist in Deutschland fast 600-mal höher als bei Leitungswasser.“

Die Argumente der Verbraucherzentrale dürften bekannt sein. Wir zitieren in Auszügen: „Die Qualität von Leitungswasser wird in Deutschland durch die Trinkwasserverordnung (TrinkwV) geregelt. (...) Auch strenge Grenzwerte für viele verschiedene Stoffe sind im Gesetz enthalten, z. B. für Nitrat, Blei, Kupfer und Uran. Alle Grenzwerte sind so niedrig festgelegt, dass sie keinerlei Grund zur Sorge sind. Für die Überwachung von Leitungswasser sind die Trinkwasserversorger bis zur Wasseruhr zuhause zuständig. Die lokalen Gesundheitsämter erhalten Informationen über die Wasserqualität und überprüfen die Einhaltung der Grenzwerte. Ab der Wasseruhr sind der bzw. die Hausbesitzer/in verpflichtet, die Qualität des Leitungswassers zu gewährleisten. Die Vorgaben der TrinkwV sind streng und werden permanent überwacht.“

Schon ein geringer Mangel an Wasser könne zu Konzentrationschwierigkeiten, Müdigkeit und Erschöpfung bis hin zu Schwindel, Verwirrtheit und schlappen Kreislauf führen. In dem Artikel heißt es dazu: „Die gute Nachricht: Wer das Trinken nachholt, bekommt alles zügig zurück ins Lot. Auf Vorrat trinken bringt aber nichts, weil der Körper Wasser nicht speichern kann. Jede und jeder sollte mindestens 1,5 Liter Wasser am Tag trinken. Dieser grobe Richtwert kann aber auf das Drei- bis Vierfache steigen, zum Beispiel an heißen Sommertagen, beim Sport oder bei einer anstrengenden körperlichen Arbeit. Doch viele Menschen haben Mühe, auf ausreichend Flüssigkeit am Tag zu kommen. Erinnerungen auf dem Smartphone oder eine Trinkliste für den Tag zum Abhaken können da helfen. Am besten hat man auch ein großes Glas Wasser immer griffbereit - egal ob auf dem Schreibtisch oder im Garten. Und für unterwegs einfach eine Mehrwegflasche Leitungswasser mitnehmen.“

Schließlich kommt der Hinweis: „Trinkwasser ist gut für den Geldbeutel - und fürs Klima. Für 10 Euro kann man ca. 4.000 Liter Leitungswasser bekommen - oder 2 bis 20 Liter Mineralwasser (je nach Marke und Einkaufsort). Leitungswasser ist also unschlagbar günstig! Zudem muss es nicht geschleppt werden, und die Lieferung erfolgt frei Haus - man muss nur den Wasserhahn aufdrehen. Darüber hinaus ist Wasser aus der Leitung das mit Abstand umweltfreundlichste Getränk. Denn Mineralwasser muss in Mehr- oder Einwegflaschen abgefüllt werden, die wiederum transportiert und evtl. recycelt werden müssen. Diese Flaschen benötigen in der Regel überdurchschnittlich lange Transportwege. Das ist mit vielen CO<sub>2</sub>-Emissionen und einem hohen Ressourcenverbrauch verbunden. Leitungswasser hilft, den jährlichen Abfallberg von deutschlandweit 16,5 Milliarden Einwegplastikflaschen zu reduzieren. Allein im Jahr 2020 sind rund eine Milliarde Liter Mineralwasser nach Deutschland importiert worden, die sich auf das Klima sehr negativ auswirken. Die Klimabelastung durch (vor allem durch in Einwegflaschen abgefülltes) Mineralwasser ist in Deutschland fast 600-mal höher als bei Leitungswasser. Wenn alle Menschen im Land auf Leitungswasser umsteigen würden, wäre die CO<sub>2</sub>-Ersparnis so hoch wie das Anderthalbfache des innerdeutschen Flugverkehrs (vor Corona) pro Jahr!“ Hätten Sie das gedacht?



## Aus den Stadtteilen



### Bardenbach

Ortsvorsteher Christian Ritz,  
Keltenstraße 1, Tel. 06871 9091980  
oder 0160 97812399

[www.wadern-bardenbach.de](http://www.wadern-bardenbach.de)

### Musikverein Bardenbach

Die nächste Probe ist am Sonntag, 25.6., um 10.00 Uhr im Bürgerhaus.

Der Vorstand



### Vereinsgemeinschaft Bardenbach e.V.

#### Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Freitag, den 30.06.2023**, findet um **19.00 Uhr** im Bürgerhaus Bardenbach die nächste Mitgliederversammlung der Vereinsgemeinschaft Bardenbach e.V. statt.

#### Die Tagesordnung:

1. Begrüßung und Protokoll
2. Berichte
3. Aussprache zu den Berichten
4. Wahl eines Versammlungsleiters
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Beschlüsse über vorliegende Anträge
8. Haushalt
9. Allgemeine Informationen
10. Verschiedenes

Zur Mitgliederversammlung sendet jeder Verein sein Vorstandsmitglied oder bei Verhinderung einen Vertreter. Des Weiteren werden von jedem Verein zwei Delegierte zur Sitzung benötigt.

Es wird um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten. Bei der öffentlichen Mitgliederversammlung sind interessierte Bürgerinnen und Bürger als Zuschauer und Zuhörer gerne willkommen.

Der Vorstand

### SV Bardenbach

**Arbeitseinsatz am Sportplatz:** Der SV Bardenbach bedankt sich recht herzlich bei allen Helfern und Helferinnen, die trotz der hitzigen Temperatur bereit waren, durch Einsatz und tatkräftige Unterstützung die Arbeiten am Sportplatz am 17.06. erfolgreich durchzuführen.

Der Vorstand

**AH:** Am Sonntag, den **25.06.23**, führt die AH des SV Bardenbach den Verkauf am See durch. Wie gewohnt erwartet die Besucher ein deftiges Mittagessen und ein reichhaltiges Kuchenbuffet.



### Büschfeld

Ortsvorsteher Albert Lang, Im Paradiesgarten 6,  
Tel. 06874 6742 o. 0160 96211245,  
[albert.lang@schlau.com](mailto:albert.lang@schlau.com)

### Berg- und Hüttenarbeiterverein „St. Barbara Büschfeld“

Vielen Dank für die Unterstützung der Uniformträger an Fronleichnam. Ein kleiner Umtrunk mit unseren Uniformträgern, der Feuerwehr und mit Pastor Sänger rundeten die schön gestaltete Fronleichnamspession ab.

Wie schon berichtet im Amtsblatt Nr. 23, Seite 10, findet am 25.06. der 10. Tag des Bergmanns in Ens Dorf statt. Anfahrt zu der Veranstaltung ist um 8:15 Uhr an der Schlossberghalle. Es sind noch 2 Plätze frei, die auch von Nichtmitgliedern beantragt werden können. Tel.06874/1867755; Handy 0178/3444270 sowie Email K-Strohm@gmx.net

Am 01. und 02.07. findet in Büschfeld das Feuerwehrfest Retter in der Not statt. In der Sitzung vom 13.06. haben wir beschlossen, die Feuerwehr zu unterstützen und den Frührschoppen am 02.07. zu besuchen. Dazu sind alle Vereinsmitglieder um 10:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus eingeladen. Die Kosten für die Getränke der Bergmannsvereinsmitglieder übernimmt der Berg- und Hüttenarbeiterverein.

Im Anschluss ab 12°Uhr bietet die Feuerwehr drei Essen zur Auswahl zum Selbstkostenpreis an.

1. Salatteller mit Putenstreifen und Brot für 8 €
2. Putengulasch mit Spätzle für 10 €
3. Schweineschnitzel mit Kartoffelgratin und Gemüse für 10 €

Ich freue mich, Euch zum Frührschoppen zu begrüßen mit herzlichem Glück Auf

Karl Strohm

### Freier Jugendclub Büschfeld

#### Summer Party Club74 x SaarGummi

Eine Summer Party mit SaarGummi? Das geht!

Wir feiern mit euch den Sommer und das nicht irgendwie, sondern mit jeder Menge Freibier vom Fass und kostenlosen Softdrinks.

Und als wäre das nicht schon genug, sorgen wir in Form einer Imbissbude für Euer leibliches Wohl!

Hinzu kommt noch ein exklusives Gewinnspiel am Abend der Veranstaltung.

Also freut euch auf ein Rundum-sorglos-Paket sowie auf gewohnte Partystimmung in unserem Club und kommt am 23.06 ab 20 Uhr vorbei.

Wir und SaarGummi freuen uns schon auf Euer kommen!



**SUMMER PARTY**  
**CLUB74**  
**SAARGUMMI**

23. Juni 2023  
Juc Büschfeld  
Einlass 20:00

SPONSORED BY  
SaarGummi

300L FREIBIER  
GEWINNSPIEL  
KOSTENLOSE SOFTDRINKS  
IMBISSBUDE

Freier Eintritt

### Kommende Veranstaltungen

Am **07.07.2023** findet unsere **Ü30 Party** statt. Freut euch auf einen legendären Abend mit jeder Menge Partyhits und Getränke specials. (Bitte beachtet, dass es sich hierbei um eine Party mit einem Mindestalter handelt.)

Am **21.07.2023** findet unsere **Schools Out Party** mit einer Beach Bar im Außenbereich statt. Kommt vorbei und feiert mit uns den Beginn der Sommerferien! Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen erhaltet ihr auf unserer Instagramseite (club.74) sowie auf unserer Facebookseite.

**Dagstuhl**  
Ortsvorsteherin Anja Klein,  
Philippsburger Straße 7,  
Tel. 06871 8271

**Lockweiler-Krettnich**  
Ortsvorsteher Konrad Schmidt, Lockweiler,  
Fliederstraße 7, Tel. 06871 8733  
Ortsvorsteher Christian Leidinger, Krettnich,  
Mühlfelder Straße 5, Tel. 06871 923852

### Vertretung des Ortsvorstehers

Ab dem 26.06.2023 übernimmt Jochen Scharf meine Vertretung. Der stellvertretende Ortsvorsteher ist unter der Telefonnummer 0170 3112632 erreichbar. Er übernimmt auch die Sprechstunde mittwochs um 19:00 Uhr im Jugendhaus. Ihr Konrad Schmidt, Ortsvorsteher Lockweiler

### Vertretung des Ortsvorstehers

In der Zeit vom 25.06. bis 16.07.2023 übernimmt meine Stellvertreterin Birgit Birtel, Krettnich, Nuhweilerstraße 6, Tel. 015125981435, die Dienstgeschäfte.  
Christian Leidinger, Ortsvorsteher Krettnich

### Tag der offenen Tür 2023

Am 24. + 25. Juni 2023 richtet die Freiwillige Feuerwehr Lockweiler - Krettnich ihren traditionellen Tag der offenen Tür am Gerätehaus in Lockweiler aus.

Hierzu ist die gesamte Bevölkerung von Lockweiler, Krettnich und Umgebung recht herzlich eingeladen. Auch dieses Jahr gibt es für die Kleinen wieder eine Hüpfburg.

Am Samstag gibt es ab 18.00 Uhr den Dämmererschoppen.

Am Sonntagmorgen ab 11.00 Uhr startet der Festtag mit einem „Frühschoppen bei den Floriansjünger“. Ab 12.00 Uhr gibt es Essen aus der Floriansküche, anschließend reichen wir Kaffee und Kuchen.

Über eine Kuchenspende würden wir uns sehr freuen.

Es freut sich auf Ihren Besuch.

Ihre Feuerwehr Lockweiler - Krettnich

### Förderverein der Feuerwehr Lockweiler Krettnich

#### Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Lockweiler-Krettnich stellt sich vor.

Am 19.11.2022 wurde im Feuerwehrgerätehaus in Lockweiler der Grundstein für den „Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Lockweiler-Krettnich“ gelegt.

Ziel des Fördervereins ist es die Feuerwehr Lockweiler - Krettnich finanziell, materiell sowie ideell zu fördern, für den Brandschutzgedanken zu werben, interessierte Einwohner und Einwohnerinnen für die Feuerwehr zu gewinnen, die Jugendwehr zu fördern und sonstige Aufgaben zur allgemeinen Förderung des Feuerwehrwesens. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Der Förderverein ist eine prima Möglichkeit für alle diejenigen, die uns zwar gerne unterstützen und auch aktiv im Vereinsleben begleiten möchten, für die der aktive Dienst in der Feuerwehr aber eben nicht in Frage kommt.

An unserem Feuerwehrfest „Tag der offenen Tür“ am Gerätehaus der Feuerwehr Lockweiler Krettnich am Samstag und Sonntag, den 24. und 25. Juni 2023, möchten wir die Gelegenheit nutzen und unseren Förderverein vorstellen.

Wir freuen uns auf eure Anwesenheit.

Die Vorstandsvorsitzenden

Paulus Winfried u. Massing Philipp

### Schützengilde St. Sebastianus Lockweiler- Krettnich e.V.

Am Donnerstag, 22.06., Trainingszeit 18 bis 20.30 Uhr. Kommen am Sonntag, 25.06., bleibt das Schützenhaus geschlossen.

Der Vorstand

**Löstertal**  
Ortsvorsteher Wolfgang Maring,  
In der Mühlengasse 6,  
Tel. 06871 921910

### Niederschrift 1/2023 der Sitzung des Ortsrats Löstertal

Datum: 09.03.2023, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 21:00 Uhr

Ort: Löstertalhalle, Buweiler

#### Anwesend:

Wolfgang Maring, Günther Möcks, Michael Rosch-Vieille, Andreas Sänger, Herbert Behles, Eric Meyer, Roland Ruttloff, Eric Ongania, Karl-Heinz Klasen



Der Ortsvorsteher Wolfgang Maring begrüßt die Mitglieder des Ortsrates Löstertal zur ersten Ortsratssitzung im Kalenderjahr 2023. Zur dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß per Mail am 06.03.2023 eingeladen sowie durch Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt der Stadt Wadern Nr. 9 vom 01.03.2023 und auf der Internetseite der Stadt Wadern unter [www.wadern.de](http://www.wadern.de). Die Unterlagen wurden den Ratsmitgliedern ebenfalls per Mail zur Verfügung gestellt. Die Beschlussfähigkeit des Ortsrates wird festgestellt. Es ergeben sich keine Einwände gegen die Form und den fristgerechten Eingang der Einladung sowie den Umfang und Inhalt der Tagesordnung.

#### **Tagesordnung**

##### **Öffentliche Sitzung**

1. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der vorliegenden Planung zur Erschließung des II. Bauabschnittes in Löstertal, Buweiler, SG „Nördlich der Schnorrbergstraße“ und Ausschreibung der Baumaßnahme
2. Anhörung des Ortsrates Löstertal zum Wohn- und Gewerbeflächenkonzept der Stadt Wadern
3. Stellungnahme des Ortsrates Löstertal zum Entwurf des Haushaltsplanes 2023 der Stadt Wadern
4. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag zur Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsbezirk II (Buweiler, Rathen, Kostenbach, Oberlöstern)
5. Vorschlag zur Wahl der Schöffen für die Jahre 2024 - 2028
6. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Tennisclub Löstertal e. V. auf finanzielle Unterstützung einer laufenden Baumaßnahme aus dem Ortsratsbudget
7. Information zum Sachstand der Errichtung eines Funkturmes in Löstertal
8. Information zum Sachstand der geplanten Sanierung der Löstertalhalle
9. Information und Fragestunde

##### **Öffentliche Sitzung**

#### **1. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der vorliegenden Planung zur Erschließung des II. Bauabschnittes in Löstertal, Buweiler, SG „Nördlich der Schnorrbergstraße“ und Ausschreibung der Baumaßnahme**

Ortsvorsteher Wolfgang Maring begrüßt Herrn Frank Backes, Geschäftsführer der KEV, sowie Herrn Christian Nagel vom Ing.Büro Nolte&Nagel zur ersten Ortsratssitzung. Ortsvorsteher Wolfgang Maring berichtet, dass sich in der Vergangenheit der Ortsrat Löstertal bereits sechs Mal mit der Thematik zur Erschließung des II. Bauabschnittes befasst hat. Aufgrund einer Normenkontrollklage hat sich das Bau- und Planungsverfahren um einige Zeit verzögert. Nachdem nunmehr die Normenkontrollklage durch das Verwaltungsgericht Saarlouis abgelehnt wurde, hat das Planungsverfahren Rechtskraft.

Wolfgang Maring übergibt das Wort an Herrn Bau-Ing. Nagel, der den Stand der Entwurfsplanung den Zuhörerinnen und Zuhörern umfassend erläutert. Durch den II. BA findet ein Lückenschluss zum I. BA – dessen Baugrundstücke bereits kpl. verkauft und fast vollständig bebaut sind – statt. Insgesamt werden 11.000 m<sup>2</sup> im II. BA des Neubaugebietes erschlossen. Es entstehen 16 Baugrundstücke mit Flächen von 400 – 700 m<sup>2</sup>. Laut derzeitigem Stand soll mit der Erschließung des II. BA bereits im Spätsommer 2023 begonnen werden.

Ortsvorsteher Wolfgang Maring führt aus, dass es aufgrund der verlorenen Zeit durch das Klageverfahren wichtig ist, dass jetzt schnellstmöglich begonnen wird, um zeitnah in die Ausschreibung der Erschließungsmaßnahme zu gehen. Wolfgang Maring erläutert auch die geplanten Kosten für die Erschließung. Diese belaufen sich derzeit auf ca. 714.000 €. Der Grundstückspreis der neuen Grundstücke wird derzeit auf circa 86 – 90 €/m<sup>2</sup> geschätzt.

Aufgrund der angespannten Preissituation und der entsprechenden Preisentwicklung wird vom Ortsvorsteher sowie Frank Backes (KEV) und Herrn Nagel (Ing.Büro) darauf hingewiesen, dass es sich bei den Kosten nur um eine derzeitige, aktuelle Kostenschätzung handelt. Neben den Erschließungskosten für die Grundstücke fügt der Ortsvorsteher an, dass zusätzlich ein Betrag von 40.000 € für die Renovierung und Erweiterung des Spielplatzes hinter der Löstertalhalle berücksichtigt werden sollen, da man im gesamten Neubaugebiet keinen Spielplatz vorgesehen hat. Ein attraktiver Spielplatz sowie die Kindertagesstätte in unmittelbarer Nähe erhöht zusätzlich die Attraktivität des Neubaugebietes für junge Familien.

Beschlussantrag: Die Annahme der vorliegenden Planung und Ausschreibung der jeweiligen Maßnahmen

Abstimmung: einstimmig

#### **2. Anhörung des Ortsrates Löstertal zum Wohn- und Gewerbeflächenkonzept der Stadt Wadern**

Wolfgang Maring verweist auf eine 68-seitige Ausarbeitung zum Wohnbau- und Gewerbeflächenkonzept der Stadt Wadern von Ingenieurbüro „Kernplan“ aus Illingen, welches den Ratsmitgliedern im Vorfeld der Sitzung zur Verfügung gestellt wurde.

Er erläutert kurz den Inhalt dieses Entwurfes und geht dabei speziell auf die Punkte ein, die für das Löstertal von Relevanz sind. Insbesondere wird auf die aktuelle Wohnungs- und Bausituation innerhalb der Stadt Wadern eingegangen. Ebenfalls wird auf den zukünftigen Wohnungsbedarf sowie auf bestehende Baulücken im Löstertal eingegangen.

Auch wird hier wieder auf den TOP 1, die Erschließung des II. BA, verwiesen. Hier sind wir sehr froh, dass wir den II. BA realisieren können, was der Attraktivität des Löstertals zu Gute kommt.

Aufgrund der neuen Erschließung sieht der Ortsrat sich nicht gezwungen eine Prioritäten-verschiebung vorzunehmen. Darüber hinaus soll die Priorität im weiteren Verfahren auf die städtische Fläche oberhalb der Löstertalhalle gelegt werden. Bzgl. der Gewerbeflächen hat der Ortsrat keine Priorität, da das Löstertal keine klassischen Gewerbeflächen vorhält.

Abstimmung: einstimmig

#### **3. Stellungnahme des Ortsrates Löstertal zum Entwurf des Haushaltsplanes 2023 der Stadt Wadern**

Wolfgang Maring stellt den Zuhörerinnen und Zuhörern den Haushaltsplan der Stadt Wadern für das Jahr 2023 vor. Die entsprechenden Unterlagen haben die Ratsmitglieder im Vorfeld der Sitzung erhalten. Bei diesem Haushalt handelt es sich um einen Jahreshaushalt, da begonnene Projekte aus vorherigen Haushalten zunächst abgeschlossen werden sollen.

Der Ortsvorsteher erläutert den Haushaltsplan und stellt fest, dass es immer schwieriger wird, einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Herr Maring äußert sich zudem kritisch, zu der im Stadtrat getroffenen Priorisierung der jeweiligen Punkte im Haushalt und erläutert dies kurz.

Ausführlicher werden das Löstertal betreffende Investitionen erläutert. Dazu gehört zum einen die Mittel für die Flurbereinigung im Löstertal. Außerdem stellt die Sanierung der Löstertalhalle einen weiteren wesentlichen Punkt dar. Darüber hinaus geht es um finanzielle Mittel für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses von ca. 2 Mio. € sowie Mittel für die Sanierung des Straßenzuges „Am Klopp“ in Buweiler.

Wolfgang Maring führt aus, dass der Ortsrat den Haushaltsentwurf mit den jeweiligen Mitteln für das Löstertal zur Kenntnis nimmt und bittet die Ratsmitglieder um Abstimmung zum Haushaltsplan 2023.

Abstimmung: Der Haushalt wird einstimmig zur Kenntnis genommen.



#### 4. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag zur Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsbezirk II (Buweiler, Rathen, Kostenbach, Oberlöstern)

Im vergangenen Jahr wurde Herr Roland Ruttloff als Schiedsperson für das Löstertal gewählt. Da in diesem Jahr die Stellvertretung ausgelaufen ist, muss eine neue stellvertretende Schiedsperson gewählt werden. In der Vergangenheit hatte Ute Jost aus Oberlöstern das Amt ausgeübt und sie ist gerne bereit, dieses Amt weiter zu begleiten.

Ortsvorsteher Wolfgang Maring schlägt daher Frau Ute Jost als stellvertretende Schiedsperson vor. Es ergeben sich keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: einstimmig

#### 5. Vorschlag zur Wahl der Schöffen für die Jahre 2024 – 2028

Ortsvorsteher Wolfgang Maring verliest das Schreiben der Stadt Wadern und erläutert die Voraussetzungen, die zur Ausführung des Amtes der Schöffen von Nöten sind. Daraufhin

schlägt er Ute Jost, Roland Ruttloff sowie Eric Meyer vor. Weitere Vorschläge ergeben sich nicht. Die Ratsmitglieder Roland Ruttloff sowie Eric Meyer nehmen an der Abstimmung aufgrund von persönlicher Befangenheit nicht teil.

Abstimmung: einstimmig

#### 6. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Tennisclub Löstertal e. V. auf finanzielle Unterstützung einer laufenden Baumaßnahme aus dem Ortsratsbudget

Der TC Löstertal e. V. ist ein sehr rühriger Verein mit vielen aktiven Mannschaften und einer sehr guten Jugendausbildung, der zu einem aktiven Vereinsleben im Löstertal beiträgt. Der TC Löstertal e. V. hat das in die Jahre gekommene Clubheim nach neuesten Erkenntnissen saniert und so den Grundstein für die weitere erfolgreiche Zukunft des Tennis im Löstertal gelegt. Es wurden nachhaltige und ökologische Investitionen im Clubheim getätigt, wie z. B. die Erneuerung der Fenster und Haustüren, die Dämmung der oberen Geschossdecke, die Erneuerung der Elektrik, die Installation eines Pelletofens mit neuem Außenkamin, Maler- und Verputzarbeiten etc.

Der Ortsvorsteher schlägt vor, das Engagement des Tennisvereins mit einer Summe von 1.000 € aus dem Ortsratsbudget zu unterstützen

Abstimmung: einstimmig

#### 7. Information zum Sachstand der Errichtung eines Funkturmes in Löstertal

Hier verweist der Ortsvorsteher auf die Veröffentlichung im Amtsblatt der vorherigen Woche. Die Errichtung des Funkturmes im Löstertal steht bevor und soll zeitnah beginnen. Die erforderlichen Genehmigungen liegen vor, mit etwas Glück kann mit einer Fertigstellung im Spätsommer gerechnet werden.

#### 8. Information zum Sachstand der geplanten Sanierung der Löstertalhalle

Ortsvorsteher Wolfgang Maring berichtet, dass die Planungsaufträge für die Sanierung der Löstertalhalle vergeben sind.

Das Architekturbüro Peter Haberl Schengen (Luxemburg), mit dem planenden Architekt Lothar Gillenberg, zeichnet für die Architektur und die Gesamtabwicklung der Baumaßnahme verantwortlich. Das Büro PAV aus Merzig wurde mit der Haustechnik, das Ing.büro Christian Groß aus Weiskirchen mit der Erstellung der Statik und das Büro Stephan Finkler aus Nohfelden-Türkismühle mit dem Brandschutz betraut.

Am 21.03.2023 erfolgt ein erstes Gespräch mit den Planern, der Stadt Wadern und dem Ortsvorsteher vor Ort in der Löstertalhalle.

#### 9. Information und Fragestunde

- a) Rodungsarbeiten Friedhof  
Die Bäume wurden nach Begutachtung aufgrund von Käferbefall entfernt.
- b) Rodungsarbeiten Hallenbereich und Spielplatz Buweiler  
Die Bäume wurden nach Begutachtung aufgrund von Käferbefall entfernt.
- c) Anlegung eines Ruhehain auf dem Friedhof  
Ortsvorsteher Wolfgang Maring schlägt vor, diesen Punkt in die nächste Sitzung aufzunehmen.
- d) Reparatur des Wegweiser „Rathenerstr.“ in Buweiler durch die Leix-Freunde (Kosten ca. 600-800 €)  
Die Leix-Freunde haben das nicht mehr schön anzusehende Wegekreuz, das in einem sehr schlechten Zustand war, zwecks Restaurierungsarbeiten entfernt und arbeiten dies in Eigenregie mit erheblichem Arbeitseinsatz auf. Die Materialkosten zur Sanierung und teilweiser Neubeschaffung in Höhe von ca. 600 – 800 € werden vom Ortsrat Löstertal übernommen.
- e) Ankündigung Antrag auf Zuschuss für den Turnverein Löstertal  
Der Turnverein Löstertal kündigt für die nächste Ortsratssitzung einen Zuschussantrag an.
- f) Saarland Piccobello (Aktion des EVS); Teilnahme Kathi Seraphin mit Reitkindern, Kosten für Grillen und Getränke durch den Ortsrat ca. 100 € Kathi Seraphin nimmt mit den Reitkindern am Saarland Piccobello teil und bittet darum, die Kosten für Grillen und Getränke durch den Ortsrat zu übernehmen.

Wolfgang Maring, Ortsvorsteher

#### OGV Löstertal

Werte Mitglieder,

am 24.06.23 findet wieder eine Flaschenrückgabe an der Scheune Schäfer in der Rathener Straße statt.

Zwischen 14.30 - 15.30 Uhr nehmen wir Ihr Leergut entgegen. Ein kleines Kontingent steht noch zum Verkauf.

Am 01.07.23 biete ich Euch noch einen Sommerschnittkurs für die Obstbäume an.

Beginn um 15.00 Uhr. Dauer ca. 1,5 Std.

Ort ist Nunkirchen, Straße In der Träv.

Am Kreisel Richtung Gewerbegebiet fahren, Weiskircher Straße, hinter der AWO rechts in die Straße „In der Träv“ einfahren. Sobald der Wald zu Ende ist, sind linker Hand die Obstbäume.

L.G.

Manfred Rappold

1. Vorsitzender OGV Löstertal

#### TC Löstertal

##### Spieltermine am Wochenende:

24.6., 13 Uhr Altforweiler gegen **Damen 30 1**,

24.6., 13 Uhr in Stennweiler: SG Stennweiler Hüttigweiler gegen **Damen 2**,

24.6., 13 Uhr Beckingen gegen **Damen 50**,

24.6., 13 Uhr in Illingen: SG Illingen/Eppelborn/Ottweiler gegen **Herren 50**,

25.6., 9 Uhr Ludweiler gegen **Damen 19-29**,

25.6., 14 Uhr in Nonnweiler: **Junioren U18** gegen Bous,

25.6., 14 Uhr Sulzbachtal gegen **Juniorinnen U18**.

Wir wünschen unseren Mannschaften viel Spaß und Erfolg.

„**Unser Dorf spielt Tennis**“ vom 19. – 23.7.23.

Anmeldungen werden bis zu 16.7. von Tobias Schuck +352 621 583 312 entgegengenommen.

Gespielt wird in Teams aus 1 Aktiven und einem Inaktiven oder 2 Inaktiven. Die Startgebühr beträgt 10 €. Wir freuen uns auf spannende Spiele.

Der Vorstand



## Morscholz

Ortsvorsteher Markus Wollscheid,  
Dagstuhler Straße 101,  
Tel. 06871 921496 oder 0152 37188559

## Niederschrift der Sitzung des Ortsrates Morscholz

am Freitag, den 19.05.2023, um 18.00 Uhr im  
Bürgerhaus Morscholz Anwesend waren:

Ortsvorsteher Markus Wollscheid

Die Mitglieder des Ortsrates: Andreas Wollscheid, Ingo Klein, René Ewen, Johannes Wollscheid, Patrick Schneider und Hans-Peter Großmann

Entschuldigt: Dorothee Dickmann, Rainer Schnur

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder und stellt fest, dass die Ortsratsmitglieder mit Einladung vom 08.05.2023 ordnungsgemäß eingeladen wurden.

Die Veröffentlichung der Sitzung erfolgte im Amtl. Bekanntmachungsblatt Nr. 19 vom 11.05.2023 sowie unter [www.wadern.de](http://www.wadern.de) entsprechend der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wadern vom 14.12.2018.

Gegen Form und Frist der Einladung ergeben sich keine Widersprüche.

Anschließend stellt der Ortsvorsteher die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

Anschließend begrüßt er die Gäste und eröffnet die Sitzung. Zunächst erläutert der OV die Vorgehensweise zum Tagesordnungspunkt 2. Da bei einer Entscheidung auch Grundstücksangelegenheiten behandelt werden, muss diese Beratung in einen nicht öffentlichen Teil verschoben werden. Er beantragt, die Erweiterung der Tagesordnung um einen Top 5 „Grundstücksangelegenheiten“ in den nicht öffentlichen Teil aufzunehmen. Der OR stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

### Tagesordnung:

#### I. Öffentliche Sitzung

##### 1.) Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Kita Morscholz“

Der Ortsvorsteher erläutert das vorliegende Konzept der Stadt Wadern. In Morscholz wird eine viergruppige Einrichtung benötigt. Der aktuell vorhandene Kindergarten am Standort „Zum Bildchen 50“ in Morscholz kann die Unterbringung der vier Gruppen nicht gewährleisten. Die Stadt Wadern beabsichtigt daher die Planung eines Neubaus, der zwei Regelgruppen und zwei Krippengruppen umfassen soll. Gleichzeitig soll auf dem Grundstück in einem geringfügigen Maße weiteres Baurecht für eine zusätzliche Erweiterungsmöglichkeit geschaffen werden, um auf einen zukünftig steigenden Bedarf an Kitaplätzen kurzfristig reagieren zu können. Bei dem Vorhabengrundstück handelt es sich um den Standort des jetzigen Kitagebäudes, welches vor Baubeginn abgerissen werden soll. Das stadteigene Grundstück der Kita Morscholz in der Straße „Zum Bildchen 50“ hat eine Gesamtgröße von 5.919 m<sup>2</sup> und weist einen sehr schönen und weitläufigen Außenbereich im rückwärtigen Grundstücksteil auf. Zur Umsetzung des Vorhabens ist die Aufstellung eines Bebauungsplans notwendig. Der Geltungsbereich umfasst die Parzelle Garmarkung Morscholz, Flur 4, Nr. 123/2 (5.919 m<sup>2</sup>). Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt. Im Haushalt sind Mittel hierfür bereitgestellt.

Der OV zeigt sich enttäuscht, dass der Neubau der „Kita Morscholz“ nach hinten verschoben wurde, ein möglicher Baubeginn läßt somit auf sich warten. Dennoch ist es ein sehr positives Zeichen für unser Dorf, dass die Kita erweitert bzw. neu erbaut wird, das Gelände ist hervorragend geeignet.

Er schlägt dem Ortsrat vor, der Aufstellung des Bebauungsplanes „Kita Morscholz“ auf der Parzelle Garmarkung Morscholz, Flur 4, Nr. 123/2, zuzustimmen.

Abstimmung: einstimmig

##### 2.) Beratung und Beschlußfassung zu Angelegenheiten „Im Mühlenfeld“

Vor der Sitzung fand ab 17.00 Uhr ein Ortstermin mit interessierten Anwohnern in der Straße „Im Mühlenfeld“ statt. Einige Anliegen wurden vorgetragen und vom Ortsrat vor Ort beraten. Besonders der Einmündungsbereich von der Straße „Zum Bildchen“ kommend, gilt als Gefahrenbereich für die Kinder und Bewohner der Straße. Hier wurde vom OV bereits das Aufstellen eines Verkehrsspiegels, wie vom Ortsrat beschlossen, bei der Stadt beantragt. Dies wurde leider aus verschiedenen Gründen abgelehnt. Es wurde festgestellt, dass der schmale Streifen am Rand zur Fahrbahn gehört und somit kein reiner Gehweg ist. Die Anwohner machten mit der Aufstellung einer kleinen runden Bank um den Baum im Wendebereich einen guten Vorschlag, den der Ortsrat sofort aufgriff. Der OV erklärte, dass das notwendige Holz von ihm zur Verfügung gestellt wird, bei einem Arbeitseinsatz der Anwohner kann man sich seine Straße selbst verschönern und die Nachbarschaft stärken. Die Interessengemeinschaft „Feld- und Wanderweg An der Träf“ hat ihre Vorschläge für eine Zuwegung beim Ortstermin vorgestellt. Mögliche Alternativen wurden auch besichtigt. Nach ausführlicher Diskussion und Beratung fasst der Ortsrat folgenden Beschluss:

Zur Sicherheit müssen am Einmündungsbereich „Klappbare Katzenaugen“ sowie ein Schild „Vorsicht spielende Kinder“ montiert werden, der Verkehrsspiegel soll nochmals bei der Stadt beantragt werden. Eine kleine runde Bank soll um den Baum im Wendebereich aufgestellt werden. Das Baumschutzgitter muss zuvor entfernt werden. Die Bank darf nicht in den Straßenverkehrsraum hineinragen.

Weitere Entscheidungen wegen einer möglichen Zuwegung zum Stockland werden in der nicht öffentlichen Sitzung getroffen.

Abstimmung: Einstimmig

##### 3.) Informationen und Beratung zur „Morscholzer Tasse“

Der OV berichtet über die eingegangenen Wörter in Morscholzer Dialekt, die ihm gemeldet wurden. Mittlerweile sind es über 250. Zudem hat er verschiedene Preisangebote für die Tassen eingeholt, wie in der OR Sitzung am 03.04.2023 beschlossen. Die Minheimer Tasse kostet 11 Euro, in Morscholz gehen wir ebenfalls von einem Preis von ca. 10 Euro aus. Die Vorschläge können bis 31.05.2023 erfolgen. Der Ortsrat legte nach kurzer Diskussion folgende Vorgehensweise fest:

Ingo Klein wird die Wörter in alphabetischer Reihenfolge auflisten. Diese Listen werden in jeden Haushalt verteilt. Auf diesen Listen können maximal 60 Wörter angekreuzt werden. Somit kann jeder im Haushalt seine Wunschwörter auswählen. Die Liste kann noch mit max. 3 eigenen Vorschlägen für Wörter in Morscholzer Dialekt erweitert werden. Diese können dann auch angekreuzt werden, die Gesamtmenge darf jedoch 60 nicht übertreffen. Die Rückgabe der Listen kann dann in einem genannten Zeitraum von 2 Wochen beim OV oder einem Ortsratsmitglied abgegeben werden. Der Stichtag ist bindend. Die Bestellmenge für gewünschte Tassen ist auch anzukreuzen. Für weitere Fragen steht der OV gerne zur Verfügung.

Abstimmung: Einstimmig

##### 4.) Informationen des Ortsvorstehers und Fragestunde für die Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Maßnahmen und Angelegenheiten:

- Die Sanierung des Kanals und des Straßenbelages in der Probsteistraße ist abgeschlossen.



- Eine Infoveranstaltung für den Glasfaseranschluss und die geänderten Stromanschlüsse im Bürgerhaus war gut besucht. Weitere Informationen erfolgen von der ausführenden Firma. Den Kontakt kann der OV herstellen.
- Der OV war vor Ort bei den Bauarbeiten zur neuen Kläranlage in Morscholz. Vom Bauleiter wurde ihm ein möglicher Besuchertag freitags nachmittags zugesagt. Nach der Terminvereinbarung erfolgt eine Info durch den OV.
- Vom Alten- und Krankenpflegeverein wurde ein Betrag für eine eventuelle Baumaßnahme auf dem Friedhof zur Verfügung gestellt. Hierfür bedankt sich der OV ausdrücklich.
- Umbaumaßnahmen in den Grundschulen Steinberg und Wadrill:

In der Vergangenheit wurden viele energetische und Klima-anpassungsmaßnahmen in den beiden Grundschulen durchgeführt. Durch den gesetzlichen Anspruch auf einen Platz für die freiwillige Ganztagschule sind jedoch weitere Baumaßnahmen an beiden Standorten notwendig. Der Stadtrat wird hierüber demnächst entscheiden. Nach Meinung des OV muss jeder Standort erhalten werden, denn der Platzbedarf für unsere Kinder ist sehr groß. Die Vereine müssen jedoch auch weiterhin ihre wichtige Arbeit fortsetzen können, hierbei müssen die Ortsräte und die Stadt behilflich sein. Es gibt verschiedene Voraussetzungen und Bedingungen der einzelnen Räume zu berücksichtigen.

- Offizielle Einweihung der Kinderfeuerwehr Steinberg-Morscholz am 10.06.2023 um 14 Uhr. Das Feuerwehrfest wird vom 08.06. bis 10.06. gefeiert. Die Einweihung gilt als wichtiger Schritt für die Zukunft unserer beiden Löschbezirke. Denn die Feuerwehr ist für uns alle unentbehrlich. Bitte unterstützt alle diese tolle Arbeit und kommt zum Fest.
- Einladung zum Schulfest der Grundschule Wadern-Wadrill/Steinberg am 08.07.23 von 10-15 Uhr in Steinberg. Eine „Reise rund um die Welt“ werden Kontinente erkundet und verschiedene Länder kennen gelernt. Ein schönes und buntes Programm wurde ausgearbeitet. Bereits jetzt schon vielen Dank an alle Schüler/innen das Lehrer- und Betreuerteam, Orchester, dem gesamten Helferteam und die Eltern, die das Fest organisieren und mitmachen.

Programm:

10.00 Uhr auf dem Schulhof

Eröffnung mit Linedance und dem Auftritt vom Jugendorchester

Eichenlaubhalle ab 11.15 Uhr

Auftritt der Tanz-AG

11.30 Uhr erste Musicalvorstellung „1000 Farben hat die Welt“

13.30 Uhr zweite Musicalvorstellung

Schulgelände:

Workshop Präsentationen, Mitmach-Stationen, Schminkstation, Crepes-Verkauf der FGTS, Gegrilltes und Pommes, Gebackenes und Getränke vom Förderverein mit Unterstützung der Feuerwehr Stadt Wadern, der LBZ Wadrill, Steinberg, Morscholz und Löstertal

Spenden sind jederzeit willkommen!

**Von den Bürgern werden folgende Anfragen gestellt:**

- Geländer beim Fußweg zum Friedhof muss geschliffen werden.
- Ruhebänke beim Rundweg müssen gestrichen werden, Mülleimer entleert werden.
- Ein Zeitplan für die Maßnahme „Friedhof“ wird erbeten.
- Sträucher ragen in die Gehwege und müssen entfernt werden.
- Irritationen bei der Beschilderung zum Rad- und Gehweg Morscholz nach Wadern.

**II. Nicht öffentliche Sitzung**

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Markus Wollscheid, Ortsvorsteher

## Der Ortsvorsteher informiert

### Kulturwanderung Steinberg und Morscholz am 18.06.2023

Vielen Dank an alle Wanderer die teilgenommen haben. Besonderer Dank gilt dem Wanderführer Gerhard Burtscher, dem gesamten Helferteam aus Morscholz und Steinberg für die sehr schöne Veranstaltung. Die positiven Rückmeldungen bestärken uns für eine Wiederholung der Wanderung.

### Veranstaltung „Wildwuchs“ Sonnenwende am 24.06.2023 Sommer Sonnenwende

#### Start ist ab 16.30 Uhr beim Wildwuchs-Bauwagen (Im Wäldchen bei den Tennisplätzen)

Angeboten werden: Spiele im Freien, Lagerfeuer, Stockbrot, Essen und Trinken. Groß und Klein sind herzlich willkommen, das Wildwuchsteam freut sich.

### 10 Jahre Ergomotio am 24.06.2023

Kirsty Meyer feiert mit seinem Team das 10-jährige Bestehen der Praxis. Ein buntes Programm mit bester Verpflegung wird angeboten.

**Wasserentnahme aus dem Wahnbach gefährdet die heimischen Fischarten** Naturschützer weisen auf die niedrigen Wasserstände unserer Fließgewässer hin. Im Wahnbach sind die gefährdeten Fischarten wie Groppe (Kaulkopf oder Mühlkoppe) und das Bachneunauge heimisch. Jährlich werden von der Primsfischereigenossenschaft und den Bachpächtern Bachforellen eingesetzt. Wasserentnahmen gefährden das Leben im Bach.

Euer Ortsvorsteher  
Markus Wollscheid

## Musikverein Morscholz

### Vereinsfahrt 2023 in den Europapark

Am Samstag, 24.06.2023, findet unsere diesjährige Vereinsfahrt in den Europapark statt. Abfahrt ist um 6.00 Uhr, Rückfahrt gegen 19.00 Uhr. Die Tickets kosten ab 4 Jahre 48,50 € p.P. Der Preis für die Busfahrt beträgt für Vereinsmitglieder, Partner und Kinder 10 € p.P., für Nichtmitglieder 20 € p.P. Betrag bitte am Tag der Fahrt passend in bar mitbringen.

### Musikprobe

Am Sonntag, 25.06.2023, proben wir wie gewohnt ab 9.45 Uhr im Proberaum.

## Förderverein Rasenplatz SV Morscholz e.V.

### Mitgliederversammlung:

Am 04.07.2023 findet ab 19:00 Uhr im Clubheim des SV Morscholz eine Mitgliederversammlung des „Förderverein Rasenplatz SV Morscholz e.V.“ mit folgenden Tagesordnungspunkten statt:

1. Begrüßung der Mitglieder.
2. Ehrung der Toten.
3. Rechenschaftsberichte des Vorstandes.
4. Aussprache zu den Rechenschaftsberichten.
5. Beratung und Abstimmung über eine finanzielle Unterstützung des SV Morscholz bei der Anschaffung der neuen Flutlichtanlage.
6. Wahl des Versammlungsleiters.
7. Bericht der Kassenprüfer.
8. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes.
9. Neuwahl des Vorstandes.
10. Neuwahl der Kassenprüfer.
11. Verschiedenes.

Anträge bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung sind bis zum 30.06.2023 schriftlich an den 1. Vorsitzenden Andreas Weingarten (Wederner Str. 17a, 66687 Wadern) zu richten. Teilnahme- und stimmberechtigt sind alle Personen, die den Verein als Gönner finanziell unterstützt haben und somit als Mitglieder registriert sind.



## SG Lockweiler-Krettnich-Morscholz-Steinberg

### Abteilung Jugend: Infoabend für Eltern im Clubheim Steinberg

Am Freitag, den 30.06.23, um 17:00 Uhr sind alle Eltern unserer Jugendspielerinnen und -spieler herzlich zu einer Infoveranstaltung ins Vereinsheim des SV Steinberg am Bremerkopf eingeladen.

Hier wollen wir die alte Saison Revue passieren lassen und uns auf die Saison 2023/24 mit neuen Informationen einstimmen.

Themen werden sein:

- Saisonabschlussfeier
- Schnuppertraining 08.07.23
- Mannschaften und Trainer Saison 2023/24
- Beiträge
- Trikots
- weitere Infos und Fragerunde

Die Trainerinnen und Trainer freuen sich auf eine rege Teilnahme!

### Schnuppertraining:

Am Samstag, den 08.07.23, bieten wir ab 15:00 Uhr ein Schnuppertraining für Jungs und Mädchen ab 5 Jahren auf der Sportanlage am Bremerkopf in Steinberg an. Näheres erfährt Ihr demnächst hier oder direkt bei Jugendleiter Hermann Sorgen unter Telefonnummer 06871/7389.

Wir würden uns über viele Kinder freuen, die den Fußballsport in ungezwungener Atmosphäre ausprobieren wollen.



**Sonntag, 25.06.23**  
Mittagessen:  
**Spießbraten mit Kartoffelsalat**  
und wie immer:  
**das große Noswendeler Kuchenbüfett**  
Es lädt ein:  
**AH SV Bardenbach**

## Musikverein „Lyra“ Noswendel e.V.

Unsere nächste Probe ist am **Sonntag, 25. Juni, um 10 Uhr** im Bürgerhaus in Bardenbach.

Der Vorstand

## Tennisverein 79 Noswendel e. V.:

**Am Samstag, 24.06., haben die Damen 50 ihr erstes Spiel, und zwar in Beaumarais-Lisdorf, Beginn 10.00 Uhr.**

Wir wünschen unserer Mannschaft viel Erfolg.

### Schnuppertraining:

Interessierte Kinder, die Tennis spielen erlernen möchten, können sich gerne bei Tina Treitz melden (Tel.: 017656504424).

Auch für Neu- bzw. Nichtmitglieder (Erwachsene) bieten wir ein Schnuppertraining an und zwar jeweils freitags ab 18.00 Uhr. Habt ihr Fragen bzw. für die Anmeldung steht Michael Stalter zur Verfügung (Tel.: 01717758982)

Wir freuen uns auf euer Kommen.



**Noswendel**  
Ortsvorsteher Frederik Sturm,  
Ahornweg 7, Tel. 06871 2099834,  
frederik.sturm@prohochwald.net



**Nunkirchen**  
Ortsvorsteherin Patrizia Mötzel,  
Weiskircher Straße 2, Tel. 06874 233436,  
patrizia.moetzel@prohochwald.net

[www.nunkirchen.de](http://www.nunkirchen.de)

## Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Noswendlerinnen und Noswendler,

### Infos zum Friedhof

Aus gegebenem Anlass weise ich nochmals darauf hin, dass Grabschmuck außerhalb der Grabplatte 50 x 50 cm gemäß unserer Friedhofssatzung nicht zugelassen ist. Eine freie Gestaltung der Urnengärten ist leider nicht vorgesehen. Außerdem noch der Hinweis, dass in den nächsten Wochen einige Urnengrabfelder umgestaltet werden. Durch den „Katzenschwanz“ sind einige davon in einem sehr unansehnlichen Zustand und so nur noch aufwendig zu pflegen.

Sobald es vom Wetter her möglich ist, werden die Flächen zwischen Grabplatten und Weg sowie die Fläche zu den pflegeleichten Gräben hin mit Rasen angesät.

### Ortsvorsteher in Urlaub

In der Zeit vom 26.06. bis einschließlich zum 16.07.2023 befinde ich mich in Urlaub. In dieser Zeit übernimmt mein Stellvertreter Max Mundhenke die Geschäfte. Sie erreichen Max Mundhenke in dringenden Fällen unter der Nummer 0151/18334606.

### Tretbecken am Noswendeler See

Unser Wassertretbecken am Noswendeler See ist wieder geöffnet. Die komplette Tretanlage wurde von unserem Ortsmitarbeiter Kalle Hemmerling gereinigt und für den kommenden Sommer vorbereitet. Nutzen Sie nach einem langen Spaziergang die Möglichkeit der Abkühlung der Füße.  
Ihr Frederik Sturm, Ortsvorsteher

## Heimat- und Verkehrsverein Noswendel

### Verkauf am See

Am Sonntag, 25.06., führt die AH des SV Bardenbach den Verkauf am See durch. Zum Mittagessen bietet der Verein Spießbraten mit Kartoffelsalat an.

Und wie immer gibt es leckeren, selbstgebackenen Kuchen.

## Rund um Nunkirchen und Münchweiler

### Kirmes 2023

Vielen herzlichen Dank. Alle zusammen haben dazu beigetragen, dass wir eine schöne Tradition noch aufrecht erhalten können. Allen voran geht der Dank an unsere treuen Schausteller, der Bitburger Brauereigruppe für das Sponsoring, die teilnehmenden Vereine der Festgemeinschaft, den Personen, die sich fernab von Vereinen gemeldet haben uns zu helfen, der Jugendfeuerwehr für den tollen Kirmesmatz, der Getränkestraße Christian Thiel, der Krettnicher Bürgerstube und natürlich allen Besuchern. Ich habe mich sehr gefreut.

### Stammtisch am Donnerstag

Jeweils um **18 Uhr** findet im Saalbau-Untergeschoss ein Stammtisch statt.

Neben Gesellschaftsspielen und Handarbeiten gibt es auch die Gelegenheit sich einfach mal nett zu unterhalten.

Jeden letzten Donnerstag im Monat ist ein gemeinsames Essen geplant. Die Absprachen hierzu und Anmeldungen jeweils am davorliegenden Stammtisch. Sie sind herzlich willkommen.

Herzlichst

Ihre Ortsvorsteherin Patrizia Mötzel

## Bücherei Eselsohr

### Sommerzeit ist Lesezeit!

Ob im Garten, am Pool oder am See jetzt kann man endlich auch wieder draußen lesen! Gute „Draußenliteratur“ finden Sie bei uns. Ob spannende Krimis, tiefgründige Romane oder Bücher zum Wohlfühlen, wir haben für jeden Geschmack etwas. Die Ausleihe ist kostenlos. Wir sind donnerstags von 18-19 h und sonntags von 11-12 h für sie da. Das Team der Bücherei Eselsohr



## Tonies

Ab sofort gibt es bei uns auch Tonies zur Ausleihe. Ermöglicht wurde dies durch ein Projekt der Bücherei Eselsohr mit der Grundschule Nunkirchen und dem Generationen-Treff (jeden Donnerstag im Saalbau). Die Senioren beantworten die Fragen der GundschülerInnen zum Thema Schule früher. Diese können die SchülerInnen nun auf der TonieBox abhören. Wir freuen uns sehr, dass das Ministerium für Bildung und Kultur dieses kostspielige Projekt unterstützt.

Wir freuen uns auf viele junge Leser und zukünftiger Hörer der Tonies. Diese und viele Bilderbücher kann man immer Donnerstags von 18 - 19 h und Sonntags von 11 - 12 h bei uns kostenfrei ausleihen.

Das Team der Bücherei Eselsohr

## Sommerferien

Auch wir brauchen mal eine Pause! In den Sommerferien haben wir deshalb nur sonntags geöffnet. Am 23.7., 30.7., 6.8., 13.8., 20.8., 27.8. und 3.9. sind wir von 11-12 Uhr für Sie da. Da können Sie sich mit Ihrer Ferienlektüre eindecken. Wir wünschen allen Lesern einen wunderschönen Sommer! Das Team der Bücherei Eselsohr

## Wasserfreunde Nunkirchen e.V.

### Termine zum Vormerken:

Am Samstag, 24.06.23, findet gegen 9 Uhr 30 ein Arbeitseinsatz statt. Schwerpunkt ist die Grundreinigung der Anlage, insbesondere Buffet und Sanitär. Unsere für Januar geplante Generalversammlung wird Mitte Juli nachgeholt (wahrscheinlich 14.07.). Auch soll es nach dem Erfolg im letzten Jahr wieder ein Weiherfest geben (05./06. August). Wir versuchen das ganze wie gehabt mit möglichst geringem Aufwand durchzuziehen.

Der Vorstand

## Obst- und Gartenbauverein Nunkirchen i.L.

### Baumschnittkurs und Gartenstunde

Der Sommerschnittkurs ist auf den 1. Juli 2023 terminiert und findet ab 15:00 Uhr im Träfweg statt. Wie finde ich den Treffpunkt? Vom Kreisel in der Ortsmitte Nunkirchen Richtung Wadern – Weiskirchen, nach 50 m links ab Richtung Weiskirchen und dann nach ca. 500 m rechts abbiegen. Folgen Sie der Straße durch den Wald etwa 600 m. Dann sind Sie am Treffpunkt. Gezeigt wird die Vorgehensweise für den Sommerschnitt sowohl am Jung-, als auch am Altbestand der dort gepflanzten Obstbäume. Für die Planung des Schnittkurses bitten wir um Anmeldung bei Herrn Kaiser unter der Rufnummer 06874 6712 bis zum 28. Juni 2023 und ebenso bei Herrn Schuler, Tel.: 06874 6390.



### Gartenstunde am 7. Juli

Die Gartenstunde beginnt um 17:00 Uhr am Vereinsgelände. Nachdem der bisherige Sommer seine Spuren hinterlassen hat ist sicherlich Einiges zu tun. Pflegearbeiten stehen auf dem Plan. Bei einem gemütlichen Beisammensein beenden wir die Gartenstunde.

### Weitere Termine:

4. August Gartenstunde, ab 17:00 Uhr  
1. September Gartenstunde, ab 17:00 Uhr  
Komm. Schriftführer H-PK

## Katholische Jugend Nunkirchen

In unserer nächsten Gruppenstunde am Mittwoch, 28. Juni, steht Sport auf dem Programm. Die Gruppenstunde findet von 17-18 Uhr in der Turnhalle statt. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen ab dem 3. Schuljahr. Wir freuen uns auf Euch!

### Die nächsten Termine im Überblick:

- Mi, 28.06. Sport in der Turnhalle (17-18 Uhr)
- Mi, 12.07. Abschluss des KJN-Jahres mit Stockbrot



## Steinberg

Ortsvorsteher Michael Dewald, Steinstraße 6,  
Tel. 06871 9598495 o. 0171 2202954,  
michael.dewald@schlau.com



## Der Ortsvorsteher informiert

### Fundsache

An der Springburg, die im Rahmen des Feuerwehreffestes im Einsatz war, sowie am Weg entlang des Eichenlaubhofes wurde jeweils ein Schlüsselbund gefunden. Die Eigentümer können diesen bei mir abholen.

### Herzlichen Dank

Am vergangenen Samstag fand auf unserem Sportplatz ein **Benefiz Sommerfest** mit einem Mofa-Treffen statt. Den Organisatoren gilt mein herzliches Dankeschön für diese tolle Idee, für dieses gelungene Fest und die unterhaltsamen Stunden, die alle Besucher hier erleben konnten, sowie für die Unterstützung eines gemeinnützigen Zwecks mit den Einnahmen.

Am vergangenen Sonntag fand die **Kulturwanderung Steinberg/ Morscholz** statt. Diesbezüglich gilt mein Dank dem Wanderführer Gerhard Burtscher für die hervorragende Organisation der Wanderung und die Auswahl einer sehr ansprechenden Strecke sowie dem Hobby-Heimatforscher Rainer Meiers, der an den Stationen viel Interessantes über die Geschichte und die Bewohner der beiden Dörfer sowie die Waldarbeiter im Hochwald zu berichten wusste. Genauso möchte ich Leo Dupont für die Getränkeversorgung an der Pascalshütte und allen Helfern, die auf dem Dorfplatz Morscholz grillten, danken.

Herzlichst, Ihr Michael Dewald

Ortsvorsteher

## Malteser Hilfsdienst Steinberg e.V.

### Sommerfest am 01. und 02. Juli

Zu unserem diesjährigen Sommerfest am 01. und 02. Juli in und um die Eichenlaubhalle in Steinberg laden wir Sie herzlich ein.

Unser Programm:

#### Samstag, 01. Juli:

19.00 Uhr Fassanstich

Gemütliches Beisammensein

**Spezialität des Abends:** Spießbraten vom Grill im halben Weck

#### Sonntag, 02. Juli:

10.00 Uhr Frühschoppen

- **ADAC-Fahrradturnier für Kinder**

- **Kinderschminken**

12.00 Uhr Mittagstisch

#### Wir bieten an:

- Jägerschnitzel mit Pommes Frites und Salat

- Nudelpfanne

- Erbseneintopf

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr Siegerehrung Fahrradturnier

18.00 Uhr Festausklang

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



# Sommerfest Malteser Steinberg



am 01. und 02. Juli

in und um die Eichenlaubhalle Steinberg

## Samstag, 01. Juli

19:00 Uhr Fassanstich  
gemütliches Beisammensein

### Spezialität des Abends:

Spießbraten vom Grill im halben Weck

## Sonntag, 02. Juli

10:00 Uhr Frühschoppen  
-ADAC-Fahrradturnier für Kinder  
-Kinderschminken

12:00 Uhr Mittagstisch

### Wir bieten an:

-Jägerschnitzel mit Pommes und Salat  
-Nudelpfanne  
-Erseneintopf

14:00 Uhr Kaffee und Kuchen

17:00 Uhr Siegerehrung Fahrradturnier

18:00 Uhr Festausklang

Veranstalter:  Förderverein  
Malteser  
Steinberg e.V.



 eichen aboniert!

## Gemeinschaftsorchester Steinberg-Weiskirchen

Die nächste Probe findet am Freitag, 23.06., um 19:30 Uhr statt.

## SV 1927 Grün-Weiß Steinberg

### Vereinsheim

Herzlich Willkommen in unserem SVS Vereinsheim „Am Bremerkopf“.

Unser Vereinsheim ist auch im Juni weiterhin an folgenden Tagen für alle Gäste geöffnet:

- Freitag, den 23.06. ab 18:00 Uhr geöffnet
- Freitag, den 30.06. ab 18:00 Uhr geöffnet

Freut euch auf gekühlte Getränke und unterhaltsame Gespräche.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die den SV Steinberg durch den Besuch unseres Vereinsheimes unterstützen.

### Steinberger Kirmes 2023

Bald ist es wieder soweit, unsere traditionelle Kirmes steht vor der Tür!!

Unter dem Motto „Sommer, Sonne, Kirmes-Spaß“ findet auch in diesem Jahr vom 15. bis 17. Juli unsere Steinberger Liboriuskirmes statt.

Auch in diesem Jahr bieten wir ein buntes Programm für Klein und Groß. Wir freuen uns jetzt schon auf Euren Besuch der Steinberger Kirmes. Näheres erfahrt Ihr demnächst hier.

### Abteilung Jugend

#### Eltern Infoabend

Am Freitag, den 30.06., um 17 Uhr sind die Eltern herzlich zu einer Infoveranstaltung ins Vereinsheim am Bremerkopf eingeladen.

Hier wollen wir die alte Saison Revue passieren lassen und uns auf die Saison 23/24 mit neuen Informationen einstimmen.

Themen werden sein:

- Saisonabschluss
- Schnuppertraining
- Mannschaften und Trainer
- Beiträge
- Trikots
- weitere Infos und Fragen

Wir Trainer freuen uns auf eine rege Teilnahme.

### Schnuppertraining

Am Samstag, den 08.07. bieten wir ab 15 Uhr ein Schnuppertraining für Jungs und Mädchen ab 5 Jahren auf der Sportanlage am Bremerkopf an. Näheres erfahrt Ihr demnächst hier oder beim Jugendleiter Hermann Sorgen, Handy: 06871/7389.

Euer SV Steinberg

## SG Lockweiler-Krettnich-Morscholz-Steinberg

### Abteilung Jugend: Infoabend für Eltern im Clubheim Steinberg

Am Freitag, den 30.06.23, um 17:00 Uhr sind alle Eltern unserer Jugendspielerinnen und -spieler herzlich zu einer Infoveranstaltung ins Vereinsheim des SV Steinberg am Bremerkopf eingeladen. Hier wollen wir die alte Saison Revue passieren lassen und uns auf die Saison 2023/24 mit neuen Informationen einstimmen.

Themen werden sein:

- Saisonabschlussfeier
- Schnuppertraining 08.07.23
- Mannschaften und Trainer Saison 2023/24
- Beiträge
- Trikots
- weitere Infos und Fragerunde

Die Trainerinnen und Trainer freuen sich auf eine rege Teilnahme!

### Schnuppertraining:

Am Samstag, den 08.07.23, bieten wir ab 15:00 Uhr ein Schnuppertraining für Jungs und Mädchen ab 5 Jahren auf der Sportanlage am Bremerkopf in Steinberg an. Näheres erfahrt Ihr demnächst hier oder direkt bei Jugendleiter Hermann Sorgen unter Telefonnummer **06871/7389**.

Wir würden uns über viele Kinder freuen, die den Fußballsport in ungezwungener Atmosphäre ausprobieren wollen!

## CDU Steinberg

### Einladung zur Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung des CDU Ortsverbandes Steinberg findet am Donnerstag, den 22.06., ab 19 Uhr im Vereinsheim des SV Steinberg statt.

Hier die Tops:

1. Rückblick letzte Vorstandssitzung
2. Wo drückt ( in Steinberg ) der Schuh? Wo müsste sich was bewegen?
3. Themen- und Ideensammlung
4. Aktuelles aus Stadtrat und Kreistag
5. Termine und Verschiedenes

Hiermit laden wir alle Mitglieder und alle interessierten Bürger und Bürgerinnen aus Steinberg ganz herzlich ein.  
Eure CDU Steinberg



### Wadern

Ortsvorsteher Christoph Kaub,  
Goethestraße 12, Tel. 06871 2320  
Christoph.Kaub@t-online.de

## Der Ortsvorsteher informiert

### Zu trocken für Grabkerzen:

Leider macht die aktuelle Witterung auch der Vegetation auf dem Ruhelain unseres Friedhofes zu schaffen.



Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der daraus resultierenden akuten Waldbrandgefahr verbietet die Friedhofsverwaltung der Stadt Wadern ab sofort dort das Anzünden von Grabkerzen. Alle Friedhofsbesucher werden daher dringend gebeten, die hier aufgestellten Hinweisschilder zu beachten und auf dem gesamten Areal des Ruhehains keine Grabkerzen anzuzünden.

### Kirmes 2023:

Die diesjährige Laurentius-Kirmes findet vom 12. bis 15.08.2023 auf unserem Marktplatz statt.

Christoph Kaub, Ortsvorsteher

### Tag des Hundes bei der SV OG Wadern

#### EINLADUNG

an alle Hundeliebhaber, Hundeführer und solche, die es mal werden möchten, oder einfach nur Spaß am Hundesport haben. Auch alle Hunde, ob groß oder klein, jung oder alt sind herzlich willkommen.

Anmeldung zum Rennen in 2 Läufen von 11.00 bis 11.50 Uhr. 1. Start erfolgt um 12.00 Uhr.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Starter...

**Tag des Hundes**  
**09. Juli 2023**  
Beginn 10.00 Uhr

Vorführungen verschiedener Übungsteilen  
OG Weiskirchen

Hunderennen in 3 Klassen  
Start: 12.00 Uhr Startgebühr: 5,00 €

Hundesegnung am Nachmittag  
Für Speisen und Getränke ist  
bestens gesorgt

Verein für deutsche Schäferhunde (SV)  
Ortsgruppe Wadern und Umgebung

Allgemein:

Trainingszeiten der SV OG Wadern:

Mittwoch und Samstag ab 17.00 Uhr,

Sonntags ab 10.00 Uhr

Noswendeler Straße, 66687 Wadern- Dagstuhl

### Karnevalsgesellschaft Wadern 1897 e.V.

#### „Mir gen us net“

#### Grill Gaudi 2023

Liebe Freunde der KG 1897 Wadern,

Wir laden euch herzlich zum Familienfest unseres Vereins ein! Wir möchten diesen besonderen Anlass nutzen, um unsere Mitglieder, Tänzerinnen und Tänzer sowie ihre Familien und Freunde zusammenzubringen. Doch nicht nur das,

auch unsere Nachbarvereine und die gesamte Bevölkerung sind eingeladen!

Am **Samstag, den 01.07.2023**, geht es **ab 13 Uhr** los und wir haben einiges für euch geplant. Lasst euch von uns verwöhnen, mit leckeren Würstchen, Chips und Brezeln sowie kühlen Getränken, darunter auch spezielle Kindercocktails, damit die jungen Besucher etwas Erfrischendes genießen können. Dazu gibt es gute Musik und Aktivitäten für die kleinen Gäste. Neben einer Hüpfburg und dem Cloefi Sport- und Spielmobil bieten wir auch Kinderschminken an, damit die kleinen Besucher in ihre Lieblingsfiguren verwandelt werden können.

In gemütlicher Atmosphäre wollen wir gemeinsam einen neuen Vereinsneustart feiern und den Sommer genießen. Also packt eure Freunde und Familie ein und kommt vorbei! Wir freuen uns auf euch in der Heinrich-Graach-Hütte in Wedern. Gemeinsam machen wir dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Eure KG 1897 Wadern

**„Mir gen us net“**

Karnevalsgesellschaft  
Wadern 1897

**Grill-Gaudi 2023**

Am 01.07.23 ab 13 Uhr  
an der Grillhütte in Wedern

Spaß für gross und klein  
Cloefi Sport- und Spielmobil,  
Kinderhüpfburg

REKLAME

#### Tänzer gesucht!

Am **Samstag, den 24.06.23**, findet in der **Graf-Anton-Halle in Wadern ein Schnuppertraining der Schautanzgruppen und der Garde der KG 1897 Wadern** statt.

Interessierte sind herzlich eingeladen, an diesem Tag die Gruppen kennenzulernen und sich selbst im Schautanz oder der Garde auszuprobieren.

Die Schautanzgruppen der KG 1897 Wadern sind bekannt für ihre kreativen und mitreißenden Auftritte bei verschiedenen Veranstaltungen und Festen. Die Gruppen bestehen aus begeisterten Tänzern und Tänzerinnen jeden Alters, die gemeinsam an neuen Choreografien arbeiten und sich stetig weiterentwickeln.

Das Schnuppertraining bietet die perfekte Gelegenheit, um einen Einblick in die Welt des Schautanzes oder des Gardetanzes zu bekommen und die Tänzerinnen und Tänzer der Gruppen kennenzulernen.



Das Training findet in den verschiedenen Altersgruppen statt:

**KG Minis (3-6 Jahre) um 9:30 Uhr**

**KG Jugend (6-11 Jahre) um 10:30 Uhr**

**KG Junioren (11-15 Jahre) um 11:30 Uhr**

**KG Garde (ab 11 Jahre) um 12:30 Uhr**

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen Tag voller Tanz und Spaß!

## BSG Wadern – Reha- und Gesundheitssportverein e.V.

Wir laden alle Mitglieder und Freunde der BSG Wadern zum diesjährigen Sommerfest am **30.06.2023** ab **17:00 Uhr** auf dem **Freizeitplatz am Waldborn in 66636 Lindscheid** ein. Essen und Getränke sind für Mitglieder frei.

Bitte tragt euch in der nächsten Übungsstunde in die Liste ein, wenn ihr kommen wollt oder meldet euch telefonisch bei Andreas Johann (06888 8082) oder Gertrud Simon (06871 3352) an, damit wir das Essen entsprechend bestellen können.

Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme.

- Der Vorstand -



**Wadrilltal**  
Ortsvorsteher Andreas Klauck, Wadrilltal,  
Bühlstraße 5, Tel. 06871 8286,  
maschnauen@wadrill.de

## Der Ortsvorsteher informiert

### Termine im Wadrilltal:

Die **Huwer Kirmes** findet nicht wie ursprünglich geplant im Juli, sondern schon am kommenden Wochenende 24./25. Juni statt. Ich bitte dieses zu berücksichtigen.

Am 07.10.23 feiert die **Jugendfeuerwehr Wadrill ihr 35-jähriges** Bestehen. Weitere Infos folgen rechtzeitig vor der Veranstaltung im Amtsblatt.

Treffpunkt Übertragungs-Wagen kommt nach Wadrill:

Der saarländische Rundfunk, SR3, hat dem **Obst und Gartenbau Verein** angeboten, auf dem Dorfgartengelände die Veranstaltung **Treffpunkt Ü-Wagen** durchzuführen. Diese Veranstaltung findet nun am Freitag, 14. Juli, statt. Weitere Infos folgen.

### Bürgerpflicht:

Wir Bürger haben als Hausbesitzer bzw. Grundstückseigentümer unsere Pflichten. Hierzu gehört das Sauberhalten des Gehweges und der Regenrinne. Auch das Freischneiden (Bäume, Hecken) ist ein Bestandteil dieser Bürgerpflicht. Leider kommen einige Bürger ihrer Pflicht nicht nach.

Hiermit verweise ich nochmals auf die

**„Polizeiverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit auf den Straßen und Anlagen der Stadt Wadern“**

### § 5 Bäume, Hecken und Sträucher

(1) Bäume, Hecken und Sträucher an öffentlichen Straßen und Einmündungen sind so zu beschneiden, dass der Verkehrsraum nicht eingeengt, die Sicht nicht behindert und die Straßenbeleuchtung nicht beeinträchtigt wird. Über Gehwegen muss ein Raum von mindestens 3 Metern Höhe, über Fahrbahnen von mindestens 4,50 Metern Höhe frei gehalten werden.

(2) Bäume, Hecken und Sträucher dürfen nicht in den Verkehrsraum hineinragen und müssen mindestens 0,70 Metern vor dem Fahrbahnrand bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 Metern freigeschnitten sein.

(3) Ausgedörrte Äste sind so rechtzeitig aus den Bäumen heraus zu schneiden, dass sie nicht in den Verkehrsraum fallen können.

Ich bitte Sie, Ihrer Pflicht nachzukommen.

### Fundsachen:

In der Sitzerather Straße wurde ein Notebock gefunden. Der Verlierer kann sich gerne bei mir melden.

Andreas Klauck, Ortsvorsteher

### MGV Frohsinn Wadrill

Die nächste Chorprobe ist am **Donnerstag, 29.06., um 20:00 Uhr** im Vereinslokal Zennisch.

### Bürgerverein Reidelbach e.V.

#### Vorstandsitzung

Am Mittwoch, 28.06.23, findet um 18:00 Uhr eine (öffentliche) Vorstandssitzung des Bürgerverein Reidelbach im Schützenhaus in Reidelbach statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

#### Tagesordnung:

1. Planung verschiedener Veranstaltungen
  2. Diskussion über die aktuelle Vereinssatzung
  3. Diskussion über den Pachtvertrag zwischen dem Bürgerverein Reidelbach und dem Schützenverein Reidelbach
  4. Sonstiges/Verschiedenes
- Wolfgang Paulus, Vorsitzender

### Schützenverein Wilhelm Tell Reidelbach

## Huawer Körmes 2023



#### Samstag 24. Juni 2023

Ab 17.00 Uhr: **Dämmereschoppen**



#### Sonntag 25. Juni 2023

Ab 10.00 Uhr **Frühschoppen**



Ab 12.00 Uhr **Kaffee und selbstgebackener Kuchen**

**Von der größten**

**Huawer Kuchentheke der Welt**

**(auch zum Mitnehmen)**



An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl mit Schwenkern und Bratwurst bestens gesorgt.

*Auf Euer Kommen freuen sich die*

*Huawer Schützen*

[www.tell-reidelbach.de](http://www.tell-reidelbach.de)

### Huawer Körmes

Endlich ist es soweit, wir feiern an diesem Wochenende wieder die Huawer Körmes.

Los geht's Samstag mit dem Dämmereschoppen ab 17 Uhr.

Am Sonntag starten wir um 10 Uhr mit dem Frühschoppen. Später gibt es jede Menge selbstgebackenen Kuchen von der längsten Huawer Kuchentheke der Welt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Weitere Informationen auf unserer Homepage [www.tell-reidelbach.de](http://www.tell-reidelbach.de) oder auf FB

## Hochwaldfohlen Wadrill

Am **Samstag, 22.07.23**, spielt unsere Borussia zum 120-jährigen Bestehen des 1. FC Saarbrücken im Ludwigspark. Genaue Anstoßzeit steht noch nicht fest. Nähere Infos folgen. Zu diesem Spiel möchten wir einen Bus einsetzen. Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte bei Silvio Sachse (Tel.: 0175/7587583) an.  
Der Vorstand

## Wanderclub Wadrill

Unsere nächste Wanderung findet am Sa., 01.07.23, unter dem Motto „**Brunchen im Wald**“ statt. Wir treffen uns am Gasthaus Fritzen um 9 Uhr zum Abmarsch. Der Abschluß wird an einer Vereinshütte in Wadrill stattfinden. Um auch den kulinarischen Teil planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Wanderführer Winfried Nickels unter 06871-2138 / 0157-33291005 bis 27. Juni 2023. **Auch Gäste sind herzlich willkommen!** Die Kostenbeteiligung beträgt 10 EUR für Mitglieder und 15 EUR für Nichtmitglieder. Details über Strecke, Fahrdienst etc. werden rechtzeitig bekannt gegeben!

Unsere **Gourmetwanderung** am 19.08.23 ist nahezu ausverkauft. Sichern Sie sich Ihre Teilnahme rechtzeitig unter <https://www.wanderclubwadrill.de/veranstaltungen/event/gourmetwanderung-2023/> oder bei den beiden Vorverkaufsstellen.

Der Vorstand

## KV „Die Fratzenmacher“ Wadrill e.V.

### Liebe Freunde der Wadrilltal-Faasend,

unserer Tanzgruppen starten wieder mit den Vorbereitungen für die nächste Session:

#### Schautanzgruppe 'Minis'

Ab 4 Jahren bis Schuljahrgang 2014/2015.

Weitere Infos erhaltet ihr bei Kristin Trampert (015117437096).

#### Schautanzgruppe 'Junioren'

Alle ab Schuljahrgang 2013/2014 und bis Schuljahrgang 2009/2010.

Das **1. Treffen für die Junioren Schautanzgruppe** findet am **Montag, 03.07.2023, um 18:00 Uhr im Foyer der Wadrilltalhalle** statt.

Wer an diesem Tag nicht kommen kann, aber gerne mittanzen möchte, kann sich gerne per WhatsApp oder telefonisch bei uns melden (Eileen - 01782557602 oder Johannes - 017661994170).

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Trainerduo Eileen & Johannes

#### SCHAUTANZGRUPPE 'AKTIVE'

Ab Schuljahrgang 2008/2009 und älter.

Weitere Infos erhaltet ihr bei Carina Warken (017698333846) und Kristin Trampert (015117437096).

Alleh Hopp!!!

## SG Wadrill Sitzerath

### Sommervorbereitung 2023

Am 25.06.2023 beginnt um 11 Uhr in Sitzerath unsere Sommervorbereitung für die kommende Spielzeit.

### Stadtpokal 2023

Vom 21.07.-23.07.2023 dürfen wir als Ausrichter den Stadtpokal abhalten. Die Gruppenbegegnungen werden zeitnah noch veröffentlicht.



**Wedern**  
Ortsvorsteher Marc Adams,  
Wederner Straße 35,  
Tel. 06871 909478



**Feuerwehr**      **THW** 

**Informationen**

## Löschbezirk Löstertal

Am Sonntag, 25.06., um 09:00 Uhr findet unsere nächste Feuerwehrübung statt.

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten. Jakobs, Löschbezirksführer

## Löschbezirk Lockweiler-Krettnich

**HERZLICH  
WILLKOMMEN  
ZUM  
TAG DER  
OFFENEN  
TÜR  
2023**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**FEUERWEHR**  
Stadt Wadern | LBZ  
**LOCKWEILER-  
KRETTNICH**

Förderverein Feuerwehr Lockweiler-Krettnich

**Samstag, 24. Juni 2023**  
17:00 Uhr Börmerschoppen und anschließender **LIVE-Musik** mit **„SE77“** Wagner

**Sonntag, 25. Juni 2023**  
10:30 Uhr Frühschoppen bei den Floriansjüngern  
12:00 Uhr Essen aus der Floriansküche  
Es wird angeboten: Schweinshaxe, Röllbraten mit Kartoffelsalat, Krettnicher und Bratwürste.  
Im Anschluss bieten wir ein reichhaltiges Kuchenbuffet.  
15:00 Uhr Kinder Programm der Jugendfeuerwehr  
Am Abend gemütlicher Festausklang.

**Mit großer Feuerwehrhüpfburg an beiden Tagen.**

**24. JUNI**  
ab 17:00 Uhr

...

**25. JUNI**  
ab 10:30 Uhr



## Lbz. Noswendel

Am Samstag, 24.06.2023, findet um 17.00 Uhr unsere nächste Übung statt. Thema: Allgemeine Übung. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

## Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.



# WALDBRANDINFO

Aufgrund der derzeitigen Wetterlage steigt das Risiko von Wald- und Flächenbränden täglich.

## 1. WIE KÖNNEN VEGETATIONSBRÄNDE VERMIEDEN WERDEN?

- Kein offenes Feuer im Wald und auf trockenen Wiesen und Feldern entzünden
- Keine Zigarettenkippen aus dem Fahrzeug werfen
- Nicht mit heißem Motor auf entzündlichen Untergründen wie trockenen Wiesen parken
- Auf freie Anfahrtswege für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge achten



# WALDBRANDINFO

Aufgrund der derzeitigen Wetterlage steigt das Risiko von Wald- und Flächenbränden täglich.

## 2. WAS MUSS BEI EINEM VEGETATIONSBRAND BEACHTET WERDEN?

- Schnellstmöglich die Feuerwehr alarmieren.
- Möglichst genaue Ortsbeschreibung des Brandorts durchgeben
- Anfahrtswege frei halten, nach Alarmierung erste Kräfte einweisen.
- Auf der Seite liegende Leitkegel bitte liegen lassen. Diese weisen uns den Weg zum Einsatzort.





## Überörtliche kirchliche Nachrichten



### Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim

Wir laden herzlich zu unseren **Gottesdiensten** ein:

#### Sonntag, 25.06.2023

18.00 Uhr in Wadern

#### Sonntag, 02.07.2023,

09.00 Uhr in Wadern

10.30 Uhr in Losheim.

Beide Gottesdienste mit **Abendmahl** und an-  
schl. **Kirchencafé**.

#### Termine:

Die **Selbsthilfegruppe** für psychisch erkrankte Menschen **Halt & Hoffnung** trifft sich immer **Dienstags** in der Zeit von **19.00 bis 21.00 Uhr** in **Wadern**. Voranmeldung bei Doris Martin: 06871 - 9098976.

**Mittwochs** ab **19.30 Uhr** probt „**Das Chörchen**“ unter der Leitung von **Monika Willems-Morbach** in **Wadern**. Fröhliche Mitsänger\*innen gesucht!

Wir bitten die neue **Konfirmandengruppe** ab sofort auf die **Veröffentlichungen** im **Amtsblatt** zu **achten!** Der erste **Konfirmandenunterricht** beginnt am **Donnerstag**, dem **29.06.2023**, um **17.00 Uhr** in **Wadern** im **Gemeindehaus** in der **Kräwigstraße 21**.

Ende des Unterrichts ist **um 19.00 Uhr!**

Am **Samstag**, dem **17.06.2023** um **19.00 Uhr** **Jugendtreff** in **Wadern** im **Gemeindehaus**.

Am **Dienstag**, dem **27.06.2023** um **14.30 Uhr** **Öku-Café** in **Wadern**.

Am **Mittwoch**, **05.07.2023** ab **18.00 Uhr** „**Tanz zur inneren Mitte**“ in **Wadern** im **Gemeindehaus**.

**Ökumenisches Strick-Projekt** in **Weiskirchen**, wöchentlich  
**Infos: Frau Ruth Kahlert-Barth**, Tel.: 0151 - 40535772, Mail:  
[ruthkbarth@yahoo.de](mailto:ruthkbarth@yahoo.de).

**Ma(h)lzeit** in **Wadern**, organisiert von der **Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim**, der **kath. Pfarrgemeinde**, dem **IKM** und der **Stadt Wadern!**

**Freitags** von **12.00 - 13.30 Uhr** **Mittagessen** in **Wadern** im **katholischen Pfarrheim**. Das Essen ist **kostenlos**, Spenden erwünscht. Bitte mit Voranmeldung:

Pastoraler Raum, Wadern, **Tel.: 06871-9233010** oder [cornelia.gard@bistum-trier.de](mailto:cornelia.gard@bistum-trier.de).

**Änderungen entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen des kath. Pfarramtes!**

**Pfarrerin Wiebke Reinhold** erreichen Sie unter der **Tel.-Nr.: 06871 - 5027452** oder per Mail: [wiebke.reinhold@ekir.de](mailto:wiebke.reinhold@ekir.de).

Das **Gemeindebüro** ist **Dienstags** und **Donnerstags** in der Zeit von **08.00 bis 13.00 Uhr** geöffnet. Unser **AB** ist geschaltet und wird regelmäßig abgehört, **Telefon: 06871 - 2006**.  
Mail: [wadern-losheim@ekir.de](mailto:wadern-losheim@ekir.de)

### Pfarrei Wadern

#### Gottesdienstordnung vom 24.06. bis 01.07.

##### 24.06. Vorabend zum 12. Sonntag im Jahreskreis

16:00 Uhr Nunkirchen Beichte

17:15 Uhr Steinberg Vorabendmesse

19:00 Uhr Noswendel Vorabendmesse

##### 25.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

**Kollekte: Für die Kirchengemeinde**

09:00 Uhr Löstertal Hochamt

10:30 Uhr Nunkirchen Hochamt

10:30 Uhr Wadern Hochamt

##### 27.06. Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Bardenbach Abendmesse

##### 28.06. Hl. Irenäus von Lyon

15:30 Uhr Nunkirchen Heilige Messe im Altenheim Nunkirchen

18:00 Uhr Bardenbach Rosenkranzgebet um Einheit und Frieden

18:30 Uhr Rathen Abendmesse

##### 29.06. Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

18:30 Uhr Steinberg Abendmesse

##### 30.06. Freitag der 12. Woche im Jahreskreis

11:30 Uhr Krettnich Heilige Messe im Altenheim Krettnich

18:30 Uhr Gehweiler Abendmesse

##### 01.07. Vorabend zum 13. Sonntag im Jahreskreis

16:00 Uhr Nunkirchen Beichte

17:15 Uhr Lockweiler Vorabendmesse

19:00 Uhr Wadrill Vorabendmesse

19:00 Uhr Wedern Vorabendmesse

##### Öffnungszeiten Zentrales Pfarrbüro Wadern:

**Montag und Mittwoch** von 9.00 - 12.00 Uhr

**Freitag** von 9.00 – 11.00 Uhr

**An Feiertagen ist das Pfarrbüro nicht besetzt!**

**Tel. 06871-923980** oder **E-Mail: [pfarrbuero@pfarramt-wadern.de](mailto:pfarrbuero@pfarramt-wadern.de)**.

**Außerhalb unserer Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte in seelsorglichen Notfällen (z. B. Beerdigungen)** an Pastor Feldmann, Tel. 0151-60666510 oder 06871-6160910.

##### Dringend: Pfarrbriefeausträger für Wadern gesucht!

Ab sofort suchen wir eine/n Pfarrbriefeausträger/in für einen Teilbezirk von Wadern. Es sind etwa 29 Pfarrbriefe die in den Straßen: Gerichts-, Goethe-, Kräwig-, Kant-, Schiller- und Uhlendstraße ausgetragen werden. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro Wadern, Tel. 06871-923980 melden.

### Mann pilgert

#### Männerwallfahrt 2023

Die diesjährigen Männerpilgerwanderung des Pastoralen Raumes Wadern geht am **Samstag, den 1. Juli** nach Beurig/Saarburg. Start ist um 6.30 Uhr in Weiskirchen an der Hochwaldhalle, gegen 9.45 Uhr ist Frühstück im Greimerather Forst und gegen 14 Uhr ist eine Andacht und Führung in der Wallfahrtskirche Maria Heimsuchung in Beurig. Anschließend gibt es eine Stärkung im Pfarrheim nebenan. Um 16:00 Uhr fahren wir mit dem Bus zurück. Anmeldung und weitere Infos bei den Pastoralreferenten Rainer Stuhlträger 015732418637 oder Charly Schmitt, 017639736157.



## Überörtliche politische Parteien



### SPD

#### Einladung zur Bürgersprechstunde des SPD-Landtagsabgeordneten Sebastian Schmitt

##### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die nächste Bürgersprechstunde des SPD-Landtagsabgeordneten Sebastian Schmitt wird **am Freitag, den 23. Juni 2023, von 15:00 bis 17:00 Uhr im SPD-Bürgerbüro in Merzig** (Trierer Straße 21, direkt in der Altstadt) stattfinden.

Um besser planen zu können, bitten wir um kurze formlose Anmeldung unter [s.schmitt@spd-saar.de](mailto:s.schmitt@spd-saar.de).

Vielen herzlichen Dank.



## Schulnachrichten



### BBZ Hochwald - Deine Schule

#### Anmeldung am BBZ Hochwald

Ihnen ist eine Schule mit kurzen, unkomplizierten Wegen wichtig? Digitale Ausstattung, die den Lernerfolg steigert? Hochmoderne Kompetenzzentren für praxisnahen Unter-



richt? Bestmögliche Schülerunterstützung? Eine Schule zum Wohlfühlen?

Dann sind Sie am Berufsbildungszentrum Hochwald genau richtig!

Die Anmeldefristen laufen bereits - Sie können sich an unserem Berufsbildungszentrum Hochwald für verschiedene Schulformen und Fachbereiche anmelden und dabei unterschiedliche Schulabschlüsse anstreben.

Wir bieten:

- Werkstattschule - **Hauptschulabschluss**
- Ausbildungsvorbereitung - **Hauptschulabschluss**
- Berufsfachschule in allen Bereichen:  
Gesundheit und Soziales / Technik / Wirtschaft und Verwaltung - **Mittlerer Bildungsabschluss**
- Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung - **Hochschulreife**
- Berufsschule (Kaufmännische und technisch-gewerbliche Ausbildungen)

Auf unserer Webseite [www.bbz-hochwald.de](http://www.bbz-hochwald.de) können Sie sich im Vorfeld über die verschiedenen Bildungswege sowie Schulformen informieren. Benötigen Sie darüber hinaus weitere Informationen, können Sie sich gerne in unserem Sekretariat melden oder einen Termin vereinbaren (06874/1869900 oder per Mail: [bbzhochwald@schule.saarland](mailto:bbzhochwald@schule.saarland))

Folgende Unterlagen benötigen wir für Ihre Voranmeldung:

- Original und Kopie des Halbjahreszeugnis
- Personalausweis

Falls bereits vorhanden

- Praktikumsvertrag für die Berufsfachschule und Fachoberschule (abrufbar unter [www.bbz-hochwald.de](http://www.bbz-hochwald.de))



## Überörtliche allgemeine Nachrichten

## Ehrenamtliche für Tafel Wadern gesucht



### Ehrenamtliche mit PC-Kenntnissen Einsatzort Wadern

Wir suchen ab sofort Ehrenamtliche mit PC-Kenntnisse zur Verstärkung des Verwaltungs-Teams für unsere Tafeln in Wadern.

#### Aufgaben Ehrenamtliche im Verwaltungs-Team

- Kundenempfang
- Verwaltungsaufgaben und Dokumentation (Excel-Kenntnissen notwendig)
- Kassenführung und Abrechnung

#### Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Teams Transport, Wareneingang und Lebensmittelausgabe Einsatzort Wadern

Wir suchen ab sofort Ehrenamtliche zur Verstärkung unseres Transport-Teams, Wareneingang und Lebensmittelausgabe-Team für unsere Tafel.

#### Aufgaben Ehrenamtliche FahrerInnen und BeifahrerInnen des Transport-Teams

- Lebensmittelabholung bei Supermärkten, Discountern, Bäckereien, Einzel- und Großhändlern
- Erstes Prüfen der Ware auf Frische und Haltbarkeit
- Abladen der Waren bei den Tafeln

Voraussetzung für diese Tätigkeit ist ein PKW-Führerschein, sowie körperliche Fitness (Heben und Tragen schwerer Kisten)

#### Aufgaben Ehrenamtliche Wareneingangs- und Lebensmittel-ausgabe-Teams

- Ausladen der Waren
- Kontrolle der Lebensmittel auf Frische und Haltbarkeit
- Sortieren, Bearbeiten, Zählen und Erfassen der Lebensmittel

Im Lebensmittelausgabe-Team werden die Waren, entsprechend der Haushaltsgröße der Tafel-Kundinnen und -Kunden, an diese abgegeben.

Interessierte für die Tafel Wadern bitte bei Frau Daniela Schmitt-Müller (Tel. 06861-91212-129, E-Mail: [d.schmitt-mueller@caritas-saar-hochwald.de](mailto:d.schmitt-mueller@caritas-saar-hochwald.de)) vom Caritasverband Saar-Hochwald e.V. zu melden.

## Der Entsorgungsverband Saar informiert:

### Abfuhrtermine für das zweite Halbjahr 2023 sind online.

Die Abfuhrtermine für das zweite Halbjahr 2023 sind ab sofort online verfügbar. Die Termine für Biotonne, Restabfall und Gelbe Tonne bleiben gegenüber dem ersten Halbjahr unverändert und können auf der Website des EVS unter [www.evs.de/abfuhrtermine](http://www.evs.de/abfuhrtermine) eingesehen und heruntergeladen werden. Der adressgenaue Online-Abfuhrkalender bietet eine Wochen-, Monats- und Jahresübersicht der Termine sowie eine bequeme Erinnerung per E-Mail. Aufgrund der hohen und stetig steigenden Akzeptanz des Online-Angebotes und um als Umweltverband Ressourcen zu sparen, wird der EVS keine gedruckten Abfuhrkalender mehr verteilen.

Alle wichtigen Informationen zur Abfallentsorgung, den Abfuhrkalender-Service und die Ökomobiltermine gibt es immer aktuell unter [www.evs.de](http://www.evs.de)

## Amt für soziale Angelegenheiten in Wadern geschlossen

Die Büros des Amtes für soziale Angelegenheiten am Marktplatz 13 in Wadern sind wegen eines Wasserschadens zurzeit geschlossen.

Es wird darum gebeten, sich alternativ an das Amt für soziale Angelegenheiten in Merzig (Am Gaswerk 3, 66663 Merzig) zu wenden: Das Amt ist für persönliche Vorsprachen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet und telefonisch unter (06861) 803818 oder per Email an [soziales@merzig-wadern.de](mailto:soziales@merzig-wadern.de) zu erreichen.

## Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer: Peru/Arequipa: 21.10. – 26.11.23 (16-17 Jahre alt), Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. – 17.12.2023 (12 – 16 Jahre alt). Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

## Ausbildung - Studium - Berufswegplanung

Schule vorbei und noch keinen Plan, wie es weitergehen kann? Die Berufsberatung hilft! Immer montags und donnerstags von 13 – 17 Uhr hast Du direkt eine/-n Berufsberater/-in am Telefon: 0681 – 944 6666. Du willst lieber persönlich mit uns reden? Kein Problem: unter 0800 4 5555 00 oder [saarland.berufsberatung.251@arbeitsagentur.de](mailto:saarland.berufsberatung.251@arbeitsagentur.de) kannst Du Dich auch zu einem Termin anmelden und Dich zu den Themen Ausbildung – Studium – Berufswegplanung beraten lassen! Wir freuen uns auf Dich! Deine Berufsberatung!

## Herzsport-Verein Hermeskeil

<https://herzsport.net>

Präventions- und Rehabilitationssport unter ärztlicher Aufsicht Übungsleitung: Melanie Kolling, Tel.: 06586 677

E-Mail: [uebungsleitung@herzsport.net](mailto:uebungsleitung@herzsport.net)

Ort: BBS Turnhalle Geschwister-Scholl-Weg, Hermeskeil



(Änderungen werden auf der Homepage bekannt gegeben!).

#### Montag, 26.06.2023

17:30-18:30 Uhr Präventionsgruppe

18:30-19:30 Uhr Übungsgruppe

ärztl. Leitung: Dr. Wagener

Übungsleitung: Melanie Kolling/Dirk Kirchen

#### Dienstag, 27.06.2023

18:00-19:00 Uhr **Kurs: Reha-Sport Orthopädie**

19:00-20:00 Uhr **Kurs: Reha-Sport Orthopädie**

Übungsleitung: Melanie Kolling/Dirk Kirchen

#### Donnerstag, 29.06.2023

**Kurs: Fit und aktiv durch Bewegung**

Fällt aus

#### Freitag, 30.06.2023

17:30-18:25 Uhr Einführungsgruppe

ärztl. Leitung: Dr. Schätzer-Klotz

18:30-19:30 Uhr Präventionsgruppe

Übungsleitung: Melanie Kolling/Dirk Kirchen

## Weltladen Losheim

### Gartengenüsse

Genießen auch Sie das herrliche Sommerwetter im Garten? Entspannen Sie doch in **Hängematten von Exporsal**, auf manuellen Webstühlen aus bester Baumwolle gewebt und mit natürlichen Farbstoffen gefärbt. Mit dem Kauf unterstützen Sie traditionelle Weber\*innen in El Salvador und verhindern Landflucht. Lauschen Sie dabei dem Klang der **Windspiele** aus recyceltem Eisen und Glasperlen aus Indien; wir führen eine große Auswahl verschiedenster Motive.

Freuen Sie sich auch an den Piepmätzen, die die **Vogeltränke** aus Metall dankbar annehmen werden, weil sie sich gut außerhalb der Reichweite von Katzen aufhängen lässt.

Möchten Sie auch Ihren eigenen Durst in fairem Geschirr stillen? Wir bieten nicht nur handgeblasene mexikanische Gläser und Saftkrüge, sondern auch hübsche **Kaffeetassen** oder auch **Müslischalen**. Unter der Anleitung eines Keramikmeisters werden sie mit viel Geschick von jungen Kleinbäuerinnen im Norden Thailands aus reiner Kaolin-Erde geformt. Der Familienbetrieb Song Arun (= Sonnenschein) legt viel Wert auf das Wohl seiner Mitarbeiter\*innen.

Sie finden uns in der Weiskirchener Str. 24 in 66679 Losheim am See.

Geöffnet haben wir **donnerstags und freitags von 15 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr**.

Telefon: 06872 / 993058 Fax: 06872 / 993057

Sie können uns auch gerne im Internet besuchen: [www.a3wsaar.de](http://www.a3wsaar.de); facebook: weltladena3ws; Instagram @weltladenlosheim

Auf Ihren Besuch freut sich das Weltladenteam



### VHS Wadern

Tel.: 06861 82910-0

eMail: [info@vhsmails.de](mailto:info@vhsmails.de)

Zu allen Kursen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich!

### Finanzen

**4007A - Online-Kurs: Das „gute“ alte Sparbuch - alternativlos? Donnerstag, 06. Juli 2023, 19:00 - 20:30 Uhr.** Sie lernen im Seminar: Warum Sie Sparen ärmer macht und Sie der Geldillusion unterliegen. Wieso 5 % p. a. besser sein können als 8 % p. a. Wie Sie Ihren persönlichen Break-Even-Zins für Geldanlagen ermitteln. Mit welchen Anlageformen Sie sich wahrscheinlich arm sparen. Wie hoch die Kosten bei Riesterprodukten sind. Ob „Zinshopping“ bei Tages- und Festgeld Sinn macht. Wie Sie ihr Geld auf der Festgeldleiter klet-

tern lassen. Welche Chancen und Risiken es bei Genossenschaftsbeteiligungen gibt. Ob P2P-Kredite/Crowdlending sinnvoll sind. 1 Termin mit insgesamt 2 UE. Dozent: Frederic Buchheit. Kursgebühr: 19 €

## BetreuerInnen für Kindertage Wadern-Weiskirchen gesucht!



Du hast in der Zeit vom 14. bis 18. August 2023 noch nichts vor? Du bist mindestens 16 Jahre alt? Dann haben wir eine Geheimwaffe gegen Langeweile! Werde Betreuungsperson bei unseren Ferienmaßnahmen! Es werden keine Vorkenntnisse benötigt, aber Spaß und Interesse an der Arbeit mit Kindern. Gemeinsam mit weiteren BetreuerInnen leitest du eine Gruppe von Kindern und gestaltest mit ihnen eine unvergessliche Woche zum einem bestimmten Thema. Diesmal: „Auf den Spuren der Indianer“.

Ist dein Interesse geweckt? Dann melde dich doch direkt bei mir, egal ob per WhatsApp, Telefon oder Email.

### Nähere Informationen und Anmeldung:

Jugendbüro Wadern-Weiskirchen

Jana-M. Braun

Tel.: 06871/ 83 77, Mobil: 0170/ 48 70 183

E- Mail: [jugendbuero-wadern@merzig-wadern.de](mailto:jugendbuero-wadern@merzig-wadern.de)

## Stellenausschreibung der Gemeinde Weiskirchen

Die Gemeinde Weiskirchen sucht zur Verstärkung ihres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### einen Beamten (m/w/d) des gehobenen Dienstes in der allgemeinen Verwaltung in Vollzeit

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Weiskirchen [www.weiskirchen.de](http://www.weiskirchen.de) unter der Rubrik Rathaus & Service/Stellenausschreibungen Wolfgang Hübschen, Bürgermeister

## Freiwilliges Ökologisches Jahr beim Landkreis Merzig-Wadern

Der Landkreis Merzig-Wadern bietet ab 1. September jungen Menschen die Möglichkeit ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) zu absolvieren. Wer am Freiwilligen Ökologischen Jahr teilnimmt, kann sich durch aktive Mitarbeit „Grünes Wissen“ aneignen, bei der Mitwirkung in der Umweltbildung Erfahrung sammeln und wird die eigenen Fähigkeiten bei einem eigenen Projekt selbst ausprobieren können. Die Einsatzstelle bietet vielfältige Möglichkeiten um wertvolle Erfahrungen zu sammeln.



Der Landkreis Merzig-Wadern legt einen Schwerpunkt in die Umweltbildung von Kindern und Jugendlichen. Dieser Bildungsauftrag im Umwelt- und Naturschutz soll durch das Angebot in der Grünen Lernwelt, die dem Garten der Sinne in Merzig angeschlossen ist, umgesetzt werden. Die Einsatzstelle ist gesplittet. Die Erarbeitung von theoretischen Inhalten sowie die Vorbereitung findet vorwiegend in der Kreisverwaltung statt und der praktische Teil in der Grünen Lernwelt im Garten der Sinne in Merzig. Darüber hinaus besteht bei Bedarf die Möglichkeit umwelt- und naturpädagogische Themen in Schul- und Lehrgärten durchzuführen, die vom Obst- und Gartenbauvereinen betreut werden.

Von Vorteil wäre der Besitz eines Führerscheines. Erwartet werden die Bereitschaft zum eigenständigen Arbeiten, Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität. Weitere Informationen und einen Bewerbungsbogen zum Freiwilligen Ökologischen Jahr gibt es unter: [www.merzig-wadern.de/FÖJ](http://www.merzig-wadern.de/FÖJ) Bewerbungen sind bis zum **1. Juli 2023** möglich.

Für Rückfragen steht Frau Martina Rusch unter der Telefonnummer 06861/ 80-3859 zur Verfügung.

## Klavier-Matinee mit Thomas Duis im Museum Schloss Fellenberg

Das Museum Schloss Fellenberg lädt am Sonntag, 9. Juli, um 11 Uhr zu einer Klavier-Matinee ein. Der Pianist Prof. Thomas Duis wird bei dem klassisch-romantisch-virtuoson Konzert Werke von Ludwig van Beethoven und Franz Liszt spielen. 1958 in Frankfurt am Main geboren, erhielt Thomas Duis seine künstlerische Ausbildung bei Kurt Gerecke (Wiesbaden), Karl-Heinz Kämmerling (Hannover) und Fanny Watermann (Leeds). Als Preisträger des Deutschen Musikrats und Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes erhielt er weitere musikalische Anregungen durch Persönlichkeiten wie Claudia Abbado, Alfred Brendel, Christoph von Dohnanyi und Hans Leygraf.

Zu seinen zahlreichen Wettbewerbserfolgen gehört auch der erste Preis beim Arthur-Rubinstein-Wettbewerb in Tel-Aviv. Konzertreisen führten Thomas Duis nach Australien, Afrika, Asien, in die USA und in viele europäische Länder. Als musikalischer Botschafter des Goethe-Instituts konzertierte er in Atlanta, Athen, Algier, Beirut, Amman, Casablanca, Kairo, Warschau und Damaskus.

Er war Gast bedeutender Festivals (Rheingau, Klavierfestival Ruhr, Melbourne, Schleswig-Holstein, Kissinger Sommer, Echternach, Ludwigsburg) und musiziert mit renommierten Orchestern (Israel Philharmonic, Deutsches Symphonie-Orchester Berlin, Tschechische Philharmonie, Sydney Symphony, den Orchestern des Bayerischen, Hessischen, Norddeutschen Rundfunks, der Utah Symphony und den Dresdner Philharmonikern). Zu seinen Kammermusikpartnern zählen u.a. Frank Peter Zimmermann, Gustav Rivinius, Pavel Bernmann, Reinhold Friedrich und Natasha Korsakova.

Auch mit CD-Produktionen machte sich Thomas Duis einen Namen als vielseitiger Pianist, nicht zuletzt durch die regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Mannheimer Streichquartett und den Mitgliedern des Consortium Classicum. Pressestimmen nennen ihn einen „der besten deutschen Pianisten auf dem unbestreitbaren Weg zur Weltspitze“ (Die Welt). 1998 erhielt er eine Professur an der Hochschule für Musik Saar, deren Rektor er dann auch von 2004 bis 2012 war.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 23 Euro und an der Tageskasse 25 Euro. Tickets gibt es telefonisch unter (06861) 801260 oder per E-Mail an [info@museum-schloss-fellenberg.de](mailto:info@museum-schloss-fellenberg.de)

## Veranstaltungsreihe Dörfer im Gespräch zum Thema Fördermöglichkeiten für die Dorfentwicklung

Der Landkreis Merzig-Wadern lädt am Mittwoch, 28. Juni, um 18 Uhr in den Alten Bahnhof nach Beckingen zur Informationsveranstaltung Fördermöglichkeiten für die Dorfentwicklung ein.

Der Leiter des Referates Ländliche Entwicklung des Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz, Michael Burr, wird zunächst einen Überblick über die Unterstützungsmöglichkeiten und Förderprogramme der Dorf- und Regionalentwicklung im Saarland geben. Im Anschluss werden die Vertreterinnen der Geschäftsstelle Land zum Leben Merzig-Wadern e.V. die Fördermöglichkeiten über LEADER und das Regionalbudget vorstellen und über die aktuelle LEADER-Förderperiode 2023 bis 2027 informieren. Danach berichtet Jörg Lenhof vom Heimatverein Honzrath e.V. von seinen Erfahrungen mit der Entwicklung und Umsetzung eines LEADER-Projektes.

Eingeladen sind Vertreter und Vertreterinnen der Orts- und Stadtteile im Landkreis Merzig-Wadern sowie interessierte Vereinsaktive, die sich für die Entwicklung der Dörfer und der Region einsetzen.

Um eine Anmeldung – telefonisch unter (06861) 80422 oder per E-Mail an [daseinsvorsorge@merzig-wadern.de](mailto:daseinsvorsorge@merzig-wadern.de) – wird gebeten. Die Stabsstelle Regionale Daseinsvorsorge des Landkreises führt die Veranstaltungsreihe Dörfer im Gespräch im Rahmen des LEADER-Projektes Zukunftssichere Region Merzig-Wadern – jung und innovativ durch, um den Austausch zwischen den Dörfern und Stadtteilen zu fördern und bereits bestehende Initiativen zu den Themen Versorgung, Mobilität und Leben im Dorf vorzustellen. Das Projekt wird mit 129.594 Euro aus dem LEADER-Maßnahmenprogramm der Europäischen Union gefördert.

## Jehovas Zeugen

### Jehovas Zeugen

- **Freitag, 23. Juni 2023, 19 Uhr**
- **Sonntag, 25. Juni 2023, 10 Uhr**

Biblischer Vortrag

Thema: „Wer kann gerettet werden?“

Klosterstr. 25

66687 Wadern-Nunkirchen

(06874) 7208

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen  
und gestalten:  
[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)





# Abschied nehmen

06871/1084 ©jederzeit für Sie da

## Bestattungen Lauer

Der letzte Weg in guten Händen.

**TISCHLEREI LAUER**  
 Kirchenweg 1, Steinberg, Tel. 10 84 WERKSTATT

**AUSSTELLUNG** Unterstraße 3, Wadern **GEÖFFNET NACH TERMINVEREINBARUNG!**

„Das Leben ist ein ewiger Abschied.  
 Wer aber von seinen Erinnerungen genießen kann, lebt zweimal.“ | Martial



*Abschied - ein Wort, so leicht zu sagen, doch unsagbar schwer, es zu ertragen.*

## Jutta Riber

geb. Backes  
 \* 03.12.1953 † 28.05.2023

### Herzlichen Dank

allen, die uns beim Tode unserer geliebten Mutter und Oma in unserem Schmerz begleitet haben und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

„Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren.“

**Deine Kinder  
 Stefan und Ramona  
 mit Familien**



## BESTATTUNGEN FRIEDRICH

Fachgeprüfter Bestatter

Über Generationen beraten wir Sie persönlich im Trauerfall.  
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
 Bestattungsvorsorge

www.bestattungen-friedrich.com - Ebet 41 - 66687 Wadern - Tel. (0 68 71) 21 63

*In lieber Erinnerung*



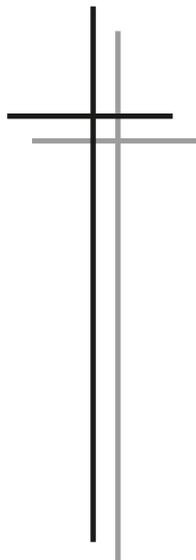
Nach langer schwerer Krankheit, plötzlich und unerwartet verstarb meine liebe Lebensgefährtin

# Jutta Riber

Unendlich tief sitzt der Schmerz, du warst die Sonne in meinem Herz. Danke, dass ich dich durfte begleiten in schönen und in schweren Zeiten. Wir waren immer füreinander da, das Leben ist halt nicht fair. Du hast gekämpft bis zum letzten Atemzug, bis dann, mach et jut.

**In ewiger Verbundenheit  
 dein Schatz Hans**

Lockweiler, Primstal im Juni 2023

*Dein Körper war müde, wir lassen Dich gehen.  
 Nun wirst Du im Himmel liebe Menschen wiedersehen.  
 Du gabst uns Halt im Leben und warst immer für uns da.  
 Sind wir nun traurig, wenn wir an Dich denken,  
 so wirst Du von oben ein Lächeln uns schenken.*

In stiller Trauer

**Wolfgang und Margarete Linnig  
 Barbara, Bernhard, Nicolas und Sarina Weisser  
 Michael, Magdalena und Max Linnig**

Mariabrunn am Bodensee, den 16.06.2023

**Elisabeth Linnig**  
 geboren am 01.08.1940  
 gestorben am 11.06.2023

# Abschied nehmen



# Abschied nehmen

**D** für ein stilles Gebet,  
**A** für ein tröstendes Wort,  
**N** gesprochen oder geschrieben,  
**K** für einen Händedruck,  
**E** wenn die Worte fehlten,  
**E** für Blumen und Geldspenden.

## Elisabeth Schwehm

geb. Schmitt  
 \* 19.11.1949 † 27.05.2023

Erich Schwehm  
 Annette Lauer und Familie  
 Susanne Arndt-Schwehm und Familie

Wadern, im Juni 2023



## Herzlichen Dank

sagen wir allen,  
 die unserer lieben Verstorbenen

### Christel Kuhn

ihre Anteilnahme in so  
 liebevoller und vielfältiger Weise zum  
 Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf  
 ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Rainer und Michael Kuhn**

Büschfeld, im Juni 2023

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe  
 Verstorbene

### Brigitta Mörsdorf

auf ihrem letzten Weg begleitet  
 haben sowie für die zahlreichen  
 Zeichen aufrichtiger Anteilnahme.

Besonderen Dank auch an das  
 Personal des Seniorenwohnheims  
 Weiskirchen für die liebevolle  
 Betreuung sowie an das  
 Bestattungsunternehmen Bohr und  
 Herrn Schamper vom Ruheforst  
 Losheim für die würdevolle  
 Begleitung des Abschiednehmens.

**Tochter Helene und Familie**

Morscholz, im Mai 2023



*Schlicht und einfach war dein Leben,  
 treu und fleißig deine Hand,  
 so vieles hast du uns gegeben,  
 ruhe sanft und habe Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit  
 nehmen wir Abschied von

## Alois Schmitt

\* 10.09.1936 † 13.06.2023

**In stiller Trauer**  
**Helga Schmitt geb. Brutscher**  
**Karin und Patric Klesen mit Luisa und Nina**  
**Daniela und Pero Henning**  
**sowie alle Anverwandten**

**Wadern-Dagstuhl**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
 findet am Freitag, dem 23.06.2023 um 14.30 Uhr in der  
 Trauerhalle auf dem Friedhof in Wadern statt.

Bestattungsinstitut Friedrich, Wadern

## Nachruf

Die Stiftung für Menschen mit Behinderung in den  
 Hochwaldgemeinden trauert um Herrn

### Erwin Wahlen

der am 3. Juni 2023 plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Der Verstorbene gehörte seit 2010 dem Stiftungsrat  
 unserer gemeinnützigen Stiftung an.

Er hat sich stets für die Belange  
 der Menschen mit Behinderung in  
 den Hochwaldgemeinden eingesetzt.

Sein Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Wir werden dem Verstorbenen  
 ein ehrendes Andenken bewahren.

**Für den Stiftungsrat**  
 Manfred Emmerich

**Für den Stiftungsvorstand**  
 Bernd Theobald  
 Josef Sauer  
 Ralf Dewald

## An alle gedacht ?

Die Trauerdanksagung hilft Ihnen,  
 beim Danken niemanden  
 zu vergessen.



**JOBS**  
IN IHRER REGION**LINUS WITTICH**

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



Seit mehr als 50 Jahren ist unsere Kernkompetenz die lokale Information. In persönlicher Zusammenarbeit mit den Gemeinden verbreiten wir lokale Informationen. Egal ob gedruckt als Zeitung, digital im Internet oder mobil auf dem Smartphone.

Wenn auch Sie beim Marktführer für lokale Informationen etwas bewegen wollen, Ihr Engagement genauso groß ist wie Ihr Qualitätsanspruch, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für den Standort Föhren

## kaufm. Mitarbeiter/ Sachbearbeiter (m/w/d) für Zusteller und Logistik

### Ihr Aufgabengebiet:

- Vorbereitung Lohnabrechnung der Zusteller
- Erstellen von Statistiken
- Datenerstellung für die Produktion
- Bearbeitung und Pflege Geo-Informationssystem
- Betreuung Vertriebsinspektoren

### Optimale Voraussetzungen:

- Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Sicherer und schneller Umgang mit dem PC, insbesondere Excel
- verantwortungsbewusste, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

### Was Sie bei uns erwartet:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in Vollzeit
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Systematische Einarbeitung

### Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen per E-Mail an: [bewerbung@wittich-foehren.de](mailto:bewerbung@wittich-foehren.de) unter dem Kennwort „**kaufm. Mitarbeiter/Sachbearbeiter**“

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Europa-Allee 2, 54343 Föhren  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



IHR  
Arbeitsplatz  
auf Youtube

**REINIGUNGSKRAFT (w/m/d)**  
**auf 520-€-Basis (Minijob)**  
für Praxis Dr. Burkhard Koch  
in Schmelz-Limbach gesucht.  
**Telefon 01 74 / 9 59 04 04**

MONTA TEC GmbH & Co KG, Losheim am See  
Zur Überbrückung der Sommerferien  
suchen wir für die Zeit vom 24.07. – 11.08.2023

### **FERIENJOBBER für unsere Produktion.**

Bewerbung telefonisch von 08:00 bis 13:00 Uhr unter  
Tel. 06872/ 5050552 oder per Mail an [info@monta-tec.de](mailto:info@monta-tec.de)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort in  
Voll-/Teilzeit und auf Minijob Basis

## **Taxi-/Mietwagenfahrer m/w/d**

Bewerbungen bitte entweder schriftlich  
oder persönlich nach telefonischer Voranmeldung an



**Wir unterstützen Sie beim Erlangen des Personenbeförderungsscheins.**

**TAXI • MIETWAGEN • KLEINBUS**

**Christianenberg 1 • 66687 Wadern • Tel. 0 68 71 / 22 84**  
[info@taximartin.de](mailto:info@taximartin.de)



## **Lebenshilfe**

St. Wendel gemeinnützige GmbH  
- Betriebsstätte Merzig-Wadern -

Wir suchen für unsere Familienhilfestelle  
im Fachbereich „Schulische Integration“  
zu Beginn des neuen Schuljahres 2023/2024  
an verschiedenen Schulstandorten im Landkreis Merzig-Wadern

## **Integrationshelfer (m/w/d)**

zur Begleitung und Unterstützung von Kindern  
und Jugendlichen mit einer körperlichen, geistigen  
oder seelischen Behinderung in der Schule

### **Voraussetzungen / Anforderungen an Bewerber\*innen:**

- Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Freude am Umgang mit Schüler\*innen mit Beeinträchtigung
- Führerschein Klasse B und eigener PKW erwünscht

### **Wir bieten:**

- Fachliche Begleitung
- Austausch im Team
- Fortbildung

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

**Nathalie Klein**

**Lebenshilfe Merzig-Wadern**

**Trierer Straße 57 • 66663 Merzig**

**oder per E-Mail an: [offenehilfen@lebenshilfe-mzg.de](mailto:offenehilfen@lebenshilfe-mzg.de)**



**JOBS**  
IN IHRER REGION

jobs-regional.de  
by LINUS WITTICH

Die Firma **HM-Funktechnik GmbH** in Primstal sucht kurzfristig **Löter/-in** für Elektronik in Teilzeit oder als Minijob. Quereinsteiger mit Freude am Basteln oder Stricken sind willkommen. Es findet eine Einarbeitung statt. Flexible Arbeitszeiten. Freundliches Team.

**Bewerbung per Email an: info@hmradio.de oder Telefon 0175 525 4020**

**DIE BADGESTALTER**

**Wir suchen:**

- **Auszubildenden** zum Anlagenmechaniker (m/w/d)
- **Anlagenmechaniker SHK** (m/w/d)
- **Kundendienstmonteur SHK** (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.  
Hoher Staden 1a - 66839 Schmelz  
**06887-90300**  
info@koch-schmelz.de · www.koch-schmelz.de

**KOCH**  
Haustechnik

**HEIZUNG | SANITÄR**

**SaarGummi Group**

Schüler und Studenten aufgepasst:  
**Wir suchen Ferienhelfer!**



**Bewirb Dich jetzt!**

Ansprechpartnerin: Yasmina Neff  
karriereplus@saargummi.com  
CQLT SaarGummi Deutschland GmbH, Eisenbahnstraße 24, 66687 Wadern  
© SG Group 2023 sealing the future.

Diese und weitere Jobs: [jobs-regional.de](http://jobs-regional.de)

**TÜV Saarland automobil GmbH**

**Kfz-Prüfstelle Lockweiler**

Mittelbachweg 1 · 66687 Wadern-Lockweiler  
**Telefon 0 68 71 61 156**  
oder einfach online Termin machen:  
**www.tuv.com/termin**

**Öffnungszeiten:**  
Di. und Mi.: 7.30 bis 12 Uhr und 12.30 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 7.30 bis 12 Uhr  
jeden ersten Samstag im Monat: 8 bis 12 Uhr

**KLAUS BRÜCKER**  
**MINERALÖLHANDEL + SPEDITION**

Wadern-Morscholz  
Konfelder Straße 38  
Telefon 06871-4255

**Tankwagenaushilfsfahrer (Heizöl/Diesel) gesucht!**

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag-Donnerstag: 8.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr  
Freitag: 8.00-12.00 und 13.00-15.00 Uhr, Samstag geschlossen

Besuchen Sie uns! [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.**

**Sie erreichen den Verlag**  
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr  
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:  
→ service@wittich-foehren.de

**Zustellung/Reklamation**  
Tel. 06897 966084 → m.lucas@prospektservice24.de

**Amtsblatt „Stadt Wadern“**  
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Stadt Wadern“ unter <http://epaper.wittich.de/175>

**Redaktions-Annahmeschluss**  
Mo., 9.00 Uhr  
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher  
→ meinwittich.wittich.de

**Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)**  
Mo., 9.00 Uhr  
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

**Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



**Martin Schwind**  
Medienberater  
Mobil: 0151 16305406  
m.schwind@wittich-foehren.de



**Claudia Straka**  
Verkaufsinendienst  
Tel.: 06502 9147-274  
c.straka@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren 



Wir sind Partner von

**AW** bleibt stark!

 Wo gute **Ideen**  
zu Hause sind


## AW-bleibt-stark! Ein Kreis voller Macher



**Der Kreis Ahrweiler ist immer noch ein attraktiver Standort zum Leben und Arbeiten. Daran hat auch die Flutkatastrophe im Ahrtal im Jahr 2021 nichts geändert.**

Vieles ist nicht mehr so wie früher, aber das Ahr-tal und somit der gesamte Kreis Ahrweiler haben auch eine Chance bekommen. Eine Chance für den Wiederaufbau oder besser gesagt den Neuaufbau. Jetzt haben wir die Chance die Strukturen zu modernisieren, es wird gestaltet, neu gebaut, es weht ein frischer Wind. Wir sind noch nicht fertig, aber die Menschen im Kreis sind Macher, sie packen an, sie sehen Möglichkeiten, sehen die Herausforderung. Und die wird angenommen!

Als Macher bewegen sich die Unternehmen im Kreis in einem Umfeld von Weltmarken, Hidden Champions und Kleinunternehmen. Fachkräfte finden hier ihren Platz.

**Wir suchen weitere Macher!**  
Infos unter [www.aw-stark.de](http://www.aw-stark.de)

Unsere Partner



Ein Unternehmen von AWstark!



### Jobmesse powered by Nürburgring 3. – 4.11. 2023



Nürburgring heißt mehr als Motorsport – die Region rund um den Ring bietet eine Vielzahl starker Arbeitgeber, abwechslungsreicher Jobs und spannender Karrieremöglichkeiten.

Die Teilnahme ist für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen attraktiv: Hier treffen hochmotivierte Bewerber – Schüler, Azubis, Studenten, Berufseinsteiger und Professionals gleichermaßen – auf Unternehmen, die schon heute ihren Erfolg von Morgen planen.

Jetzt Aussteller werden!  
Anmeldung und Infos:



### Die Standortkampagne schafft eine Plattform für Unternehmen und Fachkräfte und zeigt die Vorteile zum Arbeiten und Leben im Kreis Ahrweiler.

Eine Initiative der IHK Koblenz, des Kreises Ahrweiler und der Kreishandwerkerschaft unter Federführung der IHK-Regionalgeschäftsstelle Bad Neuenahr-Ahrweiler.





**Abfluss- Kanal- & Rohrreinigung**

**ABKS** Abfluss- Kanal- & Rohrreinigung GmbH

Tel.: 06861 - 921 96 93 MZG oder  
Tel.: 06873 - 90 19 17 Nonnweiler  
info@abks-gmbh.de  
www.abks-gmbh.de

Bad | Küche | WC | Hauptleitung  
• schnell und zuverlässig •

24 Stunden-Notdienst - An. und Abfahrt frei  
ohne Sonn- und Feiertagszuschlag

**Bauschlosserei & Bauelemente Bach**  
Meisterbetrieb

Geländer - Treppen - Gitter - Tore  
Fenster - Haustüren - Rollläden - Garagentore - Reparaturen  
Balkone aus Edelstahl oder Stahl

Feldstraße 7  
66839 Schmelz

Tel. 0160 962 008 61  
bauelemente.bach@gmail.com  
www.bauschlossereibach.de

**RAN AN DIE BEILAGEN!**

PROSPEKTE | FLYER | BROSCHÜREN

Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier:  
beilagen@wittich-foehren.de



Ein gutes Gefühl.

**ambeg**

**Pflegedienst**

Tel. 06871 - 55 57  
Krippwiesstraße 12, 66687 Wadern  
www.pflegedienst-ambeg.de

- rund um die Uhr erreichbar
- Hilfe bei der Pflege
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger



**HOFGUT Dösterhof**

**1. Kunsthandwerkermarkt**

**Sa. 01. Juli 2023 ... 11- 21 Uhr**  
**So. 02. Juli 2023 ... 11 -18 Uhr**

**30 AUSSTELLER IM KUNSTHANDWERK**  
von Lederarbeiten über Töpfern und Makramee bis hin zu Dekorationen

**KUNSTAUSSTELLUNGEN**  
von drei Künstlern

**BUNTES MARKTTREIBEN**  
am Samstag 11 bis 19 Uhr,  
Sonntag 11 bis 18 Uhr  
Samstag Abend **LIVE-MUSIK**

**KULINARISCHES**

- Großer Bierstand mit frischgezapftem Bier und Cocktails
- Leckeres vom Grill aus der Hofmetzgerei, aber auch Vegetarisch/Vegan
- Tellergericht: Rahmgulasch vom Bunten Bentheimer Schwein mit Nudeln
- Kaffee mit hofgebackenen Kuchen, und Torten

**Hoffladen geöffnet:**  
Sa. 11-19 Uhr & So. 11-18 Uhr

Land- und Forstwirtschaft  
66687 Wadern-Altland

**www.doesterhof.de** *Tel. 06871-6369020*

**Maler-/Tapezierarbeiten, Bodenbeläge, Trockenbau, Fassadengestaltung**

www.Maler-Meyer-Losheim.de  
Tel. 06872-505278

**Knut Bohr**

- Bau- und Möbelschreinerei
- Innenausbau
- Rollläden
- Bestattungen

**Wadern**  
Hermann-Löns-Straße 5  
0 177 - 72 64 731  
oder 0 68 71 / 85 79

Ihr Medienberater vor Ort

**Martin Schwind**

**Mobil 0151 16305406**

Tel. 06502 9147-253  
m.schwind@wittich-foehren.de  
www.wittich.de



## Fachgeschäft und Meisterwerkstatt

Wadern Marpingen www.elektro-paulus.de  
06871/2484 06853/92222



Mein Technik-Profi

• Reparaturservice und Verkauf • Elektroinstallation • TV • Audio • SAT •

Hausgeräte •

**WEBER**   
Maler - Stuckateurfachbetrieb 

Fassadenanstriche/-sanierung • biologische Anstriche / Wandputze • sämtliche Innenarbeiten • Tapezierarbeiten • kreative Wandgestaltung • und vieles mehr...

Krippwiesstraße 18 • 66687 Wadern • 06871-920 95 05 • www.thorstenweber.com

**Rollläden • Fenster • Türen  
Tore • Garagentorantriebe  
Rolllädenantriebe • Markisen  
Reparaturen und Service  
Verglasungen**

**E. BEHLES**

66687 Wadern-Kostenbach Telefon (0 68 71) 56 23  
Im Buchenfeld 11 Telefax (0 68 71) 83 96

**PS Pinter + Simon  
Grabmale**

Zum Festpreis, 3 Wochen Lieferzeit  
Ab jetzt in Schmelz, Am Erzweg 36  
Ansprechpartner Hr. Waller, 0162-4277088

  
**LAUER**

**KFZ-SACHVERSTÄNDIGER  
ANDREAS LAUER**  
Wadern-Morscholz - An der Träf 5a  
Tel. 0 68 71 - 9 20 95 55 • www.sv-lauer.de

- Schadenbegutachtung
- Unfallgutachten
- Wertgutachten
- Oldtimergutachten

  
FORSTHOF NUNKIRCHEN  
@forsthofnunkirchen

**Sa. 24.6.  
ab 19 Uhr**

**Biergarten  
Event**

**Noche Latina**  
Eintritt frei

**Live-Musik mit dem Trio Latino**  
Am Felswäldchen 28 | 66687 Nunkirchen

www.forsthof-nunkirchen.de

**Anmeldezeiten:**  
Di. + Do. 17:30 – 18:00 Uhr  
(oder gerne nach tel. Vereinbarung)

**Theorieunterricht:**  
Di. + Do. 18:00 – 19:30 Uhr

**Deine Fahrschule  
für Auto, Motorrad  
und Anhänger**

**FAHRSTIL**  
Die Fahrschule im Hochwald #MICHEL

Michael Grossmann · Unterstraße 11-14 · 66687 Wadern  
Telefon: 06871 50 26 48 0 · E-Mail: info@fahrstil-michel.de  
Internet: www.fahrstil-michel.de

**KARWAT** **Seit 1962** **A. KARWAT & S. GmbH**  
Injektionstechnik Rehgrabenstr. 1  
66125 Saarbrücken

**FEUCHTE NASSE Wände? RISSE im Haus?**

- Rissverpressung
- Abdichtung von Kellern und Balkonen
- Verankern, Verfüllen, Verstärken
- Setzungs-Schadensbeseitigung
- Beton- und Mauerwerksanierung

☎ 0 68 97 - 95 28 30 www.rissverpressung.de

• Kanalreinigung  
• Industriereinigung  
• Fäkalienabfuhr  
• Klärgrubenkurzschließung und TV-Untersuchung



**D. Gadomski**  
Düppenweiler, Herrenschwamm 7, Telefon 06832 537  
Seit über 40 Jahren im Dienst seiner Kunden!

  
**Jetzt einsteigen in moderne  
Öl-Brennwerttechnik und Solar!**

**Plus für Konto und Umwelt  
Wärme mit Öl + Solar**

Ihre Vorteile auf einen Blick:  
www.zukunftsheizen.de

**PELLETS bei  
uns erhältlich!**

**PETER schirra OHG**

**IHR HEIZÖL-LIEFERANT**  
66687 WADERN - STEINKREUZWEG 5  
Telefon 0 68 71 / 23 69 - www.oelschirra.de